

AMTS BLATT

Stadt Dessau-Roßlau • Nr. 8 • August 2014 • 8. Jahrgang • www.dessau-rosslau.de

Gartenreichtag am 9. August

Einladung zu einem ganz besonderen Tag



Im Blumengartenhaus im Park Georgium sind die Jüngsten in der Kinderwerkstatt herzlich willkommen. Foto: Wolfgang Große

Einmal im Jahr, am zweiten Sonnabend im August, erinnert der Gartenreichtag an den Geburtstag von Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau (10. August 1749). Besondere Veranstaltungen laden dazu ein, von Ort zu Ort zu ziehen und das Gartenreich des aufgeklärten Fürsten als Ganzes zu erleben.

An diesem Tag steht das Verbindende zwischen den sieben Park- und Schlossanlagen zwischen den Städten Dessau und Oranienbaum-Wörlitz im Vordergrund. Unter dem Motto "Flora · Fauna · Gartenfreunde" geben vielfältige Veranstaltungen Einblicke in das Gartenreich Dessau-Wörlitz - eine einzigartige Kulturlandschaft, die im Jahr 2000 mit dem Welterbestatus der UNESCO ausgezeichnet wurde. Dazu zählen die Wörlitzer Anlagen, das barocke Stadt-, Schloss- und Parkensemble Oranienbaum, der Sieglitzer Park, das klassizistische Schloss Luisium mit dem Englischen Garten, das Rokokoensemble Mosigkau, der Landschaftspark Großkühnau und das Georgium. Die Schlösser, Kirchen, Wallwachhäuser, Alleen und Gärten sind so einfühlbar in die urwüchsige Auenlandschaft an Elbe und Mulde eingebettet, dass sie dem gesamten Landstrich den Charakter eines Parks von unendlicher Weite verleihen.

Das Gartenreich Dessau-Wörlitz ist großflächig mit dem Biosphärenreservat Mittel Elbe verbunden. Es lohnt sich, mehrere Tage zu verweilen, um einzigartige Schätze zu entdecken.

Verschiedene Veranstaltungstipps und das komplette Programm zum Gartenreichtag finden Sie im Innenteil des Amtsblattes.

Peter Kuras zum Oberbürgermeister ernannt

Dialog mit Bürgern und Räten soll die Arbeit im Rathaus prägen



OB Peter Kuras (li.) und Stadtratsvorsitzender Lothar Ehm. Foto: Hertel

Peter Kuras ist Oberbürgermeister der Stadt Dessau-Roßlau. Lothar Ehm - in der Funktion des Stadtratspräsidenten - hatte Kuras während der konstituierenden Stadtratssitzung offiziell zum Stadtoberhaupt ernannt.

Während seiner Antrittsrede hatte Kuras seine Freude über das neue Amt ausgedrückt: "Es ist toll, in der eigenen Heimatstadt in dieses Amt gewählt zu werden." Er wolle einen Neuanfang wagen und das in kooperativer Zusammenarbeit mit dem Stadtrat: "Lassen Sie uns einander Redlichkeit unterstellen sowie eine konstruktive und ergebnisorientierte Art anstreben. Ich bin optimistisch, dieses Ziel erreichen zu können." Abschließend fand er auch mahnende Worte: "Lassen Sie uns die Zukunft gestalten, bevor die Zukunft uns gestaltet."

Lothar Ehm hatte in seiner kurzen Rede ebenfalls eine Zusammenarbeit begrüßt. Dabei bezog er sich auf ein tagesaktuelles Interview in der lokalen Zeitung. "Ihr Interview hat mir Mut gemacht. Auf gute Zusammenarbeit!", schloss Ehm prägnant seine Rede.

Seit dem 10. Juli führt Peter Kuras die Amtsgeschäfte der Stadt. In den kommenden Wochen wird er seine Ideen in die Arbeit der Verwaltung als auch bei der Zusammenarbeit von Verwaltung und Stadtrat einbringen und umsetzen. Gleichzeitig setzt Kuras auch auf die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Er wolle seine Arbeit und Entscheidungen nicht nur transparenter gestalten. "Ich möchte vielmehr mit den Bürgerinnen und Bürgern und auch mit Ihnen als Volksvertreter im ständigen Dialog stehen und mich mit Ihnen austauschen." Denn, so Kuras weiter: "Unsere Stadt benötigt dringend neue Impulse. Mit Antworten von gestern werden wir keine Fragen von morgen beantworten können."

„Auf ein Wort“ mit Oberbürgermeister Peter Kuras

Ein Neuanfang liegt in der Luft



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

es ist Tag sechs meiner Amtszeit, als ich gebeten werde, mein erstes Grußwort an Sie zu richten. Zunächst danke ich allen Bürgerinnen und Bürgern sowie dem breiten Parteienbündnis für das entgegengebrachte Vertrauen. Es erfüllt mich mit Stolz und Demut, als

Kind dieser Stadt nun deren Oberbürgermeister zu sein. Doch vielmehr möchte ich "Ihr" Oberbürgermeister sein.

Gleichzeitig danke ich Klemens Koschig für seine Verdienste um unsere Stadt. Ich bin mir sicher, dass wir ihn aufgrund seiner Fähigkeiten an der einen oder anderen Stelle für die Geschicke unsere Stadt benötigen werden.

In meinem Wahlkampf bin ich für einen Neuanfang eingetreten. Dieser Aufgabe bin ich mir sehr bewusst und ich übernehme gern diese Führungsverantwortung. Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter habe ich bereits auf die neue Route eingeschworen. Wie ich feststelle, sind auch hier sehr viele bereit, neue Wege einzuschlagen. Nahezu täglich werden mir gute Ideen aus den Reihen der Belegschaft übermittelt.

Ebenso sind mir seit dem Wahlkampf zahlreiche Hinweise und Ideen zugetragen worden und zeugen von einer allgemeinen Aufbruchsstimmung in der Bevölkerung. Wir werden nicht alles und auch nicht alles gleich umsetzen können. Aber vieles davon sind ganz einfache Dinge, die das Leben in unserer Stadt mit einfachsten Mitteln angenehmer gestalten.

Mit ist wichtig, vor allem die Kommunikation miteinander besser zu gestalten. Deshalb möchte ich nicht nur meine Arbeit und meine Entscheidungen transparenter machen. Vielmehr möchte ich mit Ihnen und dem Stadtrat im ständigen Dialog stehen und mich mit Ihnen austauschen. Bürgernähe und Bürgerbeteiligung sind mir wichtig. Mir ist bewusst, dass umfassende Mitbestimmungsprozesse nicht einfach sein werden. Aber wir - Stadtverwaltung und Stadtrat - haben aus meiner Sicht keine Alternative. So wie bisher kann es nicht weitergehen! Wir müssen uns die Akzeptanz für unser Handeln erarbeiten. Dazu sind neue Kommunikationskanäle unerlässlich. Mein Facebook-Account ist nur ein Teil davon. Für die Stadt ist ein solcher Auftritt längst überfällig und eine moderne, ansprechendere Webpage muss her. Ebenso muss das

längst erarbeitete Corporate Design endlich implementiert werden. Nur so viel vorab: Die Entwürfe sehen gut aus.

Unsere Stadt muss wieder jung und dynamisch werden. Letzteres ist übrigens unabhängig vom Alter. Mein erster Außentermin führte mich direkt zum Campusfest der Hochschule Anhalt. Es muss eines unserer vorrangigen Ziele sein, die Studierenden und Absolventen an unsere Stadt zu binden. Im Umkehrschluss müssen wir alles dafür tun, damit niemand auf dem Bildungsweg auf der Strecke bleibt. Dies können wir vor dem sich abzeichnenden Fachkräftemangel nicht hinnehmen. Das geht nur, wenn wir unsere Wirtschaft stärken. Heute war ich zum Beispiel bei der Metropolregion Mitteldeutschland, um dort unsere Stadt zu repräsentieren und deren Interessen zu vertreten.

Die von mir ausgerufene Wirtschaftsoffensive wird in Kürze starten. Gegenüber der Unternehmerschaft will ich einen aktiven Dialog etablieren, der u. a. einen Wirtschaftsbeirat an der Seite des Oberbürgermeisters vorsieht. Des Weiteren werde ich nicht nur die größten Arbeitgeber besuchen, sondern auch ein regelmäßiges Strategietreffen zwischen Verwaltung und Wirtschaft etablieren. Eine bisher nicht effizient genutzte Veranstaltung werden wir modifizieren. Hier sollen einfache Wege in die Verwaltung etabliert, Probleme und Chancen debattiert, neue Impulse vermittelt, als auch ein gemeinsamer Fahrplan für die ökonomische Zukunft unserer Stadt beschlossen werden. Hierzu zählen auch Unternehmensansiedlungen. Mit Blick auf große Unternehmen verkennen wir bisher die Chancen, die gerade junge Unternehmensgründer - oftmals Absolventen der Hochschule - im digitalen Zeitalter mit sich bringen. Damit können wir vor allem junge Menschen für eine Zukunft in Dessau-Roßlau begeistern.

Wir müssen also aufeinander zugehen, wenn wir unsere Stadt in eine bessere Zukunft führen wollen. Dafür benötigen wir dringend neue Impulse. Eines sollte dabei klar sein: Mit Antworten von gestern werden wir keine Fragen von morgen beantworten können. Umso wichtiger ist es, dass wir alle gemeinsam anpacken. Also lassen Sie uns die Zukunft gestalten, bevor die Zukunft uns gestaltet. Denken Sie dabei an das Leitbild unserer Stadt:

Neues Denken
Impulse setzen
Innovationen wagen,

Ihr Oberbürgermeister
Peter Kuras

ob@dessau-rosslau.de

Aus dem Inhalt

	Seite
Stadtrat und Ausschüsse	5
Glückwünsche	5
Ortschaftsräte	5
Amtliches	1a - 12a
Sport	23
Fractionen	28
Ausstellungen und Museen	42
Veranstaltungskalender	42
Impressum	43



16. City-Lauf

Schulen am Start

(cs) Seit der avendi-City-Lauf in den vergangenen Jahren sich immer mehr zum größten Breitensport-Event in Dessau-Roßlau entwickelte, nahmen auch immer mehr Schülerinnen und Schüler aller Schulformen an den Läufen durch Dessaus Innenstadt teil. Auch in diesem Jahr, zur 16. Auflage, werden sie zum Schuljahresbeginn durch ein Schreiben des Sportamtes, das den Schulleitern zugeht, gezielt wieder angesprochen, sich für eine der bis zu 10 Kilometer langen Distanzen zu entscheiden und den City-Lauf durch ihre Teilnahme zu bereichern. Es winken attraktive Prämien im Wert von 250 Euro (1. Platz), 150 Euro (2. Platz) und 100 Euro (3. Platz) für die Schulen mit den meisten Läufern. (weiter im Innenteil)



Das Sparkassen-Finanzkonzept:
Beratung auf Augenhöhe statt 08/15.
Menschlich. Persönlich. Verlässlich.



Machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-dessau.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



Mit uns können Sie rechnen.
Der Sparkassen-Privatkredit.



Das Leben ist nicht immer berechenbar. Aber seine Finanzierung. Der Sparkassen-Privatkredit hilft mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und einer schnellen Bearbeitung. Damit Sie sich auf Ihr Leben konzentrieren können. Infos in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Informationen zum Schuljahresbeginn 2014/2015

Allen SchülerInnen und Auszubildenden der zukünftigen ersten Schuljahre bzw. Ausbildungsjahre an den Berufsbildenden Schulen I Dessau-Roßlau im Anhaltischen Berufsschulzentrum "Hugo Junkers" geben wir bekannt, dass die Einschulung bzw. Einweisung

im **Vollzeitbereich** (Berufsfachschule, Fachschule, Fachgymnasium, 2-jährige Fachoberschule - 11. Klasse)

am Donnerstag, dem 04.09.2014, 10:00 Uhr

und

im **Teilzeitbereich** (mit betrieblichem Ausbildungsvertrag) und der 1-jährigen Fachoberschule (12. Klasse - Vollzeit)

am Freitag, dem 05.09.2014, 7:30 Uhr

**im Anhaltischen Berufsschulzentrum
"Hugo Junkers" Dessau-Roßlau/BbS I
Junkersstraße 30
06847 Dessau-Roßlau**

stattfindet.

Einen guten Start in das neue Schuljahr bzw. Ausbildungsjahr wünschen allen SchülerInnen und Auszubildenden die MitarbeiterInnen der BbS I Dessau-Roßlau.

"240 Jahre Philanthropinum" auf dem Drehberg am 20.09.2014

Unter dem Motto " 240 Jahre Philanthropinum - Alles Gute - altes Haus" lädt das Gymnasium Philanthropinum wieder alle Schulangehörigen, Ehemalige, Freunde und Sympathisanten auf den Drehberg ein.

15:00 Uhr Eröffnung - Fackellauf der besten Sportler

15:15 Uhr Drehbergstaffeln der neuen 5. Klassen

15:30 Uhr Lust am Drehberg

(Buntes Treiben an vielen Ständen, sportliche Wettbewerbe)

17:00 Uhr Siegerehrung

Tafel des Fürsten, Band "Crashtest"

Die originellsten Kostüme werden ausgezeichnet.

Wir würden uns über viele Gäste freuen.

Schulleitung Förderverein Anhaltischer Heimatbund

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am

Samstag, 30. August 2014.

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Mittwoch, 20. August 2014**

**Annahmeschluss für Anzeigen:
Montag, 25. August 2014 (9 Uhr)**

Zahlungstermin für Steuern und Gebühren

Das Amt für Stadtfinanzen möchte daran erinnern, dass zum **15.08.2014** Grundsteuern, Straßenreinigungsgebühren, Hundesteuern sowie Gewerbesteuvorauszahlungen fällig werden.

Um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten.

Bankverbindung:

Kreditinstitut: Stadtparkasse Dessau

IBAN-Nr. DE62 8005 3572 0030 0050 00

SWIFT BIC: NOLADE21DES

Sofern künftig eine Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren gewünscht wird, dann steht ein Vordruck unter www.dessau-rosslau.de ==> Bürgerservice ==> Formulare zur Verfügung.

Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

Anmeldung zur Fischerprüfung

Die Stadt Dessau-Roßlau - Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung - gibt bekannt, dass die Fischerprüfung der Stadt Dessau-Roßlau am **Samstag, 25. Oktober 2014, um 9.00 Uhr** im Rathaus, Ratssaal, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau durchgeführt wird. Die Anträge auf Zulassung sind ab sofort beim Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, August-Bebel-Platz 16, 06842 Dessau-Roßlau - untere Fischereibehörde - Zimmer 62 erhältlich.

Mit Antragstellung ist eine Gebühr in Höhe von **56 Euro** und für Jugendliche ab 14. Lebensjahr bis zum 18. Lebensjahr eine Gebühr in Höhe **28 Euro** zu entrichten. Es wird darauf hingewiesen, dass Anträge auf Zulassung zur Fischerprüfung bis zum

26. September 2014 beim Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung - untere Fischereibehörde - einzureichen sind.

Weitere Voraussetzung für die Teilnahme an der Fischerprüfung ist die Vorlage einer Bescheinigung über die Absolvierung eines mindestens 30-stündigen Vorbereitungslernganges. Anmeldeschluss für den durch den Anglerverein Dessau e. V. angebotenen Vorbereitungslerngang ist der **12. September 2014**. Die Bescheinigung ist spätestens am Tage der Fischerprüfung vorzulegen.

Ein Termin zur Durchführung der Jugendfischer- und Friedfischerprüfung wird zu einem späteren Zeitpunkt durch den DAV Dessau e. V. bekannt gegeben.

IB regional - Wir für Sie vor Ort - Beratung für Existenzgründer und Firmenkunden

Am **21. August 2014** findet der nächste Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt in Dessau-Roßlau statt. Die Berater der Investitionsbank beraten Sie kostenfrei zu allen Förder- und Finanzierungsfragen - Maßgeschneiderte Lösungen für Existenzgründer und Firmenkunden.

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld I Dessau I Wittenberg mbH unter Tel. 0340 230120.

Friedhofsverwaltung

Fächer auf Friedhof 1 werden beräumt

Das Portalkolumbarium auf dem Friedhof 1, Eingang Balenstedter Straße, wird mit Hilfe einer privaten Initiative instand gesetzt. Die Fächer mit abgelaufenen Nutzungsrechten werden beräumt und nach der Rekonstruktion neu vergeben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverwaltung in der Friedensallee 45, 06846 Dessau-Roßlau. Sie erreichen uns telefonisch unter 0340/6400711.

Stadtrat und Ausschüsse im August 2014

Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus:
26. August 2014

Änderungen vorbehalten.
gez. *Lothar Ehm*
Stadtratsvorsitzender

Sprechstunde der Behindertenbeauftragten der Stadt Dessau-Roßlau Kathleen Engemann:
Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, jeden Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr im Raum 148
Telefon: 0340 2042401 Fax: 0340 2042150
E-Mail: behindertenbeauftragte@dessau-rosslau.de

Sprechstunde des Ausländerbeauftragten der Stadt Dessau-Roßlau Harold Ibanez Vaca:
Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, Raum 247
jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Telefon: 0340 2042301, 0163 2042502 Fax: 0340 2041201
E-Mail: auslaenderbeauftragter@dessau-rosslau.de

Sprechstunde des Seniorenbeauftragten der Stadt Dessau-Roßlau Klaus Scholz:
montags 13.00-14.00 im Mehrgenerationenhaus BBFZ, Erdmannsdorffstraße, Tel. 0340 / 24005530
dienstags 10.00 - 11.00 Uhr im Rathaus Dessau, Raum 274, Tel. 0340 / 2042757
donnerstags Sprechstunde nach Vereinbarung

Ortschaftsratssitzungen und Bürgersprechstunden im August

OR Mühlstedt, Gaststätte Kleßen, Dorfstraße 45
07.08., 19.30 Uhr ORS

OR Mosigkau, Bürgerhaus, Knobelsdorffallee 4
25.08., 17.30 Uhr BS, 18.00 Uhr ORS

OR Brambach, Neeken, Rodlebener Straße 1 i
26.08., 19.00 Uhr ORS/BS

BS = Bürgersprechstunde ORS = Ortschaftsratssitzung
OBRS = Ortsbeiratssitzung

Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung werden im Schaukasten der jeweiligen Ortschaft veröffentlicht.



ANHALTISCHE LANDESBÜCHEREI DESSAU

VORLESESTUNDE IN DER BIBLIOTHEK

für Kinder von 3 bis 7 Jahren



"Mama Muh will rutschen"

5. August - 15.30 Uhr

Lipmann-Bibliothek - Hauptstr. 11

7. August - 15.30 Uhr

(ab 4 Jahre) Hauptbibliothek - Zerbster Str. 10

21. August - 15.30 Uhr

(ab 4 Jahre)

"Wie Putzi einen Pokal gewann"



Hauptbibliothek - Zerbster Str. 10

Villa Krötenhof**Open-Air-Konzert mit Sisters Secret**

Am 27. August gastiert ab 19.30 Uhr die Band "Sisters Secret" in der Villa Krötenhof und hofft gemeinsam mit dem Veranstalter auf gutes Wetter, um das Konzert im wunderschönen Ambiente des Freigeländes stattfinden zu lassen.

Anrührende akustische Klänge, die unter die Haut gehen, entführen die Zuhörer u. a. in die Ära von "Love and Peace", aus der viele der größten Songwriter der Musikgeschichte hervorgingen.

Sehnsuchtstrunkene Balladen, rhythmisch-folkige Songs und auch Titel mit keltischen Einflüssen machen sich die Musiker/innen in ihrem ganz unverwechselbaren, puristischen Stil zueigen und führen das Publikum mit kleinen Geschichten von Song zu Song durch ihre musikalische Welt.

Die auf magische Weise miteinander harmonierenden Stimmen der beiden Sängerinnen Sabine Waszelewski und Monika Vorn-

dran werden von den Musikern Nicole Löwe, Jörn Lindmaier und Falk Röske in ein warmes Soundensemble von Querflöte, Gitarre, Bass und allerlei Trommeln eingebettet.

Das Repertoire der Band umfasst Songs von Joan Baez, Nightwish, Indigo Girls, Loreena McKennit, Leonard Cohen.

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im Haus statt. Karten können telefonisch unter 0340-212506 oder per E-Mail (jks-gruhn@dessauweb.de) bestellt werden.

**Mildensee****Sport, Spiel und Spaß auf dem Sportplatz**

Am 30. August lädt der Mildenseer Sportverein zum 10.Ü-50-Autohaus-Tiergarten-Cup ein. Auf dem Mildenseer Sportplatz werden ab 10.00 Uhr Mannschaften aus Mildensee/Waldersee, Mosigkau, Stahlbau Dessau, Barby, Dessau 05, Wörlitz, Coswig, Roßlau Ü 50/Ü60 und die Altsenioren Dessau gegeneinander antreten. Ein bunt gemixtes Rahmenprogramm hält für Alt und Jung etwas bereit. So kann man sich am Segway-Point ausprobieren und dort Preise gewinnen. Zur Finanzierung der Veranstaltung trägt auch das beliebte Spenden-

Gewinn-Spiel bei. Anfeuern sollte man seine Favoriten, wenn die Mildenseer Bambini gegen die Mütter der Kids antreten. Und auch beim Torwandschießen ist sportliches Geschick gefragt. Ab 14.00 Uhr findet das Traditionstreffen der Mildenseer "Alte Herren Equipe der 70er Jahre" statt. Und ab 15.00 Uhr sind alle Sportler und auch die Damen und Herren reiferer Jahrgänge zum Tanz im Freien (bei Regen im Sportheim) eingeladen.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team der Sportgaststätte Mildensee.

Demnächst in Mildensee**40. Bauernmarkt & 14. Nordmannfest**

Vom 12. bis 15.09.2014 findet rund um den Napoleonturm das 40. Jubiläum des Mildenseer Bauernmarktes mit vielen Höhepunkten statt: Der beliebte Familienabend am Freitag 20.00 Uhr mit der Kapelle Foxx von Anhalt, der große Festumzug durch Pötnitz, Dellnau und Scholtz am Samstag ab 11.00 Uhr, zu dem Vereine und Organisationen unserer Region eingeladen sind, das Chorkonzert des MGV ab 15.00 Uhr, Talk am Turm mit prominenten Gästen ab 17.30 Uhr und das Festprogramm der Mildenseer Laienkünstler ab 20.00 Uhr. "75 Jahre Strandbad Adria und

Markttreiben&Mildenseer Ansichten der Malerin Elke Jeske-Noack" ist der Titel der Ausstellung die man im Turm besuchen kann. Der Sonntag beginnt 10.30 Uhr mit dem 14. Schnitter-Wettbewerb (Die Organisatoren erhoffen sich noch mehr Teilnehmer als bisher!). Kinderprogramm, Gärtnerzelt und Wettbewerbe folgen, musikalisch klingt das Fest mit Muldespatzen und einem großen Countryfest aus.

Das ausführliche Programm wird voraussichtlich in der September-Ausgabe des Amtsblattes (30.08.) als Einleger erscheinen.

avendi "Waldsiedlung" Kochstedt**Literarisch-musikalisches Programm**

Unter dem Titel "Wo ein Wille ist, ist auch ein Brett" präsentiert Prof. Wolf Butter in einem literarisch-musikalisches Programm Erich Kästner und Zeitgenossen. Zu erleben ist dies am 6. August, um 19.00 Uhr in der Cafeteria der avendi "Waldsiedlung" in Kochstedt. Wolf Butter verleiht den Texten Kästners eine ganz besondere Note, umkleidet sie mit Liedern und Beiträgen anderer Zeitgenossen, so dass sich eine heiter-besinnliche Stimmung entwickelt. Der Eintritt ist frei. Platzreservierungen sind telefonisch unter 0340 / 75005810 erwünscht.

Gastgeberverzeichnis TourismusRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg 2015

Die Einträge für das Gastgeberverzeichnis des TourismusRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. werden für 2015 neu erfasst und sowohl als Druckerzeugnis als auch im Internet unter www.anhalt-dessau-wittenberg.de kommuniziert.

Hotels, Pensionen, Jugendherbergen/Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Vermieter von Ferienwohnungen und -häusern, Privatzimmern und Camping- und Wohnwagenstellplätzen können sich in den Tabellenteil des neuen Gastgeberverzeichnisses 2015 aufnehmen lassen. Alle uns bekannten und auch die über die Touristinformationen benannten Unterkünfte werden durch uns angeschrieben.

Wir bitten um Meldung neuer Interessenten für einen Eintrag im Gastgeberverzeichnis **bis 1.9.2014** an: TourismusRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. Neustrasse 13, 06886 Lutherstadt Wittenberg Tel.: 0 34 91 - 40 26 10, Fax: 0 34 91 - 40 58 57 info@anhalt-dessau-wittenberg.de

Stellenausschreibung

Am Standort Dessau-Roßlau ist für den Aufgabenbereich "Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung" die Stelle einer/es

Projektmanagerin/Projektmanagers

neu zu besetzen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 15.08.2014** an die:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH
Albrechtstraße 127
06844 Dessau-Roßlau

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.wf-anhalt.de.

Immobilienangebote der Stadt Dessau-Roßlau

Unbebaute Grundstücke:

Mittelbreite - Baugrundstück 721 qm

Verkaufspreis: 54.166,00 € Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

Mildenseer Straße 39 (OT Sollnitz) - Baugrundstück 964 qm - Mindestgebot: 20.000,00 €, Verkauf zum Höchstgebot; Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

Goethestraße 25 - Baugrundstück 391 qm

Verkaufspreis: 35.190,00 € Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, Sanierungsgebiet Dessau-Nord und Gestaltungssatzung

3 Baugrundstücke in Dessau-Kleinkühnau, Hauptstraße/Elsholz - Verkauf zum Höchstgebot. Es gelten folgende Mindestgebote:

Flurstück 1436 - 45.000 € (Grundstücksgröße: 958 qm)

Flurstück 1437 - 26.000 € (Grundstücksgröße: 549 qm)

Flurstück 1438 - 30.000 € (Grundstücksgröße: 636 qm)

Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

Bebaute Grundstücke:

Im unmittelbaren Zentrum des Stadtteils Roßlau im Sanierungsgebiet:

Das Objekt ist insgesamt sanierungsbedürftig.

Elbstraße 39 - Größe 1.277 qm, 6 WE, ca. 282 qm WF - Denkmalebene

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Objekten unter: Tel. 0340-204 23 23 oder 0340-204 22 26, Internet: www.dessau-rosslau.de E-Mail: wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de

Neu im Angebot: Capoeira-Kurse im August

Der Mobil e. V. hat seit einiger Zeit die Sparte Capoeira im Programm. Capoeira ist eine brasilianische Kampfkunst, bei der Percussion, Kampf, Tanz, Akrobatik, Gesang und das Erlernen der brasilianischen Sprache zusammen finden. Seit ein paar Wochen gibt es in Dessau das Capoeira Center direkt neben der Anhaltischen Ballettschule in der Kantorstr. 49. Seit März laufen bereits die ersten Kurse. Der Kinder-Kurs findet dienstags von 15.30 bis 16.30 statt. Die Jugendlichen können sich am Donnerstag von 17.45 bis 18.45 austoben und die Erwachsenen am Donnerstag von 19.00 bis 20.00 Uhr. Im August bieten wir kostenlose Schnupperkurse an. Anmeldungen bitte unter mobil-ev@gmx.de.

Übergabe Kooperationsprojekt

Erste "Dessauer Bank"



Urbanes Leben sowie die Vielfalt und Unverwechselbarkeit im innerstädtischen Zentrum waren für ein Sommersemester Themen-schwerpunkte für die Studenten des Fachbereichs Design der Hochschule Anhalt. Innerhalb eines Kooperationsprojektes, das vom Amt für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Marketing ins Leben gerufen worden war, haben die Studenten gestalterische Varianten für den Marktplatz und die Zerbster Straße erarbeitet. Ziel war es, Lebendigkeit darzustellen, die Nutzungsvielfalt zu unterstreichen und die Aufenthaltsqualität zu erhöhen.

Am Anfang stand mit einem Entwurf die Idee zum Thema „not without my bike“ von Joe Lapke, dem damaligen Gaststudenten aus den USA. Mit der Patenschaft über das Projekt hat der Vorsitzende der Kreishandwerkerschaft Karl Krökel die

Prototypenfertigung des Objektes übernommen. Durch die Unterstützung weiterer Metallinnungsmitglieder wurde die Umsetzung geplant, ein Rohmuster gefertigt und am Design und der Ausführung gemeinsam mit der Hochschule „gefeilt“. Die Markteinführung dieser gemeinsamen Produktentwicklung und die Übergabe der ersten „Dessauer Bank“ an die Stadtverwaltung erfolgte am 4. Juli vor dem VorOrt-Laden in der Zerbster Straße zum Auftakt des diesjährigen Brunnenfestes der Kreishandwerkerschaft Anhalt Dessau.

Die Intention des jungen Designers war, dass die Leute einen Moment inne halten, schauen und aufmerksam werden. Die originale Kombination aus Sitzmobiliar und Fahrradständer zeichnet sich durch die doppelte Nutzungsqualität im Sinne von Benutzerfreundlichkeit aus.

Anhaltische Landesbücherei**Fotowettbewerb: "Meine Bibliothek und ich"**

Am 24. Oktober ist der Welttag der Bibliotheken. Die Anhaltische Landesbücherei und ihr Förderverein möchten diesen Tag mit einer Ausstellungseröffnung in der Hauptbibliothek feiern.

Was wird gesucht?

Fotos, die Stimmungen und Gedanken zu Bibliotheken einfangen, die Erlebnisse und Erinnerungen in und mit Bibliotheken zeigen und illustrieren. Das kann die heimische Bibliothek oder Büchersammlung sein, das kann eine Hochschulbibliothek, die Fachbibliothek des UBA, eine Bibliothek der Anhaltischen Landesbücherei oder das Bücherstübchen im Urlaubsort sein.

Gezeigt werden kann alles: Detailaufnahmen, Porträts,

Panoramen oder große Inszenierungen - vieles ist möglich, Überraschungen sind erwünscht.

Wie kann man mitmachen?

Jeder kann bis zu 5 Fotos in digitaler Form als JPG (min. 2000x3000pi, min. 300dpi, max. 10MB) auf einer CD einreichen. Bitte die CD mit dem Namen des Fotografen und Titeln bzw. Nummern der Bilder versehen.

Abgegeben werden können die digitalen Bilder in den Einrichtungen der Anhaltischen Landesbücherei, dort ist auch ein Anmeldeformular zu unterzeichnen.

Was muss ich beachten?

Bitte ausschließlich eigene Bilder einreichen! Auch bei der Darstellung von Perso-

nen sollte gewährleistet sein, dass diese das Einverständnis zur Aufnahme gegeben haben.

Kann man etwas gewinnen?

Die schönsten 15 Motive werden im Format 50x70 bzw. 30x50 cm gedruckt und in einer Ausstellung im Foyer der Hauptbibliothek präsentiert. Geplant ist auch eine Wanderausstellung durch Dessau-Roßlauer Einrichtungen.

Unter allen Teilnehmern verlosen wir drei Jahreskarten für die Bibliotheksbenutzung sowie einige Überraschungen.

Einsendeschluss ist der 26.9.2014.

Wir freuen uns auf alle Fotos und wünschen viel Spaß beim Mitmachen!

"Gärten zur Freude"**Busrundfahrt zum Gartenreichtag**

Zum Gartenreichtag am Samstag, 9. August, bietet die Tourist-Information Dessau-Roßlau wieder eine besondere Busrundfahrt an. Der 274. Geburtstag des Fürsten Franz von Anhalt-Dessau wird in diesem Jahr unter dem Motto "Flora · Fauna · Gartenfreude" begangen. Mit diesem Thema verbindet sich die Naturlandschaft des Biosphärenreservates "Mittelbe" mit der Kulturlandschaft des Gartenreiches.

Eine Gästeführerin begleitet die Teilnehmer mit Erläuterungen zur Flora und Fauna bei einem Halt am Luisium, am Informationszentrum des Biosphärenreservates "Mittelbe" und am Schloss und Park Oranienbaum.

Im Restaurant "Goldener Fasan" klingt die Busrundfahrt bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen aus (im Preis enthalten).

Die Rundfahrt beginnt 13.30 Uhr an der Tourist-Information Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 2c und endet auch dort wieder.

Zeit: 13.30 - ca. 16.30 Uhr
Abfahrt und Rückankunft: 13.30 Uhr Tourist-Information Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 2c

Preis: 18,00 € pro Person (inkl. Kaffeegedeck im Restaurant "Goldener Fasan")

Mindestteilnehmerzahl:

20 Personen

Um eine vorherige Anmeldung in der Tourist-Information Dessau-Roßlau unter Tel. 0340/2041442 oder per E-mail: touristinfo@dessau-rosslau.de wird gebeten.

Weitere Infos: Tourist-Information Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 2c, Tel. 0340/2041442, Fax 0340/2203003

E-Mail: touristinfo@dessau-rosslau.de, www.dessau-rosslau-tourismus.de

Tanz verbindet Anhalt**Bühnentanzgruppen gestalten Tanzgala**

Am Samstag, 20. September, findet ab 17 Uhr im Anhaltischen Theater die "Tanzgala" für Kinder- und Jugendtanzgruppen aus Anhalt statt.

Auf einer Vorstandssitzung des ehrenamtlich arbeitenden Vereins "SCHAUT-hin!" wurde beschlossen, auch weiterhin die aller zwei Jahre stattfindende Veranstaltung zu organisieren und umzusetzen. Mit der Unterstützung der Villa Krötenhof und des Anhaltischen Theaters wird dies nun möglich. Öffentliche finanzielle Förderung erfolgt nicht, die Tanzvereine hoffen auf viele Besucher und einen guten Kartenverkauf.

Mit "TANZ verbindet Anhalt" wird vielen Kindern und Jugendlichen das Dessauer Theater praktisch erlebbar gemacht, alle lernen das Theater hinter den Kulissen kennen und verstehen. Die Stadt Dessau-Roßlau hat eine besondere Tanz-Tradi-

tion, sie geht sehr viele Jahrzehnte zurück. Diese zu erhalten, die Gruppen mit niveauvollen Veranstaltungen zu fördern, ist das Anliegen der Verantwortlichen.

Bei der zwölften Auflage des Festes sind die Kinder- und Jugendtanzgruppe "Sunshine", die Revuetanzgruppe "Showtime", der Roßlauer Karnevalsverein "RKC", die Revuetanzgruppe des Waldeser Karnevalsvereins, die Tanzgruppe "Holiday" und die Kinder- und Jugendtanzgruppe "SCHAUT-hin!" dabei. Als Gäste aus Anhalt begrüßen werden das "Wolfener Ballett Ensemble" und das "Tanzstudio Step by Step" aus Köthen begrüßt. Außerdem hat der Ballettdirektor des Anhaltischen

Theaters, Tomasz Kajdanski, nach einer Anfrage, ohne zu zögern, eine Teilnahme seines Balletts zugesagt.

Am 21. September ist für alle teilnehmenden Gruppen noch ein Tanzworkshop geplant. Nachdem in den vergangenen Jahren Showtanz im Mittelpunkt stand, ist diesmal das Thema "Modern Dance" ausgewählt wurden.

Eintrittskarten für die Tanzgala gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen des Anhaltischen Theaters.



Auch die Tanzgruppe "SCHAUT-hin!" wird am 20. September dabei sein. Foto: Heysel

Anhaltisches Theater Dessau

Personalrat bedankt sich

Anlässlich der Unterzeichnung des neuen Theatervertrages für das Anhaltische Theater Dessau für den Zeitraum 2014 bis 2018 dankt der Personalrat allen Mitstreitern und Mitkämpfern in Dessau, in Sachsen-Anhalt und darüber hinaus, dem Stadtrat und der Stadtverwaltung der Stadt Dessau-Roßlau, hier besonders der Bürgermeisterin Sabrina Nußbeck, für ihren Einsatz zum Erhalt des traditionsreichen Dessauer Theaters.
Erinnert sei ausdrücklich an die vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen der Schüler und Lehrer, an die Unterstützung des Umweltbundesamtes, des Klinikums Dessau, der Stadtwerke Dessau, des Freundeskreises des Theaters und an die große Solidarität unseres Publikums und der Theaterkollegen in nah und fern! So lässt sich Zukunft gestalten!
Damit ist ein zweijähriger

Prozess des Ringens um eine tragfähige Lösung zum Umgang mit den Zuschusskürzungen des Kultusministeriums Sachsen-Anhalts um mithin 2,9 Mill. € jährlich beendet.

Geleitet vom zähen Willen der Mitarbeiter und der Freunde des Theaters in Dessau und Sachsen-Anhalt, dieses Haus mit seiner Vielfalt und Ausstrahlung zu erhalten, wurde eine Struktur mit Perspektive entwickelt, die weitestgehend nicht wieder gut zu machende Schäden an der Mitarbeiterstruktur und für das Renommee des Theaters vermeiden konnte. Die Kürzungen des Landes werden nicht ohne Folgen bleiben, doch wurden betriebsbedingte Kündigungen verhindert und alle Sparten für die Zukunft bewahrt.

Anhaltisches Theater Dessau, Ulrich Jäger-Marquardt, Personalratsvorsitzender

Mehrgenerationenhaus BBFZ Dessau

Demenzbegleiterinnen geschult und einsatzbereit

Einen demenzkranken Angehörigen zu pflegen, ist ein 24-Stunden-Job und aufgrund des Krankheitsbildes nicht immer einfach. Darum brauchen die Angehörigen auch mal Zeit zum Durchatmen und Kraft tanken.

Erneut konnten der Projektleiter des Mehrgenerationenhauses-BBFZ Dessau, Rainer Hampel, und die Leiterin der privaten Fachschule für Wirtschaft und Soziales Bildungszentrum Dessau, Ingrid Masanek, an weitere acht Frauen im Mehrgenerationenhaus die Zertifikate als ehrenamtliche Demenzbegleiterinnen überreichen. Sie erwarben während der 90-stündigen Ausbildung vielfältiges Wissen rund um das Krankheitsbild Demenz: Pflege und Ernährung des älteren Menschen, Verhaltensauf-

fälligkeiten, Infos zur Pflegeversicherung, Betreuung und Beschäftigung waren nur einige der Themen.

Seit 2012 bietet das Mehrgenerationenhaus-BBFZ Dessau pflegenden Angehörigen dieses niederschwellige Entlastungsangebot. Durch die Demenzbegleiterinnen werden Menschen mit Demenz im häuslichen Bereich stundenweise betreut. Gespräche, Spaziergänge, gemeinsame Einkäufe, kleine Ausflüge, Vorlesen, Gesellschaftsspiele, Biografiearbeit oder Gedächtnistraining helfen den Erkrankten und den Angehörigen.

Mit dem ehrenamtlichen Einsatz wollen wir die häusliche Situation von Betroffenen und ihren Angehörigen verbessern, um ein Verbleiben in der eigenen häuslichen Umgebung

Stadtpark in Bewegung im August

Freitag, 1. August, Samstag, 2. Juli, 18.00 Uhr: Kinderzirkus "Klatschmohn" für die ganze Familie

Samstag, 2. August, 21.00 Uhr: Stadtparksommerkino "Fuck ju Göhte"

Sonntag, 3. August, 11.00 Uhr: Casper im Park (Krambambolo)

Samstag, 9. August, 21.00 Uhr: Stadtparksommerkino "Good bye Lenin"

Samstag, 16. August, 21.00 Uhr: Stadtparksommerkino "Männerherzen 2"

Samstag, 23. August, 21.00 Uhr: Stadtparksommerkino "Rubbel die Katz"

Sonntag, 24. August, 11.00 Uhr: Casper im Park (Kasper baut ein Haus)

Samstag, 30. August, 9.00 Uhr: 10. Stadtparkbabybörse & Kinderflohmarkt

Samstag, 30. August, 20.00 Uhr: Stadtparksommerkino "Hairspray"

Kontakt zum Stadtparkmanager:

Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Kultur, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau

E-Mail: kulturamt@dessau-rosslau.de

Telefon: 03 40-2042041, Fax: 0340-2042941

oder Stadtparkbüro Willy-Lohmann Straße 14d, 06842 Dessau-Roßlau

möglichst lange zu gewährleisten.

26 Demenz- und Seniorenbegleiter wurden seither ausgebildet und stehen der Vermittlung zur Verfügung. In 27 Fällen konnten wir bereits tätig werden. Zwischen drei und sechs Stunden in der Woche übernehmen unsere Demenz- und Seniorenbegleiterinnen die Betreuung. Das Betreuungsangebot fördert die vorhandenen Ressourcen der Erkrankten, entlastet die Angehörigen zeitlich und emotional und bietet niederschwellige Beratung in Form von Gesprächen.

Das Angebot trägt dazu bei, dass die an Demenz Erkrankten länger selbstständig bleiben. Zudem werden Angehörige unterstützt, da sie Hinweise für die Pflege und Entlastung erhalten. Die häusliche

Pflegesituation kann durch den Einsatz der ehrenamtlichen Demenzbegleiterinnen zusätzlich stabilisiert und eine vorzeitige Heimeinweisung unter Umständen verhindert werden. Ergänzend zu diesem Angebot hält das Mehrgenerationenhaus ein weiteres Betreuungsangebot vor: Seit Februar 2013 unterstützt eine sehr aktive Angehörigengruppe "Demenz" mit Schulungen, Beratungen und in Gesprächen Betroffene und pflegende Angehörige und trägt damit auch zur Verbesserung der Pflegesituation bei.
fene im:

Infos im Mehrgenerationenhaus BBFZ Dessau, Erdmannsdorffstraße 3, Tel.: 0340 - 24005546, E-Mail: Rainer.Hampel@vhs.dessau-rosslau.de, Internet: www.vhs.dessau-rosslau.de

Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg**Die richtige Postleitzahl macht's!**

Unzählige Schriftstücke erreichen täglich die Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg und ihre Geschäftsstellen vor Ort. Der Aufwand der Zuordnung und Neuverteilung, insbesondere in den Geschäftsstellen kostet Zeit und kann das Kundenanliegen in der Umsetzung verzögern. "Um die Postwege ihrer Kunden zu optimieren und die Verwaltungsabläufe zu verbessern haben wir bereits 2013 eine einheitliche neue Postleitzahl eingeführt", erklärt Sabine Edner, Chefin der Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg. Doch obwohl die neue Postanschrift leichter zu merken ist und die Kundenpost viel schneller elektronisch verfügbar ist, nutzen derzeit zu wenige Kunden die Anschrift, welche von Bitterfeld bis Wittenberg gilt. "Nur noch fünf Zahlen und

den Namen der Hauptagen-tur Dessau-Roßlau müssen sich unsere Kunden merken, wenn es darum geht, auf dem Postweg mit uns zu kommunizieren", ergänzt Edner. Schluss mit komplizierten Straßennamen und unterschiedlichen Adressen. Egal welches Schriftstück der Kunde schickt, für alle Fälle lautet die Anschrift der Agentur Dessau-Roßlau-Wittenberg ganz einfach:

**Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg
06838 Dessau-Roßlau**

Wer beim Schriftverkehr trotzdem weiter die Besucheradresse nutzt oder die Unterlagen persönlich abgibt, verschenkt leider Zeit. Denn die Sendungen landen nicht direkt im zuständigen Team, sondern müssen über einen Umweg zur Digitalisierung geschickt werden, um dann in den Geschäftsprozess zu gelangen.

Stadtsprung-Erlebnisführung**“Spannende Frauengeschichten” am 2. August**

An der Dessauer Marienkirche beginnt am 2. August, um 14.30 Uhr der Stadtrundgang "Spannende Frauengeschichten", bei dem kluge und couragierte Frauen "anzutreffen" sind, die auf die eine oder andere Weise mit der Dessauer Stadtgeschichte verbunden sind.

Bei diesem Stadtrundgang kann man viel Interessantes, Unbekanntes und Erstaunliches über Dessauer Damen erfahren. Wer war Margarete von Münsterberg? Was hat Henriette Catharina von Nassau-Oranien unbedingt verhindern wollen? Ist Anna Wilhelmine tatsächlich die Lieblingstochter des "Alten Dessauers"? Wer gestaltete unseren Brunnen im Stadtpark?

Das sind Fragen, die bei dem kurzweiligen und ganz sicher interessanten Rund-

gang beantwortet werden. An markanten Plätzen werden sogar Frauen, die eine Rolle in der Dessauer Geschichte spielen, lebendig und sie erzählen aufregende Geschichten.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Voranmeldung in der Tourist-Information Dessau-Roßlau erwünscht.

Dauer: ca. 3 Stunden

Tickets: 10,00 € pro Person

Anmeldung:

Tel. 0340/2041442 oder per Mail: touristinfo@dessau-rosslau.de

Weitere Informationen:

Tourist-Information Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 2c, 06844 Dessau-Roßlau, Tel. 0340/2041442 Fax 0340/2203003

E-Mail: touristinfo@dessau-rosslau.de, www.dessau-rosslau-tourismus.de

Sprechzeiten der Schiedsstellen der Stadt Dessau-Roßlau

Schiedsstelle I: Stadtbezirk innerstädtischer Bereich Nord

Wo? Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, Raum 148

Wann? jeden 2. Donnerstag im Monat 16.00-16.30 Uhr

Schiedsstelle II: Stadtbezirke innerstädtischer Bereich Mitte, Waldersee, Mildensee, Kleutsch, Sollnitz

Wo? Rathaus, Zerbster Straße 4, Raum 148

Wann? jeden 3. Dienstag im Monat 16.00-16.30 Uhr

Schiedsstelle III: Stadtbezirke innerstädtischer Bereich Süd, Süd, Haideburg, Törten

Wo? Rathaus, Zerbster Straße 4, Raum 148

Wann? jeden 2. Montag im Monat 16.00-16.30 Uhr (Zugang über das alte Hauptportal)

Achtung: Keine Sprechstunde im August.

Schiedsstelle IV: Stadtbezirke West, Alten, Zoberberg, Kochstedt, Mosigkau

Wo? Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, Raum 148

Wann? jeden letzten Do. im Monat 16.00-16.30 Uhr

Schiedsstelle V: Stadtbezirke Ziebigk, Siedlung, Großkühnau, Kleinkühnau

Wo? Grundschule Ziebigk, Elballee 24

Wann? jeden 2. Montag im Monat 17.30-18.00 Uhr

Achtung: Keine Sprechstunde im August.

Schiedsstelle VI: Stadtbezirke Rodleben und Brambach

Wann? bei Bedarf wenden sich Antragssteller an die örtliche Verwaltung Rodleben, Tel. 034901/67222

Schiedsstelle VII: Stadtbezirke Roßlau, Meinsdorf, Mühlstedt, Streetz/Natho

Wo? Rathaus Roßlau, Am Markt 5, Zimmer 3.08

Wann? jeden 1. u. 3. Die. im Monat 17.00-18.00 Uhr

Postanschrift aller Schiedsstellen:

Stadt Dessau-Roßlau, Schiedsstelle, Postfach 1425, 06813 Dessau-Roßlau, Telefon: 0340 / 2041401, Frau Trute, Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, Zimmer 268

Örtliche Zuständigkeit:

Bitte beachten Sie, dass die Schiedsstelle zuständig ist, in deren Stadtbezirk der Antragsgegner wohnt.

Kostenvorschuss:

Die Schiedsstelle berechnet für ihre Tätigkeit Kosten nach dem Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetz LSA (SchStG). Entsprechend dieser gesetzlichen Regelung wird, sofern ein Schlichtungsverfahren eröffnet werden soll, bei Antragsstellung ein Kostenvorschuss von **75 EUR** erhoben.

Die Anhaltische Landesbücherei Dessau lädt ein

04.08., 10.00 Uhr, Hauptbibliothek: Kinderfreizeitsommer - "Die große Wörterfabrik", Ferienveranstaltung für Grundschul Kinder

05.08., 15.30 Uhr, Ludwig-Lipmann-Bibliothek: "Mama Muh will rutschen", Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre

07.08., 15.30 Uhr, Hauptbibliothek: "Mama Muh will rutschen", Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre

11.08., 16.00-18.00 Uhr, Hauptbibliothek: Sprechstunde E-Book-Reader

14.08., 10.00 Uhr, Hauptbibliothek: Kinderfreizeitsommer - "Die große Wörterfabrik", Ferienveranstaltung für Grundschul Kinder

21.08., 15.30 Uhr, Hauptbibliothek: "Wie Putzi einen Pokal gewann", Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre

22.08., 10.00 Uhr, Hauptbibliothek: Kinderfreizeitsommer: "Die große Wörterfabrik", Ferienveranstaltung für Grundschul Kinder

Hauptbibliothek: Zerbster Straße 10
Ludwig-Lipmann-Bibliothek: Hauptstraße 11, Roßlau
Wissenschaftliche Bibliothek: Zerbster Straße 35

Öffnungszeiten der Schwimmhallen

Südschwimmhalle

Montag	geschlossen (Schulen und Vereine)
Di/Mi/Do	06.00 - 08.00
Freitag	06.00 - 08.00 + 15.00 - 21.00 Uhr
Samstag	07.00 - 12.00 Uhr
Sonntag	geschlossen

Bis 03.08. geschlossen wegen Wartungsarbeiten 04.08.-14.09.

Montag	08.00 - 13.00 Uhr
Di/Mi/Do	06.00 - 13.00 Uhr
Freitag	06.00 - 13.00 + 15.00 - 21.00 Uhr
Samstag	07.00 - 12.00 Uhr
Sonntag	geschlossen

Gesundheitsbad

Montag	06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr
	12.00 - 13.00 Uhr Frauenschwimmen
Di/Mi/Do	06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr
Fr/Sa/So	geschlossen

Vom 16. bis 31. August 2014 bleibt das Gesundheitsbad auf Grund von Wartungsarbeiten geschlossen.

Sauna: Tel. 0340 / 5169471 (bis 30.9. geschlossen)

Letzter Einlass in beiden Bädern: 1 h vor Schließung.

Änderungen - je nach Wetterlage - vorbehalten!

Sommerferien in der Kinderfreizeitoase an der Schaftrift

im Wohngebiet Schaftrift, Am Plattenwerk 13,
Tel. 0340/560020

28.7.: *Wir reisen mit Pinocchio durch Italien* - Kennenlernen von Land und Leuten, Basteln von Masken, Genießen einer italienischen Spezialität (2 €); **14.00 Uhr:** *Glasmalerei*

29.7.: *Farbexperimente der Natur* - Von der Raupe zum Schmetterling und Herstellen eines Kunstwerkes in Acryl (kostenfrei); **14.00 Uhr:** Platzdeckchen mit Schnurdruck gestalten

30.7.: *Lustige Wettspiele für drinnen und draußen* (1 €); **14.00 Uhr:** *Stricken, Nähen, Häkeln* - ein kleiner Kurs

31.7.: s. 29.7.; **14.00 Uhr:** *Blätterdruck* - Gestalten v. Geschenkpapier

1.8.: *Das weiße Gold* - Die Geschichte des Porzellans, Teller bemalen und Imbiss (2 €); **14.00 Uhr:** *Parfümherstellung*

4.-8. + 11.-15.8.: *Ferienspiele für angemeldete Kinder* - Anmeldungen unter Tel. 0340/2042651 Frau Stock, 0340/560020 Frau Fuchs

18.8.: *Keramikwerkstatt Teil 1* - Windlichter als Tischdekoration (2 €);

14.00 Uhr: *Küchentreff* - Es wird gebacken und gekocht

19.8.: *Zauber märchen* - Basteln von Zauber märchen-Collagen und Backen von Zauberkuchen (2 €)

20.8.: *Hase und Igel in der Holzwerkstatt* - Es wird gesägt, geschliffen, geklebt, bemalt und dekoriert (2 €); **14.00 Uhr:** *Rätselrunde*

20.8.: *Hase und Igel in der Holzwerkstatt* - Es wird gesägt, geschliffen, geklebt, bemalt und dekoriert (2 €); **14.00 Uhr:** *Rätselrunde*

21.8.: *Rund um das Thema "Fächer* - Allerlei Interessantes und Gestalten eines Fächers (2 €); **14.00 Uhr:** *Torwandschießen*

22.8.: *Ein Besuch beim Kleintierzüchter* - Treff: 9.00 Uhr Bogenbrücke am Muldewehr, Wanderg. nach Mildensee, Rückfahrt mit Bus, Abholg. der Kinder am Rathaus/Bürgerbüro ca. 13.00 Uhr, bequeme Schule und Sachen, Imbiss+Getränk für Picknick, findet nicht bei Regen statt (1 € + 1 Buskarte); **14.00 Uhr:** *Glasmalerei*

25.8.: *Keramikwerkstatt Teil 2* - Bemalen der Windlichter mit Glasur; **14.00 Uhr:** *Backen und Kochen im Küchentreff*

26.8.: *Sommerdekoration aus Naturmaterial* (2 €); **14.00 Uhr:** *Maritimes Basteln* - Meerescollagen

27.8.: *Tee- und Küchenkräuter* - Verkosten, Zubereiten von Tee, Bastelei (2 €); **14.00 Uhr:** *Schreiben mit Feder und Tinte*

28.8.: *Wir reisen mit Pinocchio durch Italien* - Land und Leute kennenlernen, Masken basteln und eine ital. Spezialität genießen (2 €); **14.00 Uhr:** *Schachspielnachmittag*

29.8.: *Schnipseljagd durch den Tiergarten mit Schatzsuche* - Treff: 9.00 Bogenbrücke am Muldewehr; Imbiss, Getränk für Picknick nicht vergessen, findet nicht bei Regen statt (0,50 €); **14.00 Uhr:** *Seifenherstellung*

1.9.: *Sommerdekoration basteln* (2 €); **14.00 Uhr:** *Küchentreff*

2.9.: *Bäume und Sträucher im Beckerbruch* - Treff: 9.00 Hauptbahnhofvorplatz; Imbiss, Getränk für Picknick mitbringen; findet nicht bei Regen statt (kostenfrei €); **14.00 Uhr:** *Schmuckherstellung*

3.9., 11.00-13.00 Uhr: *Mittagskochenangebot "Kartoffelpuffer"* (1 €)

Die Vormittagsveranstaltungen finden immer in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr statt.

Der offene Bereich mit einer Vielzahl von Brett- und Computerspielen, Billard, Tischtennis, Darts, Schach, Gesellschaftsspielen, Kicker, Basketball, Fußball, Großfeldspiele, verschiedene kreative Bastelangebote u.a. ist in den Ferien von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Fachmann vor Ort!



An der Elbe 8
Dessau-Roßlau / OT Brambach
Tel. 03 49 01/6 86 86
Funk 01 72/8 40 49 87

- Bau von Kläranlagen
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau • Zaunbau

Inh. G. Johannes e.Kfm.



- ▶ Containerdienst 1,5 m³ - 40 m³
- ▶ Abbruch und Demontagen
alle Größenordnungen
- ▶ Baudienstleistungen:
 - Tiefadertransporte bis 30 t, 17 m Arbeitsbühne
 - Asbestdemontage u. Entsorgung
 - mobile Brech-, Sieb- und Schreddertechnik
 - Schüttguttransporte, Baggerleistungen
- ▶ Abfallsortieranlage
- ▶ Altholz- u. Baustoffrecycling
- ▶ Schrott- u. Metallhandel
- ▶ Baumfällung/Rodung
- ▶ Waldhackschnitzel
- ▶ Kompost/Erden/Substrate
- ▶ Erdbau- u. Pflasterarbeiten

Anlieferung von Baustoffen

Sande ▶ Kies ▶ Böden ▶ Schotter ▶ Mulch ▶ Recyclingprodukte ▶ Dünger

Ankauf von Schrott und Metall zu Höchstpreisen.

Oranienbaum Dessau/Anhalt Halle
Tel.: 03 49 04/2 11 94-96 Tel.: 03 40/ 8 50 52 18-19 Tel.: 03 45/ 5 60 62 11/12
Fax: 03 40/ 8 82 20 52 Fax: 03 45/ 5 60 62 09

- www.schoenemann-entsorgung.de -



Sandner Dachbau GmbH

Kleinkühnauer Str. 48a
06846 Dessau/Roßlau
Tel.: 03 40 - 61 36 04
Fax: 03 40 - 61 36 05
www.sandner-dachbau.de

Dacheindeckung/-sanierung
Gerüstbau
Fassadengestaltung
Dachklempnerei
Blitzschutz, Holzschutz
e-mail: info@sandner-dachbau.de



Dass sollten Heizölkunden wissen

- Anzeige -

Heizöl ist einer der wichtigsten Wärmeträger in Deutschland. Fast sechs Millionen Häuser werden hierzulande damit beheizt. Die Vorteile des Brennstoffs: Heizöl hat einen hohen Energieinhalt, es ist schadstoffarm und einfach zu bevorraten. Die Versorgung ist langfristig gesichert. Doch Heizöl ist nicht gleich Heizöl. Ähnlich wie bei Kraftstoffen für Autos gibt es auch hier verschiedene Sorten für unterschiedliche technische Voraussetzungen und Ansprüche. „Heizöl EL Standard und Heizöl EL schwefelarm sind genormte Qualitätsbrennstoffe, die in einem streng kontrollierten Raffinerieprozess aus dem Naturprodukt Rohöl gewonnen werden“, erklärt Experte Lambert Lucks vom Institut für Wärme und Oelheizung (IWO). „Die Abkürzung EL steht dabei für extra leichtflüssig.“ Standardheizöl hat sich dank einer stetigen Weiterentwicklung bewährt. Heute wird vom Mineralölhandel jedoch fast ausschließlich schwefelarmes Heizöl angeboten. Der Anteil dieser umwelt-schonenden Variante am gesamten Heizölabsatz lag 2012 laut Energiesteuermeldung bei rund 99 Prozent (Quelle: DESTATIS). Schwefelarmes Heizöl zeichnet sich durch seine nahezu rückstandsreiche Verbrennung aus. Damit gewährleistet es eine konstant hohe Energieausnutzung und verringert den Wartungsaufwand für Kessel und Brenner.

Zusätzlich bieten viele Mineralölhändler ihren Kunden auch besondere Heizöl-Varianten unter verschiedenen Markennamen an. Für diese werden dem Heizöl spezielle Zusatzstoffe, sogenannte Additive, beigemischt. Dies geschieht meist direkt bei der Betankung. Premiumheizöl enthält dabei stets mehrere Additive. Dazu zählen zum Beispiel Stabilitätsverbesserer, Metalldeaktivatoren sowie Geruchsüberdecker.

Bad & Fliese HEIMÖ

www.heimoe.de



freie Parkplätze direkt am Haus

in Dessau
Junkersstraße 37
Telefon: 0340/5 40 71-0
Telefax: 0340/5 71 04 68
* Sanitär- u. Fliesenfachhandel mit
* 800 m² Ausstellungsfläche

35 kplt. Bäder auf 450m²

Marken-Keramik, -Duschen, -Wannen, -Whirlpools,
-Armaturen, -Möbel, -Accessoires, -Textilien u.v.m.

1.500 Fliesen auf 350m²

Fliesen für Wand & Boden, Bordüren, Schienen & Zubehör
PCI-Bauchemie: Kleber+Fuge+Estrich+Silikon

→ Fliesen-Sonderposten
→ Abverkauf Musterbäder

außerdem in Wittenberg, Heuweg 2-3

500m² Mustergarten: Gestaltungspflaster, Platten, Klinker, Riemchen,
Ziersplitt, Gabeln, Palisaden...
Heizungstechnik Brennwert für Öl, Gas, Pellets, Holz
Wärmepumpen, Speicher, Solarthermie, Photovoltaik
NEU: PV-Referenzanlage 99,9 kWp, 1030 m²

Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr



CONTAINERDIENST

1,5 m³ - 40 m³

Entsorgung

- Bauschutt
- Baumischabfall
- Gartenabfälle
- Schrott (kostenlos)
- Komplettentsorgung

Lieferung

- Sand
- Kies
- Mutterboden
- Recyclingprodukte
- Fertigbeton usw.

Baudienstleistungen

- Abbruch/Demontage
(aller Größenordnungen)
- Erdarbeiten
- Baggerleistung
- Transporte

DESSORA Industriepark · Oranienbaum · NL Dessau **Tel. 03 40/51 67 167**



Heimatverein und Ortschaftsrat laden ein zum

10. Kleutscher Erntekranz

am 30. August 2014

Sportplatz: 09:00 Uhr Volleyballturnier
Bürgerhaus: 11:30 Uhr Essen aus der Gulaschkanone
 15:00 Uhr Kaffeetafel mit Musikschule

Unterhaltungsprogramm:
 Nordmann Trachtengruppe
 Fröhlich
 Kinderprogramm + Kinderschminken
 Kutschfahrten und Ponyreiten
 Schätzaufgabe mit Preisvergabe

17:00 Uhr Wildschwein am Spieß
 18:00 Uhr **Abendveranstaltung**

Beiträge aus dem Programm des Mildensee'er Bauernmarktes
Lifemusik & Tanz mit der Band Hot Music

Nachschlag aus der Gulaschkanone kostenlos!
 Zur Kaffeetafel: Kaffee kostenlos, Kuchen: nur 1 €/Stück!
 Kuchenspenden werden am 30.08. vormittags im Bürgerhaus entgegen genommen.
 Für das leibliche Wohl sorgt die Gaststätte „Zur Kastanie“ aus Mildensee.

Wieder Gitarrenunterricht

Im **September** beginnt im Fach **Gitarre** (Liedbegleitung) ein neues Ausbildungsjahr. Kinder ab 10 Jahre, Jugendliche und Erwachsene können sich anmelden. Der Unterricht findet in der **Villa „Krötenhof“** in der Wasserstadt 50 statt. Anfragen und Aufnahme unter Telefon 0177 8502946.




TIERPARK OLYMPIADE

Tierische Aktivitäten für die **GANZE** Familie im Tierpark Dessau

31.08. 2014
11:00 - 17:00 Uhr

Ein Projekt von **W** **SPARKASSE** Dessau



ALL-YOU-CAN-FLY

Hallo! Du da!
 Ja, genau Du!
 Komm mal her!

Hast du Bock 'mal zu fliegen?
 Oder gar richtig Fliegen zu lernen?

Wir sind der Fliegerclub „Hugo Junkers“.
 Und vom 09. bis zum 16. August 2014
 veranstalten wir eine Segelflugwoche
 für Interessierte ab 13 Jahren.

Wir versprechen dir, dass Du schon am
 ersten Tag am Steuerknüppel sitzen wirst!

Wir sehen uns!

Weitere Infos sowie die Anmeldeunterlagen bekommst Du hier:
 sommerfluglager2014@fchj.de

Veranstalter
 Fliegerclub „Hugo Junkers“ Dessau e.V.
 Bergens Busch 4
 06846 Dessau-Roßlau
 OT Kleinkühnau



Die Region Anhalt stellt sich vor - heute: die Stadt Bernburg (Saale) - Kreisstadt des Salzlandkreises

Die Region Anhalt feierte im Jahr 2012 ihren 800. Geburtstag. Dieses Jubiläum war ein gelungener Anlass, dem kulturellen Erbe dieser Region die gebührende Aufmerksamkeit zu schenken und sich anhaltischer Traditionen zu besinnen. Viele kluge Köpfe, Freidenker und Vorreiter prägten durch ihr Wirken das Anhaltland nachhaltig und schufen damit ein kulturhistorisches Erbe, auf das die Region zwischen Harz und Fläming zurecht stolz sein kann.

Die Städte Ballenstedt, Bernburg (Saale), Coswig (Anhalt), Dessau-Roßlau, Gernrode, Harzgerode, Köthen (Anhalt), Oranienbaum-Wörlitz und Zerbst/Anhalt verkörpern alle auf ihre Weise anhaltische Identität und Tradition. Dieses Vermächtnis zu bewahren und zu pflegen hat sich der Anhaltische Landschaft e.V., der sich 2012 gründete, zur Aufgabe gemacht.



An dieser Stelle wird in den kommenden Ausgaben des Amtsblattes jeweils eine Stadt Anhalts mit ihren Sehenswürdigkeiten, Besonderheiten und historischen Persönlichkeiten näher vorgestellt.



Inmitten eines der landschaftlich schönsten und wertvollsten Flusstäler Deutschlands, im Herzen Sachsens-Anhalts, liegt die alte Stadt Bernburg an der Saale, erstmals erwähnt in einer Schenkungsurkunde Otto I. vom 29. Juli 961.

Die einzigartige Ensemblewirkung der Innenstadt mit architektonisch wertvollen Bauwerken sowie das vorhandene Tourismuszentrum im Bereich des Saaletals locken viele Besucher nicht nur aus dem Umland in die Stadt Bernburg (Saale).

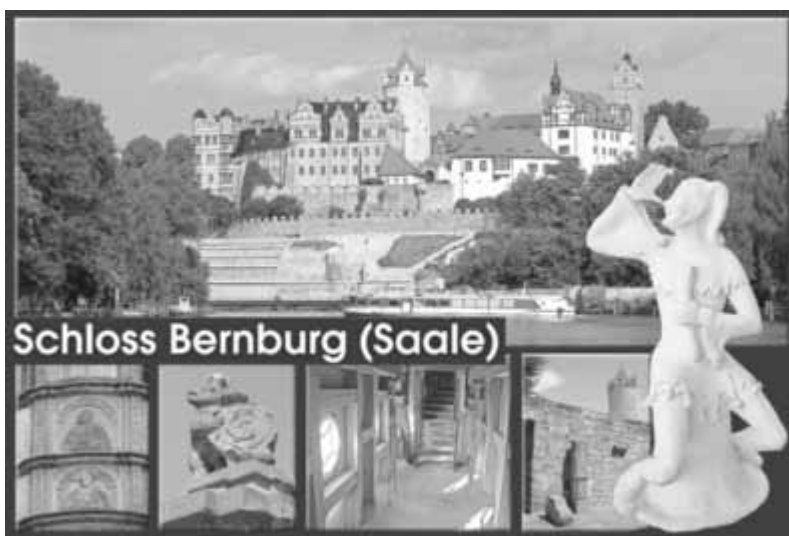
In Bernburg (Saale), der Kreisstadt des Salzlandkreises, leben rund 35.000 Menschen.

Spuren Bernburger Geschichte finden sich weit über die regionalen Grenzen hinaus. Das Herzogtum Anhalt-Bernburg bestand bis 1863. Ihr bedeutendster Vertreter war Albrecht der Bär. Dessen Mutter, Eilika, besaß

die Burg Bernburg als Witwensitz und unterstützte von dort aus die Unternehmungen ihres Sohnes. Einige romanische Zeitzeugen, die Stationen der "Straße der Romanik" sind, finden sich auch in Bernburg. So unter anderem der Bergfried der ehemaligen Burg, der Till-Eulenspiegel-Turm.

Im 16. Jahrhundert erfolgte der Ausbau der Burg zu einem der eindrucksvollsten Renaissanceschlösser Mitteldeutschlands. Fürst Wolfgang (1492-1566), ein sehr früher Bekenner der Reformation, ließ ab 1538 den westlichen Teil des Schlosses mit der sogenannten "Leuchte" errichten. Im Schlossbereich ebenfalls sehenswert sind die historischen Gebäude, in denen heute die Musikschule, das Rathaus und die Kunsthalle Bernburg beheimatet sind, wie auch die Schlosskirche St. Aegidien und das "Carl-Maria-von-Weber-Theater", das ursprünglich 1827 als Hoftheater erbaut wurde.

Im Jahr 1881, als sich in Bernburg die deutsche



Tochter des belgischen Solvay-Konzerns niederließ, begann hier das Industriezeitalter. Das Unternehmen verarbeitete die für die Sodaproduktion erforderlichen Bodenschätze Kalkstein, Braunkohle und Steinsalz, welche in unmittelbarer Nähe abgebaut wurden.

Heute kaum vorstellbar, aber Bernburg war zwischen 1902 und 1939 Solbad. Das nun über 100 Jahre alte, großartige Kurhaus wird heute für Kulturveranstaltungen und Tagungen genutzt. Die Solvay-Werke stellten damals für den Kurbetrieb "die stärkste Sole Deutschlands" zur Verfügung und schenken der Stadt das angrenzende, landschaftlich reizvolle

Krumbholz. Heute finden hier die Bernburger und ihre Gäste Abwechslung und Entspannung. Dafür sorgen u. a. der Tiergarten, die Parkeisenbahn, der Märchengarten "Paradies", ein Kegel-Bowling-Center, eine Jugendherberge, Sportplätze und wunderschöne Rad- und Wanderwege.

Soda ist eines der "vier weißen Pulver", die große Unternehmen in der Bernburger Region produzieren. Die anderen sind Zement (Schwenk), Salz (esco) und Zucker (Diamant in Könnern). Dies ist ebenfalls ein Teil des Puzzles, welches eine moderne Region zeigt, in der Historie, Natur und Industrie gleichberechtigt existieren.

Existenzgründerkurse - Optimal vorbereitet in die Selbstständigkeit

Ein Team von erfahrenen Fachleuten vermittelt Ihnen Informationen über alle wesentlichen Fragen der Existenzgründung und hilft Ihnen in die Selbstständigkeit. Hauptinhalte der Wissensvermittlung sind Inhalt und Form des Gründungskonzeptes, Markt- und Standortanalyse, Rechtsform, Kalkulation, Übersicht zu Buchhaltung und zu den Steuern, betriebliche und persönliche Absicherung sowie zu den Gründungsformalitäten und aktuelle Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten.

Seminargebühr: jeweils 10 Euro pro Tag

Integra Institut für Organisationsberatung e.V., Brauereistraße 13, 06847 Dessau-Roßlau:

02. bis 3.08.+25. bis 27.08., jeweils 9.00 bis 15.00 Uhr

Anmeldung: Doris Walther, Tel. 0340 / 5 19 60 98

UWP Bosse, Franzstraße 159, 06842 Dessau-Roßlau:

13.08. bis 15.08., jeweils 8.00 bis 14.00 Uhr

Anmeldung: Martina Bosse, Tel. 0340 / 61 95 87

IHK-Bildungszentrum, Lange Gasse 3,

06842 Dessau-Roßlau:

27.08. bis 29.08., jeweils 8.00 bis 14.00 Uhr

Anmeldung: Dr. Beate Pabel, Tel. 0340 / 5 19 55 09

Sommerferien (August)

Kinderfreizeiteinrichtung „Baustein“

Urbanistisches Bildungswerk e. V., Schochplan 74/75, 06847 Dessau-Roßlau, Tel./Fax 0340 / 2203050

- 1.8.: "Baustein"-Sommer-Olympiade
- 4.8.: Bevor der weiße Mann kam
- 5.8.: Wir verwandeln uns in einen Indianerstamm
- 6.8.: Tipibau und Indianerspeisen
- 7.8.: Töpfern Teil III - Indianerschmuck und Friedenspfeife
- 8.8.: "Baustein"-Sommer-Olympiade
- 11.8.: Herstellen von eigenen Farben aus Naturmaterialien
- 12.8.: Malen nach Musik
- 13.8.: Kreideherstellung
- 14.8.: Töpfern Teil IV - Herstellen eines Klangspiels
- 15.8.: "Baustein"-Sommer-Olympiade
- Große Detektivwoche mit TTKG
- 18.8.: "Das Ungeheuer von Schönau" 19.8.: "Auf Abwegen"
- 20.8.: "Das Rätsel" 21.8.: "Die Vögel" 22.8.: "Das Schließfach"
- 25.8.: Sommerlicher Badespaß
- 26.8.: Lustige Strandspiele
- 27.8.: Kinder-Beach-Cocktail-Party
- 28.8.: Töpfern Teil V - Anfertigen von Sommerschalen
- 29.8.: "Baustein"-Sommer-Olympiade
- 1.9.: "Einstein-Tag" - Kniffel-, Spaß- und Denkspiele
- 2.9.: Sommerferienabschlussfest
- 3.9.: Letzter Ferien(Wunsch)tag

Zeiten: Immer von 10.00 bis 12.30 Uhr

Offenes Angebot: Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr

Außerdem im August: *Kreativwerkstatt* - Lustige Gestalten aus Pappmaché; *Holzwerkstatt* - Regale mit Chic immer freitags 14.00 bis 18.00 Uhr

Puppenspiel im Luisium am Gartenreichtag

Doctor Faust - Faust's Leben, Thaten und Höllenfahrt

Zum Puppenspiel "Doctor Faust - Faust's Leben, Thaten und Höllenfahrt" mit dem renommierten Hallenser Puppenspieler Frieder Simon laden der Freundeskreis des Anhaltischen Theaters und die Anhaltische Goethe-Gesellschaft gemeinsam am Gartenreichtag ein. Das Volksbuch



"Doctor Fausten", das auch Goethe als Inspiration für sein Lebensvermächtnis diente, hat schon seit Jahrhunderten die Puppenspieler zu ganz eigenen Interpretationen über Moral und Lebenserfahrung bewegt.

Faust ist die Legende eines Mannes, der, mit dem Teufel im Bunde, über seinen Horizont zu schauen trachtet, während sein Diener Caspar über alle Gartenzäune springt. Die Aufführung findet Samstag, 9. August, um 15 Uhr im Blumen-gartenhaus im Luisium statt. Die technische Unterstützung

übernehmen ehrenamtliche Kameraden des THW, Ortsverband Dessau. Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos. Es wird jedoch um eine Spende gebeten. Infos: www.anhaltische-goethe-gesellschaft.de

Jugendamt

“Generalprobe vorm Chef”

Die Unsicherheit vor seinem ersten Bewerbungsgespräch kennt sicherlich jeder? Und gerade junge Menschen sowie deren Eltern fühlen sich oft mit dem Thema Berufsfindung und Berufsbewerbung überfordert. Bereits im sechsten Jahr in Folge widmete sich das Gemeinschaftsprojekt "Generalprobe vorm Chef" diesem wichtigen Thema. Erstellt wurde es von Frau Kase aus der Ganztagsschule Zoberberg in Zusammenarbeit mit dem Freizeitzentrum "Jugendclub Zoberberg", dem IHK Bildungszentrum Dessau und dem Schulsozialarbeiter Herrn Dogs.

Im Rahmen eines zweitägigen Projektes vom 16.-17.07.14 im IHK Bildungszentrum Dessau hatten die Schüler der 9. Klassen der Ganztagsschule Zoberberg die Möglichkeit, sich zum Thema Berufsbewerbung weiterzubilden und ihre vorher erstellten Bewerbungen einer kritischen Prüfung zu unterziehen. An diesen zwei Tagen

durchliefen die ca. 60 Schüler zudem ein Assessment-Center im Berufsinformationszentrum und nahmen an Seminaren zu den Themen wie Stressbewältigung und Entscheidungsfindung zur richtigen Bewerbung teil. Den Höhepunkt des Projektes bildeten sicherlich wieder die zahlreichen auf sie abgestimmten Bewerbungsgespräche mit Vertretern von Dessauer Unternehmen. Bei diesen Gesprächen führte jeder Schüler ein auf ihn und seinen Berufswünschen abgestimmtes Bewerbungsgespräch mit anschließender Feedbackrunde des "Probefchefs" und vielen nützlichen Tipps.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei unseren langjährigen Partnern, dem Rotary Club Dessau, der DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH, der Avendi Senioren GmbH, dem IHK Bildungszentrum und der Agentur für Arbeit, für ihre Unterstützung bedanken.

LEADER wird fortgesetzt**Startschuss für neue Förderperiode**

Mit dem Wettbewerbsaufwurf der Regionen in Sachsen-Anhalt startet nun die neue Förderperiode.

Für CLLD/LEADER (CLLD steht als Sammelbegriff für die LEADER-Methode bei allen europäischen Fonds) werden in Sachsen-Anhalt 2014 - 2020 nochmals insgesamt 100 Mio. EUR EU-Zuwendungen zur Entwicklung der ländlichen Regionen für Investitionen und Projektideen von Unternehmen, Vereinen, sozialen Trägern, Kirchen und Kommunen zur Verfügung stehen. Das Land Sachsen-Anhalt unterstreicht damit die Bedeutung des ländlichen Raumes und wird zukünftig neben Mitteln aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds auch Mittel aus dem Sozial- und dem Wirtschaftsfonds für CLLD/LEADER bereitstellen.

LEADER steht für "Liaison Entre Actions de développement de l'Economie Rurale" (aus dem Französischen übersetzt bedeutet LEADER "Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft").

Seit 1991 verfolgt die EU mit dieser Gemeinschaftsinitiative europaweit das Ziel, mit Hilfe von integrierten, gebietsbezogenen Entwicklungsansätzen die ländlichen Regionen zu stärken.

- regionale Besonderheiten als Chance für die Regionen, ein eigenständiges Profil zu entdecken und zu entwickeln - der territoriale Ansatz
- breite Bürgerbeteiligung mit demokratischen Spielregeln
- der Bottom-up-Ansatz
- private und öffentliche Akteure erarbeiten eine Strategie, wie Entwicklungsrückstände abgebaut, positive Entwicklungen verstärkt und Marktnischen gefunden werden können - das regionale Entwicklungskonzept
- enge Zusammenarbeit verschiedener Sektoren und

Ebenen, die Planung und Durchführung von Projekten zu fördern - der integrierte Ansatz

- auf allen Ebenen Informationen auszutauschen, vorhandenes Know-how zu nutzen, voneinander zu lernen und gemeinsam zu arbeiten - die Vernetzung der Akteure

Alle Ortschaften der Stadt Dessau-Roßlau sollen in der Förderperiode 2014-2020 zur Gebietskulisse der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Mittlere Elbe-Fläming gehören. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) "Mittlere Elbe-Fläming" besteht derzeit aus 77 Partnern aus den regionalen sozioökonomischen Bereichen.

Alle Akteure der Region, egal ob Vereine und Verbände, Unternehmen oder auch Privatpersonen, können sich in der LAG an der Konzepterstellung und somit an der Entwicklung der Region beteiligen. Wir suchen spannende innovative, unternehmerische und/oder sozial-kulturelle Projekte ebenso wie Umweltbildungs- und Naturschutzprojekte sowie Kooperationsideen. Reichen Sie einfach Ihre Projektidee ein bei der LAG Mittlere Elbe - Fläming, Am Schlossgarten 18A, 06862 Dessau-Roßlau. Ansprechpartner bei der Stadt Dessau-Roßlau ist das Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste (Finanzrat-Albert-Str. 2, 06862 Dessau-Roßlau, Tel. 0340/2041413). Die Erstellung der Entwicklungsstrategie wird mit einer breiten Öffentlichkeitsbeteiligung im Zeitraum Herbst 2014 bis März 2015 erfolgen. Mit ersten Förderungen von Projekten wird dann voraussichtlich Ende 2015 /Anfang 2016 zu rechnen sein.

*Heinz Vierenklee
Vorsitzender der Lokalen
Aktionsgruppe Mittlere Elbe-
Fläming*

Anhaltischer Kunstverein**“Bücher, Kunst und Kaffee” am neuen Standort**

Als der Anhaltische Kunstverein Anfang des Jahres sein neues Domizil in der Askanischen Straße bezog, gehörten zum Umzugsgut auch 84 prall gefüllte Bücherkisten. Nun endlich ist es nach einer längeren Pause wieder soweit, wir werden für Sie, liebe Literaturfreunde, diese Kisten öffnen. Unsere Veranstaltungsreihe "Bücher, Kunst und Kaffee" wird am Samstag, 9. August, eine neue Auflage - inzwischen bereits die sechste - erfahren. Wir laden Sie ein, an diesem Tag zwischen 10.00 und 18.00 Uhr unsere neue Räumlichkeit "kunstRAUM 22" in der Askanischen Straße 22 zu besuchen. Stöbern Sie entspannt in tausenden von Büchern aller Genre, entdecken Sie ein vielleicht schon lange vermisstes Buch aus Kindheitstagen, genießen Sie einen Kaffee oder auch einen guten Tropfen Wein.

Vielleicht aber entdecken Sie nicht nur ein gesuchtes Buch, sondern auch Ihr Konterfei? Denn schon seit dem 17. Juli ist die Ausstellung geöffnet, die unter dem Titel "Lutz Sebastian - Pressefotografie" Fotografien aus



den Händen jenes Mannes zeigt, den nahezu jeder Dessauer und jede Dessauerin kennt: Pressefotograf Lutz Sebastian. Seine Fotos von Brennpunkten des Geschehens in den unterschiedlichsten Bereichen des Lebens sind voller Aussagekraft, sie zeigen Leidenschaft und Engagement, wecken Emotionen.

Ihren Wagen können Sie sicher parken, denn gegenüber befinden sich die Parkdecks des Dessau-Centers, die Ihnen die ersten drei Stunden kostenlos zur Verfügung stehen. Und wenn Sie Bus und Straßenbahn bevorzugen - von der Haltestelle Museum ein paar Schritte in die östliche Askanische Straße hinein, schon sind Sie am Ziel, genau gegenüber der Georgenkirche.

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg**Berufsausbildungsbeihilfe**

Wer in einer anderen Stadt oder Region mit der Berufsausbildung beginnt, stellt oft fest, dass die Ausbildungsvergütung kaum für Lebensunterhalt, Unterbringung u.a. reicht. Hier kann die Berufsausbildungshilfe (BAB) der Agenturen für Arbeit eine wichtige Hilfe sein. Diese können Jugendliche bekommen, die nicht mehr bei den Eltern wohnen, weil der Ausbildungsbetrieb zu weit entfernt ist. Sind Jugendliche über 18 Jahre alt oder verheiratet oder haben mindestens ein Kind, können sie auch dann gefördert werden, wenn sie in erreichbarer Nähe zu den Eltern leben. Auch Jugendliche, die eine berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme besuchen, können genau wie behinderte und benachteiligte junge Männer und Frauen, denen von der Arbeitsagentur eine außerbetriebliche Ausbildung ermöglicht wird, Berufsausbildungsbeihilfe beantragen. Die Berufsausbildungsbeihilfe wird nur auf Antrag und nicht rückwirkend bezahlt. www.babrechner.arbeitsagentur.de.



- Anzeige -

- Anzeige -

Des Wanderers Lust

Laufbegeisterte, Schatzsucher, Gesundheitsbewusste und Romantiker können in Deutschland zu Fuß unterschiedlichste Naturräume durchstreifen. Dabei sorgt ein gut ausgeschildertes Wegenetz von rund 200.000 Kilometern Gesamtlänge dafür, dass Sie auch ohne GPS-Gerät immer die Orientierung behalten. Ein besonderes Naturerlebnis versprechen Touren durch die Nationalparks. Doch auch in und um deutsche Städte herum kann viel Grün erkundet werden. Der Weg ist das Ziel: Stellen Sie sich eine Auswahl der schönsten Wanderrouten durch deutsche Regionen zusammen.

On Tour die Freiheit genießen

Tun Sie in der Urlaubszeit das, was Sie schon immer einmal machen wollten, aber nie die Zeit fanden. Wie wäre es mit einem Wochenendtrip mit dem Motorrad oder einem Tagesausflug auf dem Fahrrad? Viel Spaß macht auch eine Querfeldeintour auf dem Quad. Ihr Drahtesel ist dafür ungeeignet? Sie besitzen zwar die Fahrerlaubnis, haben aber weder Quad noch Motorrad? Kein Problem: Leihen Sie sich einen fahrbaren Untersatz. Viele Anbieter haben sich auf die Vermietung von Fahrzeugen spezialisiert. Oder fragen Sie Händler in Ihrer Umgebung. Viele von ihnen verleihen ebenfalls Fahrzeuge für einen Tag oder übers Wochenende. Adressen und Anregungen für Touren finden Sie auch im Internet.

WRICKE TOURISTIK

Reisebüro & Bustouristik

BILDERBOGEN FLANDERN – BRÜSSEL, BRÜGGE, GENT & ANTWERPEN 13.08. - 17.08.14

4 ÜN/FR in Oudenaarde, Stadtführung und Besichtigung Blumentepich in Brüssel, Ganztagesausflug Brügge & Gent, Grachtenrundfahrt Brügge, Stadtführung Antwerpen

p.P. im DZ
390 €

SYLT & HELGOLAND 21.09. - 26.09.14

5 ÜN/HP in Karolinenkoog, Ausflüge mit RL nach Eiderstadt, Sylt & Speicherkoog, Wattwanderung, Besuch des Eidersperwerkes, Rundfahrt Tönning, 1 Bahn-Schiffahrt Sylt, Führung Büsum, Eintritt Seehundstation, Besuch Nord-Ostsee-Kanal Museum, Tagesausflug Helgoland

p.P. im DZ
620 €

WIENER CHARME 02.10. - 05.10.14

3 ÜN/FR im Austria Trend Hotel, Stadtrundfahrt Wien, Eintritt Stephansdom, Abendessen im Heurigenlokal, Führung im Schloss Schönbrunn, Strudelshow in der Hofbackstube Schönbrunn, 1 ofenfrischer Strudel, Fahrt mit dem Riesenrad

p.P. im DZ
350 €

KURREISE MARIENBAD 25.10. - 01.11.14

7 ÜN/HP im 4* Hotel Richard, ärztl. Eingangsuntersuchung, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Trinkkur 7 - 10 Uhr, Schwimmbad, Whirlpool, Fitness-Studio, Kurtaxe

p.P. im DZ
350 €

FERIEN AUF DER INSEL RÜGEN 26.10. - 01.11.14

Hin- und Rücktransfer, 4 ÜN/HP im IFA Ferienpark Binz, 1 Tischgetränk zum Abendessen, Eintritt in das Erlebnisbad, Kurtaxe
Alternativ: das imposante 4½ Sterne Hotel Rugard in Binz inkl. Transfer und 4 ÜN/HP und Kurtaxe p.P. im DZ **330 €**

p.P. im DZ
280 €

Wochenend-Fahrten

ERFURT & WEIMAR 02. - 03.08.2014 im DZ 99,- €
Busfahrt, 1 ÜN/FR im Radisson Blu Erfurt, Stadtführung Erfurt, Stadtführung Weimar

STÖRTEBEKER-FESTSPIELE 23. - 24.08.2014 im DZ 149,- €
Busfahrt, 1 ÜN/FR im Wyndham Stralsund HanseDom, 1 Abendessen im Hotel, Eintrittskarte in der Preisgruppe 3, Besuch auf dem Karls Erlebnisloft

MUSICAL STARLIGHT EXPRESS 13. - 14.09.2014 im DZ 165,- €
Busfahrt, 1 ÜN/FR im IBIS Hotel Bochum Zentrum, Musickarte je Kategorie, Stadtrundfahrt Bochum inkl. Karte PK3 (inkl. Karte PK2 = 175,-)

Tagesfahrten

- 01.08.14 Riesa & Meißen**
Werksführung in der Nudelfabrik Riesa inkl. Mittagessen und Stadtrundgang durch die Porzellanstadt Meißen **42,- €**
- 02.08.14 Shoppingtag bei ADLER**
Fahrt nach Altenburg, Sektempfang und Modenschau, Einkaufsmöglichkeit im Adler Mode-Markt inkl. 25% Rabatt auf den gesamten Einkauf, anschl. Kaffeegedeck **29,- €**
- 03.08.14 Kaffeeeklatsch & Müglitztalgeschichten**
Besuch des kuriosen Märchenschloss Weesenstein, Fahrt durch das romantische Müglitztal, Rundgang durch das „Tor zur Sächsischen Schweiz“ – Pirna. Fahrt inkl. Mittagessen und Kaffeegedeck in Ilse Bähnerts Kaffeestube **59,- €**
- 03.08.14 Ferienausflug zum Harzer Bergtheater**
„Mein Freund Wickie“ lässt nicht nur Kinderaugen strahlen **35,- €**
- 10.08.14 Einmal Brocken und zurück**
Fahrt mit der Harzer Schmalspurbahn, Freizeit auf dem Brocken und Kaffeegedeck im Schlosshotel Blankenburg **67,- €**
- 16.08.14 Polenmarkt Küstrin** **23,- €**
- 23.08.14 Berlin mit Aussicht**
Stadtrundfahrt, Auffahrt auf den Fernsehturm und Kaffeegedeck über den Dächern von Berlin **49,- €**
- 30.08.14 Barockfest auf dem Märchenschloss Friedenstein**
Stadtführung Weimar, Mittagessen, Eintritt Barockfest, Möglichkeit zur Teilnahme an den Führungen durch das Schloss, Barockkonzert & Feuerwerk (Rückfahrt erst 22.30 Uhr) **59,- €**
- 31.08.14 Sächsische Höhepunkte**
Ganztagesausflug Sächsische Schweiz, Rundgang durch den Schlosspark Pillnitz, Mittagessen, Abstecher zur Bastei und Führung auf der Festung Königstein **58,- €**
- 06.09.14 Pyrogames in Ferropolis**
inkl. Eintritt Stehplatz (Sitzplatz = 37,- €) **27,- €**

SCHÖNHEITEN DER MASUREN

Busfahrt, 1 ZÜN/FR in Stettin, 4 ÜN/HP im Hotel Anek in Sensburg, 1 ZÜN/FR in Posen, 3 Ganztagesreiseleitungen für Masurenrundfahrten, Eintritt Heilige Linde, Rastenburg und Wolfschanze, Stadtführung Posen

05.10.- 11.10.14 p.P. im DZ 530,- €

Wolfen
Leipziger Str. 70
Telefon 03494 - 368031

Coswig
Lange Str. 23
Telefon 034903 - 62577

Dessau-Roßlau
Burgwallstr. 11
Telefon 034901 - 66160

Wittenberg
Bürgermeisterstr. 18
Telefon 03491 - 414820

Evangelische Erwachsenenbildung Anhalt

Zweites Halbjahresheft erschienen

Das zweite Programmheft der Evangelischen Erwachsenenbildung Anhalt ist jetzt mit einer Vielzahl an Angeboten und Veranstaltungen in der bekannten gedruckten Form erhältlich. Im Fokus steht dieses Jahr das Gedenken an den 1. Weltkrieg, speziell in Verbindung mit dem Themenjahr: "Reformation und Politik". Besonders hervorzuheben ist dabei der Thementag "Anhalt und der Erste Weltkrieg" am 8. November 2014 in Bernburg und die Tagung Anhalt[er]Kenntnisse mit dem Titel "Befreit zur Verantwortung" in Köthen vom 22. bis 24. Oktober 2014.

Vom 5.-7. September 2014 bietet die Kammer für Kirchengeschichte der Evangelischen Landeskirche Anhalts in Kooperation mit dem Verein für Kirchengeschichte der Kirchenprovinz Sachsen innerhalb des Bausoldatenkongresses in Wittenberg ein Forum mit dem Titel: "Kirche und der erste Weltkrieg" an. Informationen dazu unter: <http://ev-akademie-wittenberg.de/>

Drei Veranstaltungen zu aktuellen Themen stehen im Geozentrum auf dem Programm: zur Flüchtlingspolitik, zu Pflegegesetzen/Pflegereform und zum Thema Afghanistan.

Nach dem ersten erfolgreichen Impulstag bietet das Kinder- und Jugendpfarramt zwei weitere fortführende Kurse an, die für Erzieher, Gemeindepädagogen, Lehrer und Mit-

arbeitende in der Arbeit mit Kindern gedacht sind. Die Fortbildung behandelt das Thema: "Tod und Sterben in der Lebenswelt von Kindern" und möchte Möglichkeiten und Wege aufzeigen, wie mit der Thematik umgegangen werden kann.

Im Bereich der Gemeinden werden für Lektoren und in der Kirche ehrenamtlich Tätige wieder verschiedene Kurse angeboten, ebenso Fortbildungen und gemeinsame Tage zur Entspannung und Besinnung.

Mit dem Angebot "Glaube durchdacht" beginnt ein Kurs, der sich mit dem Glauben im Leben beschäftigt. Er soll ein Beginn einer Kursreihe sein, bei der Menschen über ihren Glauben nachdenken und sich darüber austauschen.

Hingewiesen sei im Besonderen in diesem Halbjahr auf die Veranstaltung "20 Jahre ökumenische Initiative Bibelturm Wörlitz" am 11. Oktober 2014 mit Festgottesdienst und Auf-

führung. Pilgerwege, Touren, Freizeiten und Tagesfahrten runden das vielfältige Programm ab und schon jetzt sind Veranstaltungen zum Cranach-Jubiläumsjahr 2015 im Ausblick enthalten.

Infos und Bestellungen unter: Evangelische Erwachsenenbildung Anhalt, Fee Behnke, Johannisstraße 12, 06844 Dessau-Roßlau

Telefon: 0340 / 216 772-12
fee.behnke@kircheanhalt.de



Mobility Networks Logistics

Tag der offenen Tür
Samstag, 30. August 2014
10:00 bis 16:00 Uhr



„Elektrische Zugkraft in Europa sichern“

85 Jahre Ellokinstandhaltung - Werk Dessau

- Fahrzeugausstellung
- Produktionsvorführungen
- Offene Werkstätten
- Lokmitfahrten

Rahmenprogramm:

- Sonderfahrten E 44 mit historischen Waggons zwischen Dessau und Bitterfeld
- Livemusik und Unterhaltung
- musikalischer Frühschoppen
- Modellbahnausstellung
- Historische Eisenbahneruniformen
- Spielmobil, Hopseburg, Kinderunterhaltung
- Erbsensuppe aus der Gulaschkanone
- Grillstände, Betriebscasino, Biergarten

DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH, Werk Dessau, Peterholzstraße 15, 06849 Dessau

Tag der offenen Tür im ehemaligen RAW

Sonderpostamt lädt zum Besuch ein

85 Jahre
Ellokinstandhaltung
Werk Dessau




1929 - 2014



DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH Dessau
Bismarckstr. 15, 06849 Dessau

Bürgerbüro für einen Tag geschlossen

Das Bürgeramt/Bürgerbüro der Stadtverwaltung bleibt aus technischen Gründen (Anpassung des Melderegisters) am

Freitag, dem 1. August 2014,

geschlossen.

Am Montag, dem 4. August, stehen die Mitarbeiter den Bürgern wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung. Um Verständnis wird gebeten.

Am 30. August öffnet die DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH, Werk Dessau (ehemals RAW) in der Peterholzstraße 15, ihre Türen. Motto: "85 Jahre - Fahrzeuginstandhaltung Elektrolokomotiven (Ellok)" im Werk Dessau (siehe oben). Neben vielen interessanten Angeboten an diesem Tag lädt auch ein Sonderpost-

amt zum Besuch ein. Zwei Schmuckumschläge mit Sonderstempel werden herausgegeben. (Abbildung ähnlich). Diese sind auch bestellbar zum Einzelpreis von 2,50 € bzw. blanko 1,50 € über Sammlerfreund Peter Knoll, E-Mail: giselaundpeter@web.de, Anschrift: Hallmeyerstr.4, 06844 Dessau-Roßlau.

PROGRAMM Samstag, 9. August 2014

Wörlitz

10:00 – 10:30 Uhr **Der Gartenbau und Gartenbauausflüge**
 Führung in verschiedenen Anlagen mit Hort-Wald, Ländl bei
 Treffpunkt: Ländl-Wald

11:00 – 11:30 Uhr **Alten und Bienenstöcke**
 Rückblicke des Carl Wilhelm Kellie (1757 – 1815)
 Geschichte/Leben der Schlossherrn
 Preis: 2,00 € + B
 Treffpunkt: Am Hof

11:00 – 11:30 Uhr **Schlossanlagen von Wörlitz**
 architektonische Führung zum Schloss
 Preis: 0,50 € + B, 0,20 € + B mit Führung zum Bienenstich
 Treffpunkt: Ländl-Wald



11:00 – 11:30 Uhr **„Am Fürst Franz durchs Bärenwald“** – Entdeckung durch
 die Wörlitzer Anlagen mit dem Fürsten Leopold Friedrich Franz mit
 Adolf Demps, Entdeckung der Pflanzenwelt im Wald
 Preis: 1,00 € + B, 0,50 € + B mit Führung zum Bienenstich
 Treffpunkt: Ländl-Wald

11:00 – 11:30 Uhr **„Am Fürst Franz durchs Bärenwald“** – Entdeckung durch
 die Wörlitzer Anlagen mit dem Fürsten Leopold Friedrich Franz mit
 Adolf Demps, Entdeckung der Pflanzenwelt im Wald
 Preis: 1,00 € + B, 0,50 € + B mit Führung zum Bienenstich
 Treffpunkt: Ländl-Wald

11:00 Uhr **„Jugendzeit wie ein Baum an Wasserläufer“** Ausstellung
 und 30. Geburtstag: 100 Jahre Kindertagesstätte
 Preis: 1,00 € + B, 0,50 € + B mit Führung zum Bienenstich
 Treffpunkt: Ländl-Wald



11:00 – 11:30 Uhr **„Jugendzeit wie ein Baum an Wasserläufer“** Ausstellung
 und 30. Geburtstag: 100 Jahre Kindertagesstätte
 Preis: 1,00 € + B, 0,50 € + B mit Führung zum Bienenstich
 Treffpunkt: Ländl-Wald

11:00 Uhr **„Klassische Sommerabendgestaltung“**
 Begleitet von Orchester und Musikanten
 Preis: 1,00 € + B, 0,50 € + B mit Führung zum Bienenstich
 Treffpunkt: Ländl-Wald

Vockerode

10:00 – 11:30 Uhr **„Arbeitsplatz – ein Garten spüren“** – alle Porten öffnen
 und erleben, wie siegen. Gärten sind ganz anders
 Treffpunkt: Vockerode



Biosphärenreservat Mittelelbe

10:00 – 11:30 Uhr **„Auf der Elbe im Biosphärenreservat“**
 Führung durch das Biosphärenreservat
 Treffpunkt: Vockerode

Oranienbaum

10:00 – 11:30 Uhr **„Auf der Elbe im Biosphärenreservat“**
 Führung durch das Biosphärenreservat
 Treffpunkt: Vockerode



10:00 – 11:30 Uhr **„Auf der Elbe im Biosphärenreservat“**
 Führung durch das Biosphärenreservat
 Treffpunkt: Vockerode

Dessau

10:00 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

11:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

10:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

11:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

10:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

11:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau



10:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

11:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

10:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

11:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

10:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

11:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

10:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

11:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

10:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

11:00 – 11:30 Uhr **„Jenseit und Jenseit“** – Führung durch den Dessauer
 Garten
 Treffpunkt: Dessau

Gartenreichtouren

Im Gartenreich des Fürsten Franz zu Fuß und mit dem Rad unterwegs

Geführte Radtour mit Spaziergang - Ungewöhnliche Perspektiven eröffnet die Radtour durch die Elbauen mit Rast am idyllisch gelagerten Forsthaus Rosenwiese. Zu Fuß erkunden Sie Schochs Garten und die Neuen Anlagen rund um die Insel "Stein". Erhalten Sie von Gästeführerin Martina Wormuth Antworten auf Fragen wie: Gehört das noch zu den Wörlitzer Anlagen? Was hat der Bärenwall mit Albrecht dem Bären zu tun?

Treffpunkt: Wörlitz, Rousseau-Insel
Dauer: 9.00 bis 13.00 Uhr
Anmeldung unter buchung@woerlitz-information.de oder Tel. 034905 31009

Busrundfahrt "Gärten zur Freude"
 mit Erläuterungen am Luisium, am Informationszentrum des Biosphärenreservates im Auenhaus und in Oranienbaum. Im Restaurant "Goldener Fasan" in Oranienbaum klingt die Rundreise vor der Rückfahrt nach Dessau bei einem Kaffeege- deck aus:

Treffpunkt: Tourist-Information Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 2c
Dauer: 13.30 bis 16.30 Uhr

Dessauer GartenReich
 Auf einer Rundtour um Dessau erleben Sie die Anlagen Luisium, Georgium und den Kühnauer Park. Diese Tour lebt von der Vielfalt in der Gartenkunst. Das Luisium ist eine kleine, fast intime Anlage, deren wundervolle Einbettung in die Muld- und Elbauen noch heute zu erleben ist. Das Georgium dagegen besticht durch Weiträumigkeit und dem Gegensatz zwischen den durchgestalteten Gartenräumen des Georgengartens und den wildromantischen Fluren des Beckerbruchs.

Treffpunkt: Mobilitätszentrale Hauptbahnhof Dessau
Dauer: 10.00 bis 13.00 Uhr
Information unter info@reisewerk.de oder Tel. 0340 2211933

Einmal Arkadien und zurück ...
 Die Wanderung des Reisewerks durch den weitläufigen und idyllischen Landschaftsgarten Georgium, ein Zeugnis des aufklärerischen Bildungs- ideals im 18. Jahrhundert, begeistert auch nach mehr als 200 Jahren die Besucher. Der Streifzug durch Kulturen und Zeiten eröffnet großartige Weit- sichten, überraschende Ansichten und gestalte- rische Einsichten.

Treffpunkt: Restaurant "Am Georgengarten", Heinz-Röttger-Straße 16
Dauer: 17.30 bis 19.00 Uhr
Information unter info@reisewerk.de oder Tel. 0340 2211933

Die HUF COR Deutschland GmbH ist eine Tochtergesellschaft des weltweit größten Herstellers von mobilen, schalldämmenden Trennwänden und mobilen Glastrennwänden. Wir sind ein international tätiges Unternehmen und befinden uns weiterhin auf Expansionskurs.

Zur planmäßigen Umsetzung unserer Ziele suchen wir ab sofort zur unbefristeten Festanstellung

Mitarbeiter für den Standort Dessau

■ Kaufmännischen Mitarbeiter (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Auftragsbearbeitung und Rechnungslegung
- Unterstützung der Debitoren- und Kreditoren-buchhaltung
- allgemeine Verwaltungsarbeiten

Ihr Profil:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- gute EDV Kenntnisse (MS Office, Sage OfficeLine von Vorteil)
- Englisch- und/oder Französisch-Kenntnisse

■ Kalkulator (m/w)

Ihre Aufgaben:

- eigenverantwortliche Kalkulation von mobilen Trennwänden
- Beratung von Architekten, Planern und Bauherren
- Zusammenarbeit mit unseren Fachberatern

Ihr Profil:

- Erfahrungen im Innenausbau
- gute EDV Kenntnisse (MS Office, Sage OfficeLine von Vorteil)
- Englisch- und/oder Französisch-Kenntnisse

■ Bauzeichner (m/w)

Ihre Aufgaben:

- eigenverantwortliche, technische und konstruktive Projektplanung
- Erstellen von Produktionsunterlagen für die Fertigung
- Beratung und Training von Architekten, Planern und Monteuren

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung als Bauzeichner/in, technischer Zeichner/in
- Erfahrungen im Innenausbau als Projektbearbeiter
- sehr gute EDV Kenntnisse (AutoCAD 2012-2015, MS Office)
- gute Englisch- und/oder Französisch-Kenntnisse
- Führerschein (B)

■ Monteure (m/w)

Ihre Aufgaben:

- eigenverantwortliche Montage und Wartung von mobilen Trennwänden
- Durchführung von Abnahmen und Bedienungseinweisungen inkl. aller schriftlichen Formalitäten
- sicheres Auftreten gegenüber Kunden, Architekten und Bauherren

Ihr Profil:

- langjährige Erfahrung als Monteur im Innenausbau
- selbständige qualitätsbewusste Arbeitsweise
- Schweißerschein (von Vorteil)
- Englischkenntnisse (von Vorteil)
- Führerschein (B)

Wir bieten die Mitarbeit in einem hochmotivierten Team bei flexibler Arbeitszeit, leistungsgerechte Bezahlung, sowie eine betriebliche Altersvorsorge.

Ihre Aussagefähige schriftliche Bewerbung mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Gehaltsvorstellungen senden Sie bitte an bewerbung@hufcor.de. Bewerbungen in anderer Form werden von uns nicht zurückgesandt.



Empfänger von Leistungen nach Sozialgesetzbuch

Übernahme von Kosten für einen Kabelanschluss

Für die zukünftige Versorgung mit Kabelfernsehen und Rundfunk werden derzeit in der Stadt Dessau-Roßlau u.a. von der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH und der Daten- und Telekommunikations-GmbH Dessau (Datel) Voraussetzungen für eine moderne Mediennutzung ab 1. Januar 2015 geschaffen. In der Stadt Dessau-Roßlau wurde bisher überwiegend die Bereitstellung des Kabelfernsehens zwischen den Vermietern und den Mietern mietvertraglich vereinbart und die monatlichen Kabelgebühren sind Bestandteil der monatlichen Mietzahlungen.

Aufwendungen für einen Breitbandkabelanschluss fallen unter § 2 Abs. 2 Nr. 15 Betriebskostenverordnung und erfüllen, soweit diese mietvertraglich vereinbart sind, damit die Voraussetzungen, um als Kosten der Unterkunft nach SGB II und SGB XII bewertet zu werden. Bei der Gewährung von Leistungen nach dem SGB II und SGB XII wurden die monatlichen Gebühren für die Bereitstellung des Kabelfernsehens als Kosten der Unterkunft berücksichtigt und übernommen, soweit mietvertraglich vereinbart und nicht anderweitig technisch der Empfang von Fernsehen und Radio

gewährleistet ist. Ab 1. Januar 2015 wird im Zusammenhang mit der zukünftigen Versorgungsstruktur des Kabelfernsehens die Verpflichtung zur Zahlung der Kabelgebühren nicht mehr grundsätzlich mietvertraglich geregelt sein. Dazu haben die Vermieter bereits im 1. Quartal 2014 ihre Mieter informiert. Diese Änderungen haben ab 1. Januar 2015 Auswirkungen auf die Gewährung von Leistungen nach dem SGB II und SGB XII. Unter Einbeziehung der höchstrichterlichen Rechtsprechung des Bundessozialgerichtes und noch anhängiger Verfahren wird derzeit geprüft, ob die

Kosten für die freigestellte Nutzung eines vermietetseitigen bereitgestellten Kabelanschlusses, als einziger technischer Zugang, aus

- Anteilen der Regelbedarfsstufen von den Leistungsberechtigten gem. SGB II und SGB XII zukünftig zu tragen sind oder
- als Kosten der Unterkunft bei der Gewährung der Leistungen zu berücksichtigen sind.

Das Ergebnis der rechtlichen Prüfung soll unter Einbeziehung der Rechtsprechung des Bundessozialgerichtes Anfang Oktober 2014 vorgelegt werden.

Wirtschaftsförderung

5. Turbo-Breakfast Anfang Juli im "Golfpark"

Am 2. Juli 2014 fand das inzwischen fünfte von der Wirtschaftsförderung organisierte "Turbo-Breakfast Dessau-Roßlau" als Informations- und Kommunikationsplattform von und für die lokale Unternehmerschaft statt. Als Ausrichter für die Veranstaltung konnte die Unternehmensgruppe Burchard Führer GmbH gewonnen werden. Aufgrund der zunehmenden Probleme der Unternehmen bei der Suche nach geeigneten Auszubildenden und qualifizierten Fachkräften stand das 5. Unternehmerfrühstück unter dem Motto "Nachwuchs- und Fachkräftegewinnung - (K)ein Problem?!?". Das große Interesse an dem Thema und dem Veranstaltungszentrum mit angrenzendem Golfpark spiegelt sich nicht zuletzt an der Teilnehmerzahl von über 50 Vertretern der lokalen Wirtschaft wider.

Karrieremöglichkeiten am Wirtschaftsstandort Dessau-Roßlau. Das JOBSTARTER-Projekt "LOGIN-Ausbildung" des IHK-Bildungszentrums, welches von der

u.a. in Form von Projektarbeiten, Seminaren und Betriebsbesichtigungen, bei der Berufs- und Studienorientierung zu unterstützen und damit die Jugendlichen von

bern von stationären Pflegeeinrichtungen in Deutschland. Mit dem "Golf-Park" ist auf dem ehemaligen Bundeswehrgelände in der Junkersstraße eine attraktive Location entstanden, die sowohl für die Ausrichtung von öffentlichen Veranstaltungen, als auch für Tagungen und private Feierlichkeiten individuelle Lösungen bietet.



Zur Kommunikation der Ausbildungsangebote erwägt das Amt für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Marketing bei Interesse der Unternehmerschaft die Veröffentlichung einer Ausbildungsbroschüre, die an den Schulen verteilt und zur Berufsorientierung eingesetzt werden kann. An der Präsentation in einer Ausbildungsbroschüre oder einer Mitwirkung an den Projekten "LOGIN-Ausbildung" oder "Steps-to-work" interessierte Unternehmen bitten wir, sich im Amt für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Marketing bei Frau Enke (Tel. 0340 204 1880, E-Mail: Svenja.Enke@dessau-rosslau.de) zu melden.

Im Anschluss an die Begrüßung durch den Vertreter der Wirtschaftsförderung, Herrn Marcel Graul, folgten zwei Projektvorstellungen zum Ausbau der Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen und zur Information der Schülerinnen und Schüler über die Ausbildungs- und

Produktgruppenleiterin, Frau Dr. Brigitt Koschel vorgestellt wurde, hat es sich zum Ziel gesetzt, Jugendlichen regionale Ausbildungsmöglichkeiten vorzustellen und diese beim Übergang von der Schule in die Ausbildung zu begleiten. Die Zielstellung des Projektes "Steps to work" vom ISW Institut für Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung besteht dagegen darin, Gymnasiastinnen und Gymnasiasten der 10. bis 12. Klassen,

den Zukunftschancen in einem regionalen Unternehmen zu begeistern.

Dass der Fachkräftemangel auch in der Unternehmensgruppe Burchard Führer GmbH, mit insgesamt 2.700 Mitarbeitern, bereits spürbar ist, verkündete der Geschäftsführer in seinem Vortrag. Mit 36 Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen zählt die Unternehmensgruppe zu den führenden Investoren und Betrei-

Weitere Informationen unter www.dessau-rosslau.de/Deutsch/Wirtschaft/Aktuelle-Informationen.
Foto: BOXXOM.COM

Themenreihe zur Auswertung der kommunalen Bürgerumfrage 2013

Die Dessauer Innenstadt

Ende 2013 haben rund 2.000 Bürgerinnen und Bürger an der 7. kommunalen Bürgerumfrage teilgenommen. Die Antworten werden derzeit von der Stadtverwaltung ausgewertet und in Auszügen in dieser Themenreihe des Amtsblattes veröffentlicht. Zu Fragen zum Thema Innenstadt wurde wie folgt geantwortet:

Wichtigkeit einer belebten Innenstadt

Fast allen Befragten ist es generell wichtig, dass eine Innenstadt belebt bzw. attraktiv ist. Nur 6 Prozent bewerten dies als unwichtig und 2 Prozent haben dazu keine Meinung. Im Vergleich zur Umfrage von 2007 hat sich die Anzahl der Befragten, denen eine belebte Innenstadt wichtig ist, etwas erhöht.

Attraktivität der Dessauer Innenstadt

Konkret nach der Dessauer Innenstadt gefragt, gibt jeder Zehnte an, dass diese den eigenen Vorstellungen eines attraktiven Stadtzentrums entspricht. Dagegen meinen drei Viertel, dass Verbesserungen nötig sind. Und 14 Prozent können dies nicht beurteilen.

Erscheinungsbild, Freizeitmöglichkeiten, gastronomische und kulturelle Angebote der Dessauer Innenstadt

Mit dem Erscheinungsbild der Innenstadt ist jeder dritte Befragte zufrieden bzw. sehr zufrieden, jeder Vierte aber auch unzufrieden bzw. sehr unzufrieden.

Besser wird das gastronomische Angebot bewertet. 58 % der Befragten äußern sich zufrieden bzw. sehr zufrieden. Das sind 13 Prozentpunkte mehr als im Jahr 2007. Nur 11 Prozent sind derzeit unzufrieden.



Die Freizeitmöglichkeiten beurteilen 29 % der Befragten mit zufrieden bzw. sehr zufrieden und 48 % mit „teils/teils“. Von den 26- bis 39-Jährigen sind 39 % unzufrieden.

Dagegen werden die kulturellen Angebote überwiegend positiv bewertet. Nur 15 Prozent sind diesbezüglich unzufrieden. Mit zunehmendem Alter fällt auch hier die Wertung positiver aus. Im Vergleich mit den Umfragen von 2000 und 2007 zeigt sich, dass die Zufriedenheit insgesamt gestiegen ist. Dennoch erhalten die Freizeitmöglichkeiten nach wie vor die negativste Bewertung.

Einkaufsmöglichkeiten in der Dessauer Innenstadt

78 % der Befragten beurteilen die Einkaufsmöglichkeiten in der Dessauer Innenstadt als gut bis sehr gut. Nur 4 Prozent sind damit nicht zufrieden. Damit ist gegenüber den Jahren 2000 und 2007 die Zufriedenheit angestiegen.



Angebote der Daseinsvorsorge im Einzelnen

Viele der einzelnen Angebotssegmente in der Innenstadt sind nach Mehrheit der Befragten genau richtig. So etwa finden 72 Prozent das Angebot an Lebensmittelgeschäften und 69 Prozent das Angebot an Bekleidung, Schuhe und Sport genau richtig. Nur rund die Hälfte findet das Dienstleistungsangebot genau richtig, 23 % der Befragten möchten mehr dieser Angebote.



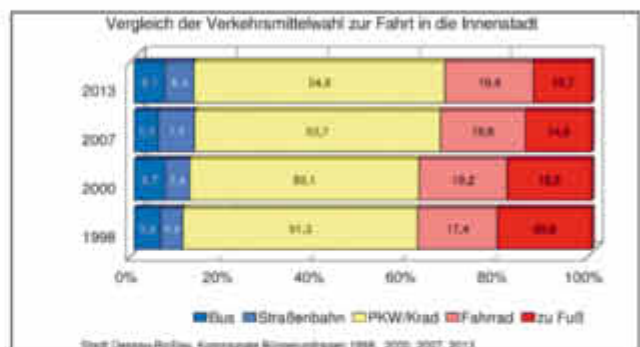
Bezüglich der ärztlichen und sozialen Versorgung wird anders geurteilt. So äußern 52 % der Befragten, dass es in der Innenstadt zu wenig Ärzte gibt. Nur 25 Prozent halten dieses Angebot für richtig. 23 Prozent meinen, dass soziale Einrichtungen nicht ausreichen, 40 % der Befragten haben dazu keine Meinung.

Gründe für den Besuch der Dessauer Innenstadt

Über die Hälfte der Bürgerinnen und Bürger kommt einmal oder häufiger in der Woche in die Innenstadt, um einzukaufen. Rund ein Viertel der Befragten besucht hier einmal oder öfters im Monat Kultur- und Freizeitveranstaltungen. In dieser Häufigkeit werden auch die gastronomischen Einrichtungen, ärztliche und soziale Einrichtungen aufgesucht, Behördengänge erledigt oder es wird einfach nur in der Innenstadt gebummelt.

Erreichbarkeit der Dessauer Innenstadt

Die Mehrheit der Befragten (55 %) fährt mit dem PkW in die Innenstadt. Fast jeder 5. Befragte nutzt das Fahrrad, darunter 26 % der 66- bis 75-Jährigen. Dagegen spielen die öffentlichen Verkehrsmittel nur eine untergeordnete Rolle. Immerhin 13 Prozent ist es möglich, die Innenstadt zu Fuß zu erreichen.

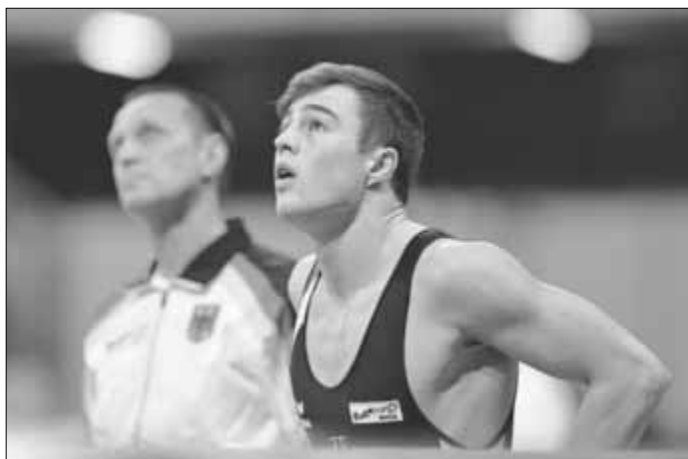


Je mehr PKW sich im privaten Haushalt befinden, desto häufiger werden diese für die Fahrt in die Innenstadt genutzt. Nur wenn der eigene Stadtbezirk sehr gut bzw. gut an den ÖPNV angebunden ist, wird weniger auf den PKW zurückgegriffen.

Fazit

Mit der Befragung wird deutlich, wie wichtig eine attraktive Innenstadt ist. Hier konzentrieren sich Kultur- und Freizeitmöglichkeiten, viele Angebote der Daseinsvorsorge und des Einzelhandels. Das Leitbild Dessau-Roßlau, das Stadtentwicklungskonzept und der Masterplan Innenstadt tragen dieser Bedeutung Rechnung.

Arzt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste



Trampolinturner Rick Nadler 2013.

Foto: fig-photos.com

Trampolin

Zweites Turn-Highlight in diesem Jahr

(cs) Ein Highlight des Spitzensports findet im Herbst vom 3. bis 5. Oktober in der Anhalt Arena statt. Nachdem bereits am 17. Mai mit dem Länderkampf gegen Belgien ein Spitzensportereignis des Turnsports ins Haus stand, folgt nun mit den Deutschen Meisterschaften im Trampolinturnen die Nummer zwei. Das ist ungewöhnlich und zeigt die Verbundenheit des Deutschen Turner-Bundes mit Dessau-Roßlau: „Wir haben uns mit sechs Turn-Länderkämpfen, den Europameisterschaften und der zweimaligen Ausrichtung des Weltcupfinals im Trampolinturnen in den letzten Jahren einen exzellenten Ruf erarbeitet“, weiß Sportdirektor Ralph Hirsch zu berichten. Nicht nur, dass professionelle Partner bei der Ausrichtung vor Ort seien, auch die Begeisterungsfähigkeit des Publikums kommt bei dem Sportverband gut an.

Natürlich verspricht sich Hirsch auch wieder einen gezielten Aufschwung beim lokalen Trampolinsport, der beim PSV 90 angesiedelt ist und im Kinder- und Jugendbereich aktuell wieder eine intensive Förderung erfährt. Für die Organisation der Deutschen Meisterschaften ist der PSV 90 ein unerlässlicher und kompetenter Partner.

Insgesamt werden über 200 Athleten aus ganz Deutschland zu Gast sein, um im Einzel und Synchron an drei Tagen die Wettkämpfe auszutragen. Bereits vier Wochen später stehen die Weltmeisterschaften in Florida/USA an. Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen für 10 Euro (erm. 5 Euro). Tipp: Ein gezieltes Feuerwerk des Spitzenturnens ist übrigens am Freitag (Einzel, ab 19 Uhr) und am Samstag (Synchron, ab 17.30 Uhr) zu erleben.

16. avendi-City-Lauf

Event sorgt für Innenstadtbelebung

(cs) Wie schon auf Seite 3 angekündigt, erfährt der avendi-City-Lauf durch Dessaus Innenstadt am 14. September seine 16. Auflage. Über 15 Jahre hinweg hat sich das mittlerweile größte Dessauer Breitensport-Event etabliert und zieht regelmäßig Tausende Freizeitsportler aller Altersklassen und Laufleistungen an.

„Die Laufbewegung generell boomt in Dessau-Roßlau“, beobachtet Sportdirektor Ralph Hirsch in den letzten Jahren. Der City-Lauf hat sich seinen Platz erkämpft und bietet Mitmachmöglichkeit sowohl individuell als auch in der Gruppe. Einen weiteren Schub erfuhr die Veranstaltung, nachdem vor zwei Jahren Start und Ziel ins Herz der Innenstadt verlegt wurden, direkt zwischen Rathauscenter und Rathaus. „Mehr noch als vorher tragen die Läufe an jenem Sonntag zu einer wirklich tollen Innenstadtbelebung bei“, konnte Hirsch feststellen.

Auch wenn also an den äußeren Bedingungen immer wieder mal gefeilt wird, bleiben viele Dinge auch, die sich bewährt haben. So wird es auch 2014 wieder fünf Läufe geben: Kinderlauf (1 km), Karstadt-Lauf (4 km), Jedermann-Lauf (2km), Barmer-Firmenlauf (2 km) und Pokallauf (10 km). Der Teilnehmerbeitrag für Firmen beträgt 20 Euro (für fünf Läufer). 51 Unternehmen hatten 2013 Mitarbeiter ins Rennen geschickt, was eine hervorragende Resonanz war.

Zum reibungslosen Ablauf wird das Sportamt wieder mit rund 50 ehrenamtlichen Helfern des 1. LAC zusammenarbeiten. Anmeldungen sind online (www.citylauf-dessau.de) oder per Anmeldeflyer möglich. Dieser liegt in der Tourist-Info, im Bürgerbüro sowie im Pressezentrum Kansky aus. Nachmeldungen sind aber auch bis 30 Minuten vor Wettkampfbeginn im Organisationsbüro möglich.

Volleyball

Letzter Test vor Europameisterschaft



Das Volleyball-Länderspiel Deutschland – USA am 26. August in der Anhalt Arena (Spielbeginn: 19.30 Uhr) ist für beide Mannschaften letzte Testmöglichkeit vor der kurz darauf beginnenden Europameisterschaft in Polen. Die US-Amerikaner (Anreise am 25. August, Abreise am 29.) nutzen den Aufenthalt für ein kleines Trainingslager. Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.ticketmaster.de.

Foto: Hertel

Saisoneröffnung im Handball 2014/15

Internationales Handballspiel in der Anhalt Arena Dessau

am Donnerstag, dem 21. August 2014, um 19.30 Uhr:

Dessau-Ro lauer HV (3. Handball-Bundesliga) – Kaspiya Astrakhan (1. Liga, mehrfacher russischer Meister)

Karten an den bekannten Vorverkaufsstellen!

Fachmann vor Ort!



- Anzeige -

Auf Nummer sicher gehen

Ob bei längerer oder nur kurzer Abwesenheit: Wohnungen oder Häuser sollten grundsätzlich den Eindruck erwecken, dass jemand zu Hause ist. Neben der Sicherheitstechnik ist das eine wirksame Präventions- und Schutzmaßnahme. Bei Anwesenheit sollte man auf Klingeln immer reagieren, da es sich um den Versuch einer Anwesenheitskontrolle handeln könnte. Im Gegenzug aber sollte auf Klingeln prinzipiell nicht bedenkenlos geöffnet werden. Kasten- oder Querriegelschlösser mit Sperrbügeln sowie ein Türspion und/oder eine Gegensprechanlage geben Sicherheit beim Türöffnen. Gesundes Misstrauen ist aber immer geboten, zum Beispiel Fremden keine Informationen über Nachbarn zu erteilen und sich bei entsprechenden Anlässen Ausweise zeigen zu lassen.



Feuchte Häuser

Abfallender Putz
Salzausblühungen

- **Bauwerkstrockenlegung**
- **Bohren und Schneiden von Beton**

Firma **Matthias Schmidt**

Möster Straße 105 a · 06849 Dessau-Roßlau · Tel. 03 40 / 8 58 22 81
Fax 03 40 / 5 19 86 96 · www.trockenlegung-schmidt.de



Dettmar & Büttner

Alte Mildenseer Straße 15 · 06844 Dessau-Waldersee
Büro: Telefon (03 40) 2 16 21 86 · Fax (03 40) 2 16 21 88
Handy-Nr. Herr Büttner (01 72) 3 63 90 44 **24 h**



Fliesen Schubert Fliesen-Fachgeschäft

Verkauf & Verlegung von Fliesen, Platten und Naturstein

Inh. Jörg Bahn
Fliesenlegermeister

Stadtweg 23, 06849 Dessau, ☎ 0340/8582143, Fax 8582146

Schönlebe

Wir machen Füßen Freude

- modische orthopädische Maßschuhe
- Einlagen nach Maß
- **MBT** -Händler und Servicecenter
- orthopädische Schuhzurichtungen
- Versorgung des diabetischen Fußes
- Schuhreparatur

**Orthopädie-Schuhtechnik
Schönlebe**

Grenzstr. 5 · 06849 Dessau · Tel. 03 40/870 1988 · www.schönlebe.de

Dächer von Wehrmann

seit 1945



Frank Wehrmann
Dachdeckermeister
Betriebswirt

Wasserstadt 37
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: (0340) 21 45 73
Fax: (0340) 220 56 26

Innungsbetrieb

- Neu- und Umdeckungen von Dächern aller Art
- Dämmdachsanierung
- Dachklempnerarbeiten
- Abdichtungen
- Gründächer



BAUGESCHÄFT ANDREAS LINGNER

Handwerksmeister

Dessauer Straße 56
06844 Dessau / Roßlau

Telefon/Fax: (0340) 2 16 17 10
Funktelefon: (0172) 8 89 63 09

**Putz- und Maurerarbeiten • Trockenbau
Fenster und Türen • Sanierungsarbeiten**

Das Fachgeschäft für den Gartenteich

Inh. Gudrun Barth

Wassergarten Dessau

Alte Str. 11 | 06847 Dessau-Roßlau

Öffnungszeiten: 15. März – 30. Oktober
Mo – Fr: 9.00 – 19.00 Uhr | Sa: 9.00 – 12.30 Uhr

Tel.: 0340 - 53 25 438 | Funk: 01 60 - 96 23 78 76
info@wassergarten-dessau.de | www.wassergarten-dessau.de






06844 Dessau · Rabestraße 10
Tel. 2 20 31 31/Fax 2203232
e-mail: info@braunmiller-bus.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Irtrum und Druckfehler vorbehalten!

23 Jahre komfortable Busreisen ab Dessau

Auszug aktuelle Tagesfahrten

06.08.	Frankfurt / Oder mit Besuch Polenmarkt in Slubice	21,- €
07.08.	Queen Mary 2 in Hamburg bestaunen Sie das größte Kreuzfahrtschiff	39,- €
08.08.	Hanse Sail Rostock – das maritime Erlebnis	32,- €
10.08.	Vogelpark Walsrode – der weltweit größte Vogelpark inkl. Eintritt	42,- €
11.08.	Celle Stadtaufenthalt & Besuch Orchideenzentrum inkl. Eintritt & Führung	29,- €
12.08.	Eger Zeit zum Bummeln durch die historische Stadt	26,- €
12.08.	Marienbad im Bäderdreieck , mondänes Kurbad mit herrlichem Kurpark	32,- €
13.08.	Dresden mit Stadtführung und Freizeit	30,- €
13.08.	Wittenberg zum schönsten Schmetterlingspark Deutschlands auf gut 1000 qm Regenwald inkl. Eintritt, Führung und Kaffeegedeck	34,- €
14.08.	Harz mit Schifffahrt, Mittagessen und Kaffeegedeck	50,- €
14.08.	Sommer-open-air mit den AMIGOS , am Paschlewwer Hof inkl. Eintritt	48,- €
15.08.	Domschatz Halberstadt inkl. Eintritt und Führung	28,- €
16.08.	Berlin zum Bummeln und Shoppen am Ku'damm oder Unter den Linden	19,- €
24.08.	Berlin – Wannsee inkl. Schiffsrundfahrt Sieben Seen & Besuch Pfaueninsel	31,- €

Das komplette Programm ist in unserem Büro erhältlich.

Viele weitere Informationen unter www.braunmiller-bus.de

<p>Störtebeker-Festspiele auf Rügen 2 x ÜF Hotel in Breege, 2 x 3-Gang-Abendmenü, Begrüßungsgetränk, nummerierte Platzkarte, Schifffahrt, Eintritt Königsstuhl, Haustürtransfer 3 Tage 09.08.-11.08.14 335,- €</p> <p>Bergsommer im Zillertal Sanfte Almweiden und urige Gastfreundschaft 4 x ÜF Frühstücksbuffet im 3***Hotel, 1 x 3-Gang-Abendmenü, 1 x Begrüßungs-Obstler, 1 x Tiroler Festmenü, 1 x Theater-Menü, 1 x Bauernmenü mit Harfenmusik, 1 x urige Theateraufführung, Besuch Sennerei und Speckstube jeweils mit Kostprobe, Tiroler Abend mit Schuhplattler, Besuch großes Platzkonzert in Fügen inkl. 1 Getränk, Haustürtransfer 5 Tage 18.08.-22.08.14 499,- €</p>	<p>Tal der Dordogne / Frankreich Schönstes Flusstal Europas 7 x HP in 3***Hotels, Fahrt mit dem Trüffelzug, Eintritt Schloss Castelnau und Hängende Gärten von Marqueyssac, Bootsfahrt, Trüffelmuseum, Weinverkostung, Höhlensystem von Padirac, Haustürtransfer 8 Tage 03.10.-10.10.14 1.066,- €</p> <p>Blasmusikfest auf der Donau Schwimmendes Blasmusikfest auf dem „Swarowski-Kristallschiff“ 2 x ÜF im guten Mittelklassehotel im Passauer Land, Musikabend, Besuch Brauerei m. Verkostung, 1x Donauschifffahrt, kurze 3-Flüsse-Stadtrundfahrt, kulinarisches 3-Gang-Abendmenü an Bord, Haustürtransfer 3 Tage 17.10.-19.10.14 249,- €</p>
--	--

Ostseeperlen - Traumreise mit Bus und Schiff

Lübeck – Malmö – Karlskrona – Danzig – Swinemünde

Erleben Sie wunderschöne Städte und genießen Sie die Seereisen auf der Ostsee.

1 x Fähriüberfahrt Travemünde – Trelleborg, 1 x Fähriüberfahrt Karlskrona – Danzig, 1 x HP im Hotel Raum Kolberg, 1 x Frühstücks- und 1 x Abendbuffet inkl. Getränke an Bord, Stadtführungen in Malmö, Karlskrona, Danzig, Haustürtransfer
4 Tage 20.10.-23.10.14 429,- €

BVVG Land zum Leben

Verkauf/Verpachtung

Agrarland in Mosigkau und Törten (AH01-1800-605013)

- zwischen Mosigkau und Quellendorf
- Verkaufsfläche ca. 13 ha, darunter ca. 12 ha Acker und ca. 8.831 m² Grünland
- Ø Bonität 39 (Acker) bzw. 45 (Grünland)
- alternativ zur Verpachtung für 5 Jahre ab 1.10.2014

Ansprechpartnerin: Beatrix Paul (NL Halle)
Tel.: 0345/6917-175, E-Mail: paul.beatrix@bvvg.de

Endtermin Ausschreibung: 14.08.2014, 10 Uhr

Weitere Informationen zu diesem und anderen Objekten und die Ausschreibungsbedingungen finden Sie unter www.bvvg.de.
Dort steht auch der Link: „Höchstgebote beendeter Ausschreibungen Acker- und Grünland“.

Gebote sind, gekennzeichnet mit der Objekt Nummer, zu richten an:



BVVG
Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH
Ausschreibungsbüro
Schönhauser Allee 120, 10437 Berlin
Tel.: 030/4432-1099, Fax: 030/4432-1210

Immer ein Auge für's Detail.

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter www.LW-flyerdruck.de



www.hotel-breitenbacher-hof.de



DRUCKHAUS WITTICH CHIEMGAU

Seit über 50 Jahren sind wir ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen.
Zur Verstärkung unseres Teams in der Druckerei suchen wir

eine/n Drucker/-in

für 4- und 5-Farbendruckmaschinen sowie

eine/n Mitarbeiter/-in

für unsere Weiterverarbeitung mit Berufserfahrung.

Ihr Profil:

Wir bieten Ihnen:

Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft, Teamfähigkeit und selbständige Arbeitsweise, Belastbarkeit und Flexibilität.

Umfassende Einarbeitung, interessante Tätigkeit mit guten beruflichen Entwicklungsperspektiven, familiäres Betriebsklima und leistungsbezogenes Einkommen

Bei Interesse freut sich Herr Dieter Drolshagen auf Ihre aussagefähige schriftliche Bewerbung (gerne auch per E-Mail).



Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

83250 Marquartstein · Windeckstr. 1 · Tel. 0 86 41 / 97 81 - 0
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de





Die flache Lüftungsdecke ermöglicht wieder den Durchblick von der Mensa durch die Küche aus den Fenstern der Ostfassade. Foto: Nikolaus Brade, 2014

Die neue Lust des Teilens – 33 junge Gestalter aus 11 Ländern beim IKEA Bauhausommer

Die Qual des Besitzen-Müssens nimmt ab, Teilen ist modern. Was bedeutet das aber für Architektur und Design, Raumplanung und Produktgestaltung? Dieser Frage geht der diesjährige IKEA Bauhausommer nach. Bis zum 7. August (10 bis 18 Uhr Abschlusspräsentation im Haus Muche/Schlemmer) werden 33 junge Gestalter aus elf Ländern in der Meisterhaussiedlung über gemeinsam genutzte Dinge, das neue Verständnis von Kommune und das Modell der Share-Economy arbeiten. Am 31. Juli findet ab 17 Uhr eine Roundtable-Diskussion statt zu den Themen Nutzen statt Besitzen, neue Trends in Design und Share-Economy sowie geplante Obsoleszenz statt.

Neue Ehrenmitglieder der Bauhausfreunde

Die Tochter des Bauhausmeisters László Moholy-Nagy, Hattula Moholy-Nagy, und der vormalige Direktor der Stiftung Bauhaus Dessau, Philipp Oswald, sind vom Kreis der Freunde des Bauhauses zu Ehrenmitgliedern ernannt worden. Das beschloss der Verein bei seiner alljährlichen Mitgliederversammlung am 5. Juli.

Waren Sie schon mal in der Urbanen Farm?

Wenn nicht, besteht am 27. August dazu die Gelegenheit. Die Stiftung Bauhaus Dessau stellt das von ihr initiierte Projekt im Quartier am Leipziger Tortor, bei dem gesunde Lebensmittel dort produziert werden, wo sie gebraucht werden. Nach einem Gespräch um 15.30 Uhr im Bauhausgebäude, geht es aufs Rad und hinaus an den Ort des Geschehens.

Bauhausmensa mit neuer Bewirtschaftung wiedereröffnet

Nach fünfmonatiger Sanierungszeit ist die Bauhausmensa wiedereröffnet worden. Erneuert wurde vor allem die Küchentechnik. Mit der Dessauer Firma heima menü wurde auch ein neuer Betreiber gefunden, der nunmehr von montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr ein spätes Frühstück, einen Mittagstisch und auch Kaffee und Kuchen anbieten wird.

Sommerferienwerkstatt: Die neue Wohngemeinschaft

Vom 25. bis 29. August geht es um die Formen des Nutzens und Teilens in einer Wohngemeinschaft. Jugendliche ab 12 Jahren erforschen und entdecken, was das Zusammenleben so einzigartig macht und was es dafür braucht. (Teilnahmegebühr: 60 € inkl. Mittagessen, Anmeldungen unter 0340/6508-320 oder museumspaedagogik@bauhaus-dessau.de)

AKTUELLES AUS DEM KLINIKUM

Die bleibende Zeit lebenswert gestalten

Schon jetzt benötigt etwa jeder Zehnte der jährlich in Deutschland sterbenden mehr als 800.000 Menschen eine zusätzliche Palliativversorgung. Dieser Bedarf wird nach Angaben der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) weiter steigen. Dementsprechend viele Ärzte und Pflegekräfte müssen sich für die Versorgung unheilbar Kranker und Sterbender spezialisieren. Bundesweit absolvierten bis heute etwa 20.000 Pflegende eine anerkannte Palliative Care-Weiterbildung und mehr als 7.500 Ärzte erwarben die Zusatzbezeichnung Palliativmedizin. Zudem sind zahlreiche Haus- und Fachärzte wie auch weitere Berufsgruppen in der Versorgung schwerstkranker Menschen geschult. Die Herausforderungen für die in diesem Bereich tätigen Mitarbeiter sind hoch.

Bedarf an ambulanter Palliativversorgung steigt

Seit 2009 leistet die Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV) Sachsen-Anhalt Ost eine Rund-um-die-Uhr-Versorgung für unheilbar kranke Patienten in Dessau-Roßlau sowie in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg. Das Regionale Palliativzentrum Sachsen-Anhalt Ost gehört zum Medizinischen Versorgungszentrum des Städtischen Klinikums Dessau gemeinnützige GmbH (MVZ SKD GmbH). „Fünf Palliativmediziner des Klinikums und mehrere niedergelassene Ärzte in der Region sind an diesem Netzwerk ebenso beteiligt wie psychosoziale Partner und Seelsorger sowie ambulante Pflegedienste“, berichtet Dr. med. Axel Florschütz. Der SAPV verantwortliche Arzt und Abteilungsleiter Hämatologie/Onkologie begleitet zusammen mit seinem Team Schwerstkranke und ihre Angehörigen in der letzten Lebensphase.

„Die Betreuung erfolgt stets individuell auf den Patienten abgestimmt und ganzheitlich. Es geht darum, Lebensqualität durch Schmerztherapien und professionelle Pflegeleistungen zu ermöglichen.“

Neben dem Hausarzt wird das Palliativ Care Team zum wichtigsten Partner des Schwerstkranken. Eine 24-Stunden-Ruf- und Einsatzbereitschaft von Medizinem und Pflegekräften sowie Hausbesuche sind selbstverständlich. Die Zahl der durch das Regionale Palliativzentrum mit seinen

Kooperationspartnern versorgten schwerstkranken Menschen verdreifachte sich seit 2010. „Trotz der persönlichen Einzelschicksale der Betroffenen erfahren wir sehr viel Anerkennung und Dankbarkeit in der täglichen Arbeit. In Trauernachsorgegesprächen mit Angehörigen werden Angebote der Trauerbewältigung aufgezeigt“, sagt SAPV-Koordinator Nico Richter. Der Fachpfleger für Onkologie organisiert zusammen mit seinen Kollegen curriculäre Fortbildungsveranstaltungen sowie Netzwerktreffen für Palliativmediziner und Pflegekräfte. „Das sind mehr als qualitätssichernde Feedbackrunden. Im Gespräch wird Erlebtes verarbeitet, denn für die Begleitung im Umgang mit Sterben, Tod und Trauer brauchen auch die Helfer immer wieder Kraft und Halt.“

Tel.: 0340 501-3670 | www.mvzdessau.de



Zum Team der SAPV für Sachsen-Anhalt Ost gehören:
Dr. med. Axel Florschütz (links), Nico Richter und Ramona Schrahn.

Info-Abend für werdende Eltern

Dienstag, 5. August 2014 | 18 Uhr

Ärzte und Hebammen der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe sowie Ärzte der Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie und der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin beantworten werdenden Eltern alle Fragen rund um die Geburt. Anschließend können der Kreißsaal und Mutter-Kind-Bereich besichtigt werden.



Informationen:

Tel.: 0340 501-1828 oder www.klinikum-dessau.de



Städtisches Klinikum Dessau
Akadem. Lehrkrankenhaus d. Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Akademisches Lehrkrankenhaus der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Auenweg 38 • 06847 Dessau-Roßlau • Telefon: 0340 5010 • Fax: 0340 501-1256
E-Mail: skd@klinikum-dessau.de • www.klinikum-dessau.de

Aus dem Stadtrat: CDU-Fraktion

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Heimatstadt Dessau-Roßlau;

nun sind die heißen Tage der Kommunalwahl 2014 vorbei. Die Stadt hat einen neuen Oberbürgermeister, einen neuen Stadtrat und die Ortschaften haben neue Ortschaftsräte. Mögen alle gemeinsam für das Wohl unserer Stadt ihre Kraft einsetzen und in den kommenden 5 Jahren zusammen arbeiten.

Der Wunsch der Wähler war es, uns, die Fraktion der CDU, mit 14 Sitzen im Dessau-Roßlauer Stadtrat zu sehen. Für dieses Vertrauen danken wir Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt. Wir werden Sie stets in allen Ausschüssen und im Stadtrat nach besten Wissen und Gewissen vertreten. Viel Arbeit wartet auf die neuen Stadträte. Viel Neues, aber auch vieles was in der zurückliegenden Wahlperiode nicht vollendet wurde. Genannt seien hier nur die Fertigstellung der Ostrandstraße mit zweiter Muldebrücke, der Ersatzneubau der Schwimmhalle und die Zweifeldsporthalle am WGG. Diese drei Beispiele werden wir aufmerksam im Auge behalten und streben eine schnellstmögliche Umsetzung an.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, damit Sie wissen wer Ihr Ansprechpartner in den verschiedenen Ausschüssen in der CDU-Fraktion ist, können Sie in der folgenden Aufstellung die Vertreter unserer Fraktion in den Fachausschüssen und den Vorstand der CDU-Stadtratsfraktion sehen.



**Jens Kolze, MdL,
Fraktionsvorsitzender**



**Hans-Joachim Mau
1. stellvertretender
Fraktionsvorsitzender**



**Harald Trocha
2. stellvertretender
Fraktionsvorsitzender**



**Dr. Stefan Exner
Fraktionsgeschäftsführer**

Weitere Mitglieder der Fraktion sind: Eiko Adamek, Heinz Bierbaum, Lothar Ehm, Roland Gebhardt, Otto Glathe, Gerald Herbst, Christa Müller, Peter Pietzsch, Michael Puttkammer, Frank Rumpf, Jörg Schwabe

Haupt- und Personalausschuss:

Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt:

Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus:

Rechnungsprüfungsausschuss:

Ausschuss für Finanzen:

Ausschuss für Gesundheit und Soziales:

Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport:

Jugendhilfeausschuss:

Betriebsausschuss Städtisches Klinikum:

Betriebsausschuss Anhaltisches Theater:

Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtpflege:

Betriebsausschuss Eigenbetrieb DeKiTa:

J. Kolze, M. Puttkammer, J. Schwabe

R. Gebhardt, J. Schwabe, H. Trocha

E. Adamek, H.-J. Mau, Ch. Müller

P. Pietzsch, F. Rumpf, H. Trocha

Ch. Müller, F. Rumpf, H. Trocha

G. Herbst, P. Pietzsch, M. Puttkammer

E. Adamek, G. Herbst, H.-J. Mau

E. Adamek, O. Bier, S. Kühne

H. Bierbaum, O. Glathe

O. Glathe, H. Trocha

H. Bierbaum, R. Gebhardt

E. Adamek, R. Gebhardt

Sollten Sie den Wunsch haben, mit dem ein oder anderen Fraktionsmitglied ins Gespräch zu kommen, haben Sie die Möglichkeit, dies über die Geschäftsstelle der CDU-Stadtratsfraktion in der Ferd.-von-Schill Str. 33 oder unter Telefon 0340 260 60 11 terminlich abzustimmen. Die Geschäftsstelle ist Mo.-Do. von 8 bis 12 und von 13 bis 17 Uhr, am Freitag von 8 bis 13 Uhr erreichbar.

Anmerkung der Redaktion: Für den Inhalt zeichnet ausschließlich die Fraktion verantwortlich.

Aus dem Stadtrat:

Fraktion Die Linke

Neu für die Linke im Stadtrat

personelle und fachliche Verstärkung



Michael Berghäuser

Hochschulingenieur,
56 Jahre, verheiratet,
4 Kinder und 2 Enkelkinder,

Mitglied im Ausschuss Gesundheit und Soziales und im Verwaltungsrat der DWG sowie in der Stiftung der Stadt Dessau

Schwerpunkte für meine Arbeit im Stadtrat sind:

- Bildung von Stadtteilausschüssen
- Gründung eines Mieterbeirates der DWG
- Bildung von Stadtteilausschüssen im innerstädtischen Bereich
- Erhaltung des Quartiercharakters in Dessau Nord
- Das Miteinander von Mensch und Natur (Muld- und Elbauen) in Einklang zu bringen



Lutz Fessel

56 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
2 Enkelkinder
Polizeibeamter

Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss und in der kommunalen Gesellschaft der Stadtwerke Roßlau Fernwärme GmbH

Meine Ziele als Stadtrat:

- Erhaltung und finanzielle Sicherstellung der vielfältigen Vereinsstrukturen unserer Heimatstadt
- Die öffentliche Sicherheit und Ordnung unserer Bürgerinnen und Bürger durch vernetzte Präsenz von Stadtordnungsdienst u. Kontaktbereichsbeamten erhöhen
- Ausbau und nachhaltige Sicherung von Hochwasserschutzanlagen in Dessau-Roßlau
- Bau der Umgehungsstraße B 184 und die Erneuerung der Zerbster Brücke



Dirk Schildhauer

47 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
und 1 Enkelkind,
Betriebswirt
Niederlassungsleiter

Mitglied im Bauausschuss,
Verkehr und Umwelt sowie im Betriebsausschuss der Stadtpflege

Schwerpunkte für meine Arbeit als Stadtrat:

- Erhalt der städtischen Versorger wie zum Beispiel die Stadtwerke
- Ausbau des Breitbandinternets
- Sicherung eines bezahlbaren Nahverkehrs, von Kindertagesstätten und Wohnen
- Ich sage ja zur Bauhausstadt, mit der Errichtung eines Bauhausmuseums und der Umbenennung des Stadtnamens in Bauhausstadt werden wir eine Perspektive schaffen, die allen Bürgern zu gute kommt



Manfred Semper

74 Jahre, verheiratet,
2 Kinder, 1 Enkelkind
Dipl. Pädagoge,
Lehrer

Mitglied im Ausschuss für Finanzen und im Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport sowie im Betriebsausschuss des Klinikums

Ich setze mich für folgende Investitionsschwerpunkte ein:

- Ersatzneubau der Stadtschwimmhalle
- Sanierung der Kita Rasselbande, Spatzennest in Kleutsch und Spielbude in Mildensee

weitere Schwerpunkte in meinem Wirken als Stadtrat sind:

- Einführung eines Sozialtarifes für den ÖPNV, Energie und Fernwärme für sozial Benachteiligte
- Erhalt der kulturelle Vielfalt in unser Stadt und Region. Das Anhaltische Theater muß als Vierspartenhaus erhalten bleiben

Fraktion Die Linke, Alte Mildenseer Str.17, 06844 Dessau-Roßlau Tel.01634472563 E-Mail: fraktiondl@datel-dessau.de
Web: www.fraktion-dl-dessau-rosslau.de

Aus dem Stadtrat: Liberales Bürger-Forum / Die Grünen

Ein Schulterschluss für unsere Stadt

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt,

die von Ihnen neu- oder wiedergewählten Stadträte der FDP, der Bürgerliste - DIE ALTERNATIVE, des NEUEN FORUMS und von Bündnis 90 / GRÜNEN haben sich - in der erkennbaren Reihenfolge ihrer Namen - zur Fraktion "Liberales Bürger-Forum / DIE GRÜNEN" zusammengeschlossen. Schon der Name ist Programm. Er bezeugt die Absicht, ein von der Freiheit des Einzelnen und der Stadt geprägtes Handeln zu erzeugen - dies in einem breiten Forum der Mitwirkung vieler für und mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie im "grünen Verständnis" ökologisch gebotener und gesellschaftlich nachhaltiger Lösungen für unsere Stadt.

In Analogie zu Aufbruch und Neuanfang in unserer Stadt, zu denen sich die Wählerinnen und Wähler mit ihrem überwältigenden Votum für Peter Kuras als neuem Oberbürgermeister und Chef der Stadtverwaltung bekannt haben, setzt unser Zusammenschluss ein vergleichbares Signal auf der Ebene des Stadtrates: Geboten ist auch und gerade hier ein effizienteres Zusammenwirken über Partei- und Fraktionsgrenzen hinaus, um im Verbund von Stadtrat und Verwaltung zukunftsfähige und umsetzbare Lösungen nach innen wie nach außen entstehen zu lassen.

Aus diesem generellen Gebot stadtdienlicher Kooperation erwachsen die Ziele und das Selbstverständnis unserer neuen Fraktion. Sie lassen sich stichwortartig wie folgt umschreiben:

(1) Angesichts der Vielfalt und Komplexität städtischer Angelegenheiten bedarf ihre Regelung der Kooperation - der Kooperation innerhalb von Stadtrat und Verwaltung sowie zwischen ihnen einerseits und der Kooperation beider mit der von der Lösungssuche betroffenen und deshalb zu beteiligenden Bürgerschaft andererseits (Bürgerschaft hier als Sammelbegriff verstanden für einzelne Bürger oder Bürgergruppen bis hin zu Unternehmen, Institutionen, Initiativen, Organisationen und Verbänden). Nur durch eine so verstandene umfassende Kooperation lassen sich die Ressourcen, Kompetenzen und Sichtweisen erschließen und zur Geltung bringen, die in städtische Lösungen einfließen müssen.

(2) Basis dieser umfassenden Kooperation muss eine neue Transparenz sein - eine Transparenz bezüglich verfügbarer Informationen und des Prozesses der Entscheidungsfindung und Lösungserzeugung. Nur sie vermag Beteiligung und Mitwirkung bei städtischen Lösungen sowie deren Akzeptanz und Realisierung sicherzustellen.

(3) Die so verstandene Kooperation in der Stadt für die Stadt kann nur gelingen, wenn die Beteiligten - anders als bisher - ein dafür geeignetes Verhalten praktizieren. Es sollte sich

durch ein Miteinander auszeichnen, in dem:

- sich die Partner redlich verhalten und wechselseitig Redlichkeit in ihren Bemühungen zugestehen,
- die Suche nach Konsens dominiert,
- bei fehlendem Konsens ein fairer Kompromiss (in Abhebung zu fortdauernden Gegensätzen oder Konfrontationen) für sinnvoll und möglich erachtet wird und
- mit Mehrheiten getroffene Entscheidungen respektiert und eingehalten werden.

(4) Übergeordnetes Ziel des Zusammenwirkens muss sein, Nutzen für die Stadt zu erzeugen und Schaden von ihr abzuwenden, also dem Gemeinwohl zu dienen. Das schließt das Verfolgen und die Unterstützung partikularer Interessen einzelner Beteiligter aus, nicht jedoch ein kritisches Ringen um konsens- oder kompromissfähige Lösungen zum Wohle der Stadt.

Eben diesem Geist stadtdienlicher Kooperation fühlt sich unsere aus vier Partnern bestehende Fraktion nicht nur intern verpflichtet. Indem sie auch nach außen in vergleichbarer Weise handeln wird, möchte sie ein Signal in den Stadtrat mit seinen Fraktionen, in die Verwaltung und nicht zuletzt in die Bürgerschaft senden: Zukünftig müssen Problemlösungen für unsere Stadt nach solchen Handlungsmaximen betrieben werden. Gewinner wären ein nach innen und außen erstarkendes Gemeinwesen, also wir alle.

Dr. rer. nat. habil. Jürgen Neubert
Fraktionsvorsitzender

www.buergerliste-gruene.de

Neuigkeiten, Positionen, Termine rund um die Fraktion Liberales Bürger-Forum / DIE GRÜNEN und die Themen des Stadtrates und der Ausschüsse finden Sie im Internet unter www.buergerliste-gruene.de

Kontakt:

Liberales Bürger-Forum / DIE GRÜNEN
Fraktion im Stadtrat Dessau-Roßlau
Ferdinand-von-Schill-Straße 37
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 / 220 62 71
Fax: 0340 / 516 89 81
fraktion@dessau-alternativ.de
www.buergerliste-gruene.de

Aus dem Stadtrat: Fraktion Pro Dessau-Roßlau

Vorstellung unserer gewählten Stadträte



Wahlbereich 1

Dr. med. Jörg Hunger,
Alter 45 Jahre , verheiratet, zwei Kinder,
wohnhaft in Dessau mit studienbedingten
Unterbrechungen seit 1972,
Schulbesuch in Ziebigk und EOS Philan-
thropinum Dessau,
Studium der Medizin mit Staatsexamen
und Promotion (Humboldt- Universität Ber-
lin),

Weiterbildung zum Facharzt für Innere Medizin an Krankenhäusern
in Würzburg, Stralsund, Köthen und seit 2001 wieder in Dessau,
Niederlassung in eigener Praxis in Dessau als Hausarzt seit 2005.

Politisch aktiv bei Pro Dessau-Roßlau seit 2013.



Wahlbereich 2

Wilhelm Kleinschmidt,
wohnhaft in Dessau seit 1968, 25 Jahre
Kraftwerksleiter Gärungschemie,
10 Jahre Geschäftsführer der DVV, jetzt
im Ruhestand, seit 2007 Mitglied des
Stadtrates,
Mitarbeit bei Pro Dessau-Roßlau, weil hier
ohne Parteibuch für die wirtschaftliche,
kulturelle und touristische Entwicklung der Stadt gearbeitet werden
kann.

„Wir müssen den derzeitigen Stillstand überwinden und solche Vor-
haben wie die Fertigstellung des Tangentensystems mit Ostrand-
straße und 2.Muldbrücke der Schwimmhalle und des Bauhausmu-
seums forcieren. Aber auch die Fertigstellung der Hochwasser-
schutzanlagen in Dessau Süd, Kleutsch und Sollnitz sowie der suk-
zessive Ausbau der Anliegerstraßen und der Ausbau des Breitband-
internetz sind Bestandteile unseres Programms“

„Wir müssen den derzeitigen Stillstand überwinden und solche Vor-
haben wie die Fertigstellung des Tangentensystems mit Ostrand-
straße und 2.Muldbrücke der Schwimmhalle und des Bauhausmu-
seums forcieren. Aber auch die Fertigstellung der Hochwasser-
schutzanlagen in Dessau Süd, Kleutsch und Sollnitz sowie der suk-
zessive Ausbau der Anliegerstraßen und der Ausbau des Breitband-
internetz sind Bestandteile unseres Programms“

Politisch aktiv bei Pro Dessau-Roßlau seit 2007.



Wahlbereich IV

Matthias Bönecke,
Alter 40 Jahre, verheiratet, 2 Töchter,
1993 bis 1999 Studium Rechtswissen-
schaften Martin-Luther-Universität Halle/
Wittenberg,
1999 bis 2001 Referendariat in Dessau
und Halle, seit 2002 als Rechtsanwalt tätig,
Ihr Ansprechpartner für Alten, Kochstedt,
Mosigkau, Zoberberg.

„Ich trete ein für ein allgemeinverständliches und übersichtliches
städtisches Ordnungsrecht, Konsolidierung des Haushaltes durch

konsequente Verringerung der Ausgaben, Stärkung und Förderung
der ortsansässigen Unternehmen sowie eine zukunftsorientierte und
sozial verträgliche Kinder- und Jugendarbeit der Stadt.“

Politisch aktiv bei Pro Dessau-Roßlau seit 2002.

Wahlbereich 5



Hans-Georg Otto

Alter 72 Jahre, verheiratet, eine Tochter,
Dipl. Ing./ Oberbürgermeister im Ruhe-
stand

„Ich setze mich für eine ausgewogene
Stadtentwicklung ein und trete dafür ein,
dass Stadtverwaltung und Stadtrat sich
als Dienstleister für den Bürger verstehen.
Deren vordringliche Aufgabe ist es, Lösun-
gen für den Bürger zu finden.“

Politisch aktiv bei Pro Dessau-Roßlau seit 2002.



Martin Grünthal,

Alter 42 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, 1988
bis 1991 Ausbildung zum Elektronikfach-
arbeiter, 1992 Abitur, 1993 bis 1999 Stu-
dium der Pharmazie an der MLU Halle/Wit-
tenberg, seit 1999 als Apotheker tätig.

„Ich stehe für die Unterstützung orts-
ansässiger Firmen, die Optimierung kolla-
borativer Verwaltungsstrukturen bei der
Neuansiedlung von Unternehmen und für die Stärkung des inner-
städtischen Einzelhandels.“

Politisch aktiv bei Pro Dessau-Roßlau seit 2002.



Pressesprecher und gewählter Ort-
schaftsrat in Waldersee

Dr. Gert Möbius,

Alter 51 Jahre, verheiratet, keine Kinder,
1981 Abitur an der EOS Brand-Erbisdorf,
1983 bis 1988 Chemiestudium an der TH
Leuna-Merseburg, Abschluss als Dipl.-
Chem. (Fachrichtung Theoretische und
Physikalische Chemie), 1988 bis 1992
Assistent an der TH Leuna-Merseburg,

WB: Heterogene Katalyse, Promotionsarbeit, 1993 Rigorosum und
Verteidigung Doktorarbeit, Abschluss Dr. rer. nat. Dipl.-Chem., 1993
bis 1998 Angestellter im Baugrundbüro Brugger in Dessau, 1998
bis 2004 Prüfstellenleiter im Institut für Baustoffprüfung, Bauzu-
standsanalyse, IBA, November 2004 Gründung GWM-Baugrund-
büro und seither freiberufliche Tätigkeit im eigenen Büro.

Politisch aktiv bei Pro Dessau-Roßlau seit 2002.



Der Schraden

Auf den Spuren der Geschichte und der Gegenwart



Sagenhaftes • Wandern • Radeln • Natur Pur • entlang der historischen Grenze • Sachsen - Preußen

Wandertipps zwischen Großenhainer Pflege und Kmehleener Berge

Zwischen den Ausläufern des Niederlausitzer Hügellandes und den Ausläufern der Großenhainer Pflege erstreckt sich ganz im Süden Brandenburgs der Schraden. Die einst zusammenhängende Moor-, Sumpf- und Waldlandschaft wurde bis ins 20. Jahrhundert hinein so stark durch den Menschen verändert, dass heute vor allem landwirtschaftliche Acker- und Grünflächen die Niederungen prägen. Der Schraden ist ein historischer Grenzraum, der im Norden die Niederlausitz und im Osten die Oberlausitz berührt.

Im Ergebnis des Wiener Kongresses wurde die Region von der Großenhainer Pflege des Königreiches Sachsen dem Herzogtum Sachsen des Königreiches Preußen zugeteilt. Hier verläuft heute die südliche Grenze des Landes Brandenburg zu Sachsen.

Weithin sichtbar ist auf der höchsten Erhebung des Landes, mit 201,40 m, der Heidebergturm mit 34 m Höhe zu sehen. Die Landschaft des Schradens ist räumlich gesehen bedeutsam, wie der Spreewald oder der Fläming, aber auch die Fürstenstraße der Wettiner sowie der ein Teil des Pilgerwegs. Auf zahlreichen gut ausgebauten Wanderwegen, vorbei an Schönheiten der Natur und Anbindungen nach Sachsen, können die Schlösser Zabelitz und Schönfeld und die alte Garnisonsstadt Großenhain mit ihrer Schlossanlage bewundert werden.

Die Touren: Grenzsteinwanderweg • Merzdorfer Rundweg • Heideberg Rundweg Gröden Hirschfelder Rundweg • Großthiemiger Rundweg • Rundwanderweg Kutschenberg Großkmehlen • Zabelitzer Rundweg • Straucher Rundweg • Gröditz – Ortrand Zabelitz–Glaubitz–Ortrand–Senftenberger See

Folgen sie dem Grenzwanderweg, lassen sie sich in einer Führung entlang der ehemaligen Grenze entführen. Sie werden Geschichten zu den Grenzsteinen hören und viel entdecken. Lassen Sie sich Sagen von Scrato, dem bösen Waldteufel, dem steinernen Kreuz und anderen Geschichten des Schradens erzählen und entfliehen Sie so dem Alltag.



Sie erreichen uns: Telefon: 035343-76224 • Telefax: 035343-512
E-Mail: www.amtschradenland@t-online.de/www.amtschradenland.de
Amt Schradenland • Großenhainer Straße 25 • 04932 Gröden



Elbe-Elster-Land
Bewegt jeden.

Konzert an unerhörtem Ort

Musikalische Reise durch Europa

Am Vorabend des "Tags der offenen Tür" im Fahrzeuginstandhaltungswerk der Deutschen Bahn in Dessau-Süd findet am 29. August, um 20 Uhr in der dortigen "Richt- und Lokhalle" ein Konzert der Anhaltischen Philharmonie unter der Leitung von GMD Antony Herms statt. Das Orchester setzt damit seine Reihe "Konzert an unerhörtem Ort" fort. Unter dem Motto "Musikalische Reise durch Europa" erklingen bekannte und

beliebte Kompositionen von Jean Sibelius, Peter Tschaikowski, Antonín Dvořák, Johannes Brahms, Arthur Honegger, Georges Bizet, Ralph Vaughan Williams und Edward Elgar sowie von Eduard Strauß.

Für diese geschlossene Veranstaltung der Deutschen Bahn steht im freien Verkauf ein begrenztes Kontingent von 100 Eintrittskarten zur Verfügung, die ab sofort an den Theaterkassen erhältlich sind.

Theater im historischen Gasthof "Zum Eichenkranz"

Ein Eichenkranz für Luther

Premiere am 4. September, um 19.30 Uhr im historischen Gasthof "Zum Eichenkranz" in Wörlitz

In einer Herbstnacht des Jahres 1814 kann die Wirtin im Wörlitzer "Eichenkranz" drei illustre Gäste begrüßen: Der Bildhauer Johann Gottfried Schadow, der Philosoph Friedrich Wilhelm

Joseph Schelling und der Architekt Karl Friedrich Schinkel haben sich versammelt, um dem Vaterland einen großen Dienst zu erweisen. Eben erst ist der französische



nicht nur die schöne Aussicht auf den paradiesischen Landschaftsgarten ist berühmt, sondern auch der Weinkeller des Gasthofes. Doch wer ist der vierte Mann, der sich unter dem Namen Anselm Rabiosus in das Gästebuch des Wirtshauses einschreibt? Reist auch er in geheimer Mission?

Ein fiktives Spiel mit der realen Geschichte, ein heiter-hintersinniger Versuch über das Mögliche am Rande des Tatsächlichen!

Regie/Raumausstattung: Silke Wallstein | Dramaturgie, Text: Andreas Hillger |

Kostüme: Katja Schröpfer
 Termine: 05./06./27.09., 19.30 Uhr/28.09., 17.00 Uhr | 03./04.10., 19.30 Uhr
 "Ein Eichenkranz für Luther" ist eine Koproduktion zwischen dem Anhaltischen Theater Dessau und dem Förderkreis Theater Provinz Kosmos e.V.
 Kooperationspartner: Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches e.V., WittenbergKultur e.V., Kammerspiele Magdeburg bei Kult e.V. mit freundlicher Unterstützung: Land Sachsen-Anhalt, Lotto Toto GmbH Sachsen-Anhalt, Stadtwerke Wittenberg, Stadt Dessau-Roßlau.

Joseph Napoleon Bonaparte auf die Insel Elba verbannt worden, in Wien tagt ein Kongress zur Neuordnung Europas - und die Deutschen brauchen nach der Befreiung von der Fremdherrschaft dringend ein gemeinsames Leitbild. Da trifft es sich gut, dass der 300. Jahrestag von Martin Luthers Thesenanschlag unmittelbar bevorsteht ... ein Ereignis, dem das Triumvirat auf seine Weise Rechnung tragen will. Die kleine Provinz Wörlitz ist für die Herren genau der richtige Ort, um (wie ihr Gastgeber Fürst Franz) "nützlich zu sein und Gutes zu stiften". Aber

Tickets, Termine und Informationen zu den Aufführungen des Anhaltischen Theaters unter Tel. 0340/2511333 und www.anhaltisches-theater.de.

Anhaltisches Theater

Eröffnungskonzert zur neuen Spielzeit

Im September startet das Anhaltische Theater in die Saison 2014/15. Die 220. Spielzeit beginnt am 6. September mit dem großen traditionellen ERÖFFNUNGSKONZERT auf dem Theatervorplatz. Generalintendant André Bucker, der als Moderator durch den Abend führt, stellt das Programm der neuen Saison vor, die unter dem Motto "was werden wird" steht. Zu erleben sind Glanzpunkte aus dem Programm der neuen Spielzeit, darunter Ausschnitte aus Bizets "Carmen", Wagners "Die Walküre" und "Das

Rheingold" und Lehárs "Zigeunerliebe". Daneben erwarten Sie Stücke aus den Erfolgsinszenierungen der vergangenen Spielzeit, die Sie auch in der kommenden Saison im Anhaltischen Theater erleben können, wie aus Puccinis "Tosca" und der Musical-Uraufführung "Casanova" sowie Ausschnitte aus der Ballettinszenierung "Der Revisor - Eine Stadt steht Kopf" und der Schauspielproduktion "The Beggar's Opera/Polly". Anschließend klingt der Abend mit dem Bauhausfest aus.

Sonderkonzerte mit Melodien aus Oper, Operette und Musical

“Heute Nacht hab’ ich geträumt von Dir”

Einen Tag, nachdem mit dem Eröffnungskonzert auf dem Theatervorplatz seine 220. Spielzeit eingeläutet wurde, lädt das Anhaltische Theater am Sonntag, dem 7. September, nachmittags um 15 Uhr ins Große Haus zur ersten Konzertveranstaltung der neuen Saison ein. Unter dem Motto "Heut Nacht hab' ich geträumt von dir" erklingen beliebte Melodien aus Opern, Operetten und Konzertwerken. Zu hören sein werden u.a. Ausschnitte aus Albert Lortzings "Undine", Georges Bizets "Carmen", Jacques Offenbachs "Schöner Helena", Franz Lehárs "Zigeunerliebe" und "Gi-
 ditta" sowie aus Frederick Loewes "My Fair Lady" und der jüngsten Musical-Produktion des Anhaltischen Theaters "Casanova". Die Interpreten sind die beiden Sopranistinnen Cornelia Marschall und Angelina Ruzzafante, Tenor David Ameln, Bariton Ulf Paulsen und der neu engagierte Bassist André Eckert. Wolfgang Kluge steht am Dirigentenpult der Anhaltischen Philharmonie. Durch das Programm führt Ronald Müller. Eine Wiederholung des Konzerts gibt es am 21. September, um 16 Uhr.

dita" sowie aus Frederick Loewes "My Fair Lady" und der jüngsten Musical-Produktion des Anhaltischen Theaters "Casanova". Die Interpreten sind die beiden Sopranistinnen Cornelia Marschall und Angelina Ruzzafante, Tenor David Ameln, Bariton Ulf Paulsen und der neu engagierte Bassist André Eckert. Wolfgang Kluge steht am Dirigentenpult der Anhaltischen Philharmonie. Durch das Programm führt Ronald Müller. Eine Wiederholung des Konzerts gibt es am 21. September, um 16 Uhr.

Hilfe in schweren Stunden

Ein ewiges Rätsel ist das Leben –
und ein Geheimnis bleibt der Tod.

Bestattungshaus Friede

M. Pungert GmbH

Karlstraße 6
06844 Dessau/Roßlau

Tel. 03 40 / 2 40 00 00
Fax 03 40 / 21 35 87



Bestattungen „Lilie“ GmbH



Lidiceplatz 3 · 06844 Dessau-Roßlau
Telefon (03 40) 8 50 70 60
www.bestattungen-lilie.de

Ihr Berater in allen Bestattungsangelegenheiten
mit günstigen und exklusiven Angeboten.

BESTATTUNGEN RENATE ELZE

Inh. Heike Böhm
Albrechtstraße 9 · 06844 Dessau-Roßlau
Telefon (0340) 221 13 65
www.elze-bestattung.de

Woran Angehörige denken sollten

- Anzeige -

Der Verlust eines geliebten Menschen ist stets ein schmerzlicher Einschnitt. Den Meisten dürfte es schwerfallen, in der akuten Trauer an bürokratische Dinge zu denken. Dennoch sind Behördengänge zu erledigen, persönliche Papiere des Verstorbenen zusammenzutragen sowie Banken und Institutionen zu informieren. Eine Checkliste auf der Website www.sterbegeld.de unter der Rubrik „Ratgeber“ unterstützt die Hinterbliebenen dabei, nichts Wichtiges zu versäumen.

(djd/pt)



- Anzeige -

Der Kreislauf des Lebens

Als letzter Gruß werden heutzutage bei christlichen Begräbnissen Blumenkränze niedergelegt.

Bis tief ins 19. Jahrhundert waren sie hauptsächlich bei Ledigengrabmalen und Kindersärgen gebräuchlich.

Die damaligen Kranzandenken bestanden in der Regel aus Backwaren mit Blumenornamenten.

Erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts gewann die Kranzspende mit echten Blumen bei Begräbnissen an Bedeutung.

Kränze verbinden mehrere Symbole: die Kreisform steht für die Unendlichkeit, das ewige Leben in Gottes Hand. Verstärkt wird diese Aussage durch den Sinngehalt der jeweils verarbeiteten Blumen und Pflanzen. Damit der Absender des Grabschmucks für jedermann erkenntlich ist, werden Kränze seit den 1870er Jahren mit breiten Stoff- oder Papierschleifen versehen, die in großen Buchstaben die letzten Grüße der Hinterbliebenen übermitteln.

ANTEA BESTATTUNGEN

Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da
0340 / 800 25 11

Heidestraße 97
06842 Dessau-Roßlau
www.antea-dessau.de



STEINMETZ THIEME

KURT THIEME STEINMETZMEISTER
ANERKANNTER KUNSTHANDWERKER
MARIO THIEME STEINMETZMEISTER
RESTAURATOR IM HANDWERK



DESSAU
TEMPELHOFER STRASSE 46
TEL. 0340/8 58 20 41 · FAX 8 58 20 45

DESSAU
AM ZENTRALFRIEDHOF
TEL. 03 40/61 71 98 · FAX 03 40/51 69 45

Grabmale - Restaurierung
Treppen - Fußböden - Bäder - Küchenarbeitsplatten



Konzert

Westend's Gang spielt zum Zwanzigsten Freikarten zu gewinnen



Zwanzig Jahre nach ihrem ersten Auftritt in einer Gartensparte spielt die Westend's Gang wieder zwischen Kleingärten: Am 23. August tritt um 20.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) die Blues- und Rockband um den Dessauer Sänger Jim Knuth im Biergarten des Riekchens in Dessau-Nord auf. Mit dabei sind die Bandmitgründer Holger Nickel an der Gitarre und Thomas Steinberg an der Harp. Nickel wird zudem seine Söhne Jonas, Nico und Leo Usinger mitbringen, die Bass, Gitarre/Keyboard und Drums bedienen. Zudem hat die Band für ihren Jubiläums-Auftritt einige Gastmusiker aus Dessau-Roßlau eingeladen: Andreas "Witsch" Krause, Jörg Naumann, Gerhard Kniep und Falk "Orange Hawk" Röske.

Vor Westend's Gang tritt noch Bitonal auf. Kartenverkauf: ab 7. August Tourist-Information Dessau und Roßlau, im NH Hotel, bei Jannys Eis (Antoinettenstraße 37), in der Bäckerei Schieke (Kornhausstraße 7) und im Gartenlokal Riekchen (Scheplake 10).

Unterstützt wird das Konzert im Rahmen einer Kooperation mit der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Kultur.

Preisfrage: *In welcher bekannten Band spielte der Dessauer Sänger Jim Knuth in der Zeit von 1982 bis 1988?*

Unter den richtigen Einsendungen verlost das AMTSBLATT 1x2 Freikarten für das Konzert. Einsendeschluss (per Post oder Mail): 30. Juli 2014. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ballettschule gab Abschlussvorstellung



Am 28. Juni hat die Anhaltische Ballettschule Dessau in der Stadthalle Zerbst ihre Abschlussvorstellung präsentiert. Verschiedenste Stücke wurden von den Tänzerinnen aller Altersgruppen aufgeführt und begeisterten das Publikum. Die Leiterin der Anhaltischen Ballettschule, Tabatha Magalhaes, bedankt sich bei allen, die zum Erfolg dieses schönen Abends beigetragen haben.

Büro Otto Koch im Kiez e. V.

Gartenreichtag im Georgengarten für Kinder und Literaturfreunde

Zum Gartenreichtag am Samstag, 9. August, hat das Büro Otto Koch im K.I.E.Z. e.V. den Autor Ludwig Schumann eingeladen. Im Fremdenhaus beim Schloss Georgium stellt er seine Bücher aus, u.a. "Genießen wie Gott in Anhalt - Ein Reise-, Geschichten- und Kochbuch mit Tafelmusik" und seine neueste Publikation "Große Zeit starker Frauen" - Lebensbilder einer Kaiserin, von Äbtissinnen, Mystikerinnen, Klosterfrauen, die im Mittelalter in Sachsen-Anhalt lebten und wirkten, und starker Frauen der Gegenwart. Von 11 bis 15 Uhr ist Ludwig Schumann bei seinen Büchern im Fremdenhaus und zum Gespräch mit Besuchern bereit. Um 15.30 Uhr liest er aus seinen Lyrikbänden. Zwischen Gedichten zu politischen Themen und Liebesgedichten finden sich auch "Apfelschnetze im Garten Eden". Das Fremdenhaus ist am Gartenreichtag und weiterhin jeden Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet (Eintritt frei). Zu sehen ist die Jahresausstellung aus der Graphischen Sammlung der Anhaltischen Gemäldegalerie "Arkadische und heimische Landschaften" von Adolf von Heydeck und Friedrich Chapon sowie Kunst der Gegenwart (Programm von Büro Otto Koch im K.I.E.Z.). Das Blumen Gartenhaus beim Schloss Georgium öffnet 11 bis 17 Uhr mit einer Druckwerkstatt für Kinder

und Jugendliche: Pflanzen, Formen, Farben... Dieses Angebot im Rahmen des Kiez-Projekts "Wir erkunden unser Gartenreich" wird gefördert im Programm "Künste öffnen Welten" der Bundesvereinigung für Kinder- und Jugendbildung BKJ und ist kostenfrei. Weitere Aktivitäten für Kinder mit Lotte Simon gibt es in der Nähe der Orangerie, veranstaltet vom Förderverein Georgengarten. An der Obstwiese lädt der Verein Kleinfolgenreich von 13.30 bis 14.30 Uhr zum Einblick in ein Volk der Honigbienen im Georgengarten ein: "Farben und Düfte - für die Bienen". Außerdem sind an und in der Orangerie von 11 bis 17 Uhr geplant: eine Glasbläserei, eine Präsentation des Heimatvereins Dessau-Ziebigk e.V., ein Kuchenbasar mit Ausstellung zum Stand des Wiederaufbaus der Wallwitzburg, "Schachtelwerk"-Verkaufsausstellung, Pflanzenverkauf des "Mediterraneum" Köthen sowie eine Baumführung (11 Uhr), Kaffee, Kuchen und Informationen zum Förderverein "Anhaltische Gemäldegalerie und Georgengarten Dessau e.V." (14 bis 17 Uhr), eine Modenschau der Boutique "Klammotterie" (15 Uhr), Puppentheater für Erwachsene mit dem Stück "Doctor Faust - Faust's Leben, Thaten und Höllenfahrt" (15 Uhr) und ab 18 Uhr das Sommerfest des Fördervereins.

Bilderausstellung in der Ölmühle

In der Ölmühle Roßlau ist derzeit eine Ausstellung mit Gemälden des Dessauers Bernd Krause zu sehen. Seine Werke zeigen die Insel Teneriffa, die für ihn mehr als eine Ferieninsel ist, betrachtet er sie doch als seinen zweiten Wohnsitz.

In mehr als zwanzig einfühlsamen und zugleich kraftvollen Ölgemälden sind Landschaften, Inselansichten, Architektur, Meer, Küste, Fischerboote und Lichtstimmungen eingefangen.

Die Ausstellung wird bis 31. August im Mehrgenerationenhaus Ölmühle, Hauptstraße 108 a, täglich außer montags von 14 bis 18 Uhr gezeigt. Weitere Infos unter www.oelmuehle-rosslau.de



Ferienwohnungen STADTHAFEN Malchow

Im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte in der Inselstadt Malchow
(Staatlich anerkannter Luftkurort seit 2005)

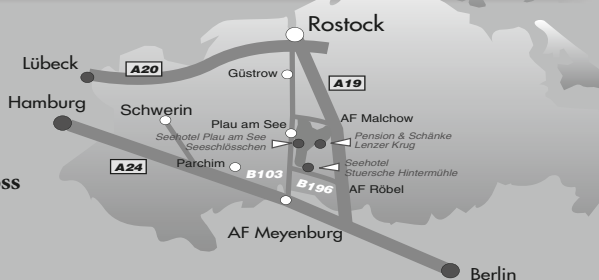


3 x Wohntyp A:

- ca. 42 m² mit 1 Balkon
- 2 Personen
(keine Aufbettung möglich)
- Kombiniertes Wohn-/Schlafraum
- Einbauküche
- Bad mit Wanne / WC
- TV / Radio

3 x Wohntyp B:

- ca. 84 m² auf 2 Etagen mit 2 Balkonen
- 4 Personen
(keine Aufbettung möglich)
- 2 Schlafzimmer im Obergeschoss
- 1 Wohnraum im Untergeschoss
- Einbauküche
- Bad mit Wanne / WC
- TV / Radio



Boot & Yachtcharter Selge

Tel.: +49/3 99 32/47 28 90 · Fax: +49/3 99 32/47 28 91 · www.stadthafen-malchow.com

Info für unsere Leser

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Ihre persönliche Ansprechpartnerin für:

- Geschäftsanzeigen
- Infobroschüren
- Beilagen-Werbung
- Flyer



Kontakt

Karin Berger

Mobil: (01 71) 4 14 40 35
Telefon: (03 49 54) 2 15 39
Telefax: (0 35 35) 48 92 31

karin.berger@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Info für unsere Leser

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Ihre persönliche Ansprechpartnerin für:

- Geschäftsanzeigen
- Infobroschüren
- Beilagen-Werbung
- Flyer



Kontakt

Rita Smykalla

Mobil: (01 71) 4 14 40 18
Telefon: (03 42 02) 34 10 42
Telefax: (0 35 35) 48 92 42

rita.smykalla@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Schwabehaus e. V.**Singer-Songwriter FALKENBERG
gastiert in der Reihe Sommerhofkonzerte**

In der Reihe "Sommerhofkonzerte" im Schwabehaus präsentiert der Schwabehaus e. V. am 30. August den ostdeutschen Singer-Songwriter FALKENBERG. In den 1980er Jahren wurde er als Sänger, Komponist und Texter von Stern Meissen schnell bekannt und avancierte mit Hits wie "Wir sind die Sonne" und "Eine Nacht" zum Frontmann und Mädchenschwarm. In den späten Achtzigern startete er seine Solokarriere unter dem Pseudonym IC FALKENBERG und wurde mit Songs wie "Mann im Mond" und "Dein Herz" zu einem der erfolgreichsten Künstler im Osten Deutschlands. Nach der Wende probierte er sich in unterschiedlichsten Genres aus: als Musical-Darsteller, Produzent und Komponist für Theaterproduktionen, in Gemeinschaftsprojekten mit Musikkollegen wie Dirk Zöllner oder Silly, aber auch im Ehrenamt als Botschafter der Stiftung Kinderhospiz Mitteldeutschland Tambach-Dietharz fand er seine Erfüllung. Langweilig wird es dem musikalischen Tausendsassa damit nie und doch kehrt er immer wieder zum Wesentlichen zurück, dem Lieder machen (und singen).

In seiner aktuellen Konzertreihe vereint der Song-Poet und Geschichtenerzähler mit viel Charme, Energie und Spielfreude seine alten und neuen Lieder. Unaufdringlich kluge, zum Teil sehr politische Texte, getragen von eingängigen Melodien, großartig interpretiert und brillant instrumentiert sind sein Gütezeichen.

Der Schwabehaus e.V. lädt alle Freunde deutschsprachiger Musik am 30. August 2014 um 20 Uhr zu einem wunderbaren Konzertabend mit FALKENBERG in den gemütlichen Hof des Schwabehauses ein. Für die kulinarische Umrahmung sorgen die "Essbar" und der Schwabehaus e.V. Der Innenhof wird bei schlechtem Wetter regensicher überdacht und sollte sich der Sommer bis dahin schon verabschiedet haben, liegen selbstverständlich auch warme Decken bereit.

Der Einlass beginnt um 19.00 Uhr. Der Eintritt kostet 16 Euro im Vorverkauf und 19 Euro an der Abendkasse. Karten gibt es unter der E-Mail-Adresse schwabehaus@gmx.de oder unter Tel. 0340 859 88 23 beim Schwabehaus e. V. in der Johannisstraße 18.

Schwabehaus e. V.**Sommerhofkino lädt zum
Schweifen in die Ferne ein**

Welcher Typ sind Sie? Ein konsequenter Reiseverweigerer, Dauerheimhocker, der seine eigene Scholle über alles liebt und dem alles Ferne suspekt und wenig reizvoll erscheint? Oder gehören Sie zu jenen die es häufig fort aus heimischen Gefilden zieht, die ausbrechen, sich selbst zu suchen? In diesem Jahr machen wir das Dutzend voll und suchen unser Sommerglück in fernen Landen. Zunächst trampen wir gen Norden zum heißen Ostseestrand... durchstreifen die gefährlichen Gassen der Altstadt von Brügge... pendeln mit einer Pizza zwischen Duisburg und Süditalien... pilgern mit Bruder und Schwester auf der Suche nach uns selbst zum heiligen St. Jakob... folgen einer Sängerin ausgerechnet in die sibirische Weite... um zu guter Letzt mit britischen Senioren in exotischsten Hotel Jaipurs einzuchecken. Ist das nicht ein toller Reiseplan? Freuen Sie sich mit uns vom 18. Juli bis 22. August 2014 auf sechs einzigartige, cineastische Reisen. Tauchen Sie ein in fremde Kulturen, exotische Landschaften und entdecken Sie spannende Menschen auf Ihren Reisen zu fernen Orten. Wir bringen Sie ganz nah zu Ihnen - Sie brauchen dazu kein Reisebüro, kein Gepäck und keinen Baedeker - sie müssen nur den Weg ins Schwabehaus finden. Wie immer wird das Som-

merhofkino vom KIEZ e.V. und dem Schwabehaus e. V. gemeinsam veranstaltet. Und auch in der neuen Dekade sorgen sich die Mitglieder des Schwabehaus e.V. und das "Essbar"-Team um Ihren Gaumen mit kulinarischen Besonderheiten und kühlen Getränken an hoffentlich heißen Sommerabenden. Bei schlechtem Wetter wird der Hof selbstverständlich regensicher "überdacht".

Vorbestellungen und Kontakttelefon unter Tel. 03 40 8 59 88 23 (Mo - Fr von 9 - 16 Uhr). Vorbestellte Karten müssen eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.

Eintritt: 5 Euro, ermäßigt (Schüler & Studenten) 4 Euro, zzgl. 1 Euro Kulturbeitrag. Filmbeginn: 21.30 Uhr, Einlass ab 20.00 Uhr.

FILME IM AUGUST

1. AUGUST 2014
Solino, Deutschland, 2002, Regie: Fatih Akin

8. AUGUST 2014
Saint Jacques ... Pilgern auf Französisch, Frankreich, 2005, Regie: Coline Serreau

15. AUGUST 2014
Ausgerechnet Sibirien, Deutschland, Russland, 2012, Regie: Ralf Huettnner

22. AUGUST 2014
Best Exotic Marigold Hotel, USA, Großbritannien, 2011, Regie: John Madden



Der ostdeutsche Singer-Songwriter Falkenberg. Foto: Veranstalter

Fachmann vor Ort!



Ausschalten

- Anzeige -

So einfach wie wirkungsvoll: Lampen und Elektrogeräte, die man gerade nicht benötigt, konsequent ausschalten. PC, TV-Geräte & Co. am besten ganz vom Netz nehmen, um unnötige Stand-by-Verluste zu vermeiden. Am bequemsten geht das mit einer schaltbaren Steckdosenleiste.

FAHRRADFACHHANDEL · REPARATUR
 Zweiradmechanikermeister Dipl.-Ing. (FH) Peter Meißner
 Heidestraße 3 Tel. (03 40) 8 50 43 22
 06842 Dessau Fax: (03 40) 8 50 24 41
 E-Mail: zweirad.meissner@t-online.de www.fahrrad-meissner.com

E-Bike Kompetenzcenter

Virtuelles Bauherren-Tagebuch

- Anzeige -

Bauherren können sich den Alltag auf der Baustelle erleichtern. Mit der App von dach.de können schnell und einfach Bilder hochgeladen, Gewerke markiert und Handwerker per E-Mail verständigt werden. Dach.de bietet mit der App eine Plattform, die die Kommunikation zwischen Bauherr und Architekt, Maurer, Dachdecker, Klempner und allen anderen Handwerkern erleichtert und verbessert. Mit dem Bautagebuch kann der Bauherr 1:1 alle gewünschten Informationen an ein oder mehrere Gewerke weitergeben und Baustellenfotos verwalten und behält damit jederzeit den Überblick über das Geschehen am Bau. Kostenlos erhältlich ist die Bautagebuch-App im App Store von iTunes. Zum Bautagebuch anmelden kann man sich unter: www.dach.de/bautagebuch

Besser gut versichert

- Anzeige -

Gerade während eines Umzugs kann schnell mal etwas in die Brüche gehen. Wer seinen Umzug in Eigenregie durchführt oder mit der Unterstützung von Helfern durchführen lässt, der sollte sich vor Augen führen, dass beim Transport der Möbel und des persönlichen Hab und Guts wertvolle Dinge Schaden nehmen können. Und auch das Tragen von Möbelstücken ist nicht ganz ungefährlich, ganz zu schweigen von den Gefahren, die beim Beladen eines Lkw drohen. Deshalb sollten auch die Umzugshelfer über einen entsprechenden Versicherungsschutz abgesichert sein. Wenn dem Umzugsunternehmen aber die Porzellankiste zu Bruch gegangen ist, kommen deren betriebliche Haftpflichtversicherungen ins Spiel.

18 Jahre vor Ort
Die Dessauer
Dienstmänner

Ihre freundliche Handwerkervermittlung

- Bohr- und Dübelarbeiten
- Gartenarbeiten
- Tischler- u. Glaserarbeiten
- Haushaltsreinigungen
- Maler- u. Elektroarbeiten
- Umzüge u. Entrümpelungen u.v.m.

info@dessauer-dienstmaenner.de

Tel.: 03 40 / 8 50 44 27 Kochstedter Kreisstraße 11
 Fax: 03 40 / 8 50 86 27 06847 Dessau-Roßlau

BAUtechnik Dessau
 Handel-, Vermietung und Service GmbH

Lichtenauer Straße 68
 06847 Dessau-Kochstedt
 Telefon (03 40) 51 76 89 + 90
 Telefax (03 40) 51 76 75

Wir reparieren Ihre Gartengeräte und Rasenmäher
 Für gewerbliche und private Nutzer!
www.bautechnik-dessau.de

Baumaschinen Baugeräte Werkzeuge Service

DER HOSENMARKT
IHR FACHGESCHÄFT für
Spezial- und Übergrößen!

Sommerware bis 50% reduziert
und viele Schnäppchen...

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr · Sa 9.00-13.00 Uhr
Telefon: 03 49 06 - 2 19 66

Thurland • An der Kirche

Fa. Wassermann

~ Reparaturen im Haushalt,
 Schwimmbad- und Pumpentechnik
 ~ Poolservice und Pflege
 ~ allgemeine Handwerkerdienste

Jörg Möbius · 01577 3816714 · Wassermann-joerg@gmx.de

ELEKTRO-FEDER
GMBH

MÜHLENSTRASSE 2A
 06847 DESSAU-ROSSLAU
 TEL. 0340-517341
info@elektro-feder.de
www.elektro-feder.de

ELEKTROINSTALLATION UND GASTRONOMIE-SERVICE

Fachmann vor Ort!



Zeit sparen und Nerven schonen

- Anzeige -

Es kann sich ziemlich aufwendig und langwierig gestalten, einen Umzug zu planen. Wenn es dann so weit ist, kostet das jeden sehr viel Energie. Vor allem dann ist das der Fall, wenn man viel und schweres Umzugsgut hat. Do-it-yourself-Umzüge sind die günstigste Art des Privatumszugs – und die anstrengendste. Von der Planung übers Packen bis zum Ummelden, wer alle nötigen Schritte in Eigenregie ausführt, braucht eine Menge Kraft – psychisch wie physisch. Überlegen Sie sich deshalb gut, ob Sie nicht vielleicht lieber eine Spedition beauftragen wollen.

Viele Menschen denken, wenn sie ihren Möbeltransport selbstständig durchführen, würden sie Geld sparen. Dies ist nicht immer der Fall, da bei einem Festpreis-Angebot einer Spedition alle Kosten für den Möbeltransport enthalten sind. In Eigenregie laufen die Kosten schnell aus dem Ruder, da man viel vergessen kann, frühzeitig einzuplanen.

GSL - Zäune & Tore jeder Art

Zaunzubehör, Briefkästen, Hoftore, Torantriebe
 www.GSL-Zaunbau.de · Tel./Fax: 03 42 02/5 69 40
 04509 Delitzsch - Benndorfer Landstr. 2
 Verkauf & Service

AHW Bauunternehmen GmbH



Essener Straße 19
 Telefon (0340) 61 64 23
 Telefax (0340) 6 61 12 53
 06846 Dessau-Ziebigk

- Neubau, Umbau, Ausbau
- Fassaden-Dämmsysteme
- Trockenbau
- Modernisierung
- Fliesenarbeiten
- Bauberatung

Dachdeckerfirma Heiko Malcher



- Verschieferung
- Ziegeldächer
- Flachdächer



Blumenauer Straße 6
 ☎ **56 06 45** · Fax 56 06 11
Funk 0172/91 85 55 7

DACHDECKEREI SCHILDHAUER

Ralf Schildhauer
 Dachdeckermeister

Döberitzer Weg 8 Tel. 03 40/8 58 29 11
 06849 Dessau/Roßlau Fax 03 40/8 50 87 90
 Funk 01 70/8 64 36 97



www.klaeranlagen-online.de
Tel. 03 49 01/6 86 86
Funk 01 72/8 40 49 87



Gasthaus mit Biergarten Landhaus Dessau

Am Stadtrand von Dessau-Nord, in direkter Nähe zur Mulde, dem Elberadweg und mitten im Gartenreich, liegt unser historisches Gasthaus.

WIR HABEN GANZJÄHRIG GEÖFFNET!

MAI - SEPTEMBER:
 Mo. - So. ab 11 Uhr, So. ab 10 Uhr
OKTOBER - APRIL:
 Mo. - Di. Ruhetag, Mi. - So ab 15 Uhr

DAS ERWARTET SIE:

Frische Landhaus-Küche, Gasthaus, Biergarten, Vinothek, Pension, Catering & Kinderspielfeld

Landhaus Dessau, Landhaus 1, 06844 Dessau-Roßlau
 Web: www.landhaus-dessau.de
 Telefon: 0340.210 64 61

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Förderverein Meisterhäuser Dessau e. V.
Meisterliches Kino auf Meisterhausfassade

Die widerspenstige Ossi rebelliert gegen die Versuche ihres Vormunds und der strengen Gouvernante, aus ihr eine Dame zu machen. Als Mann verkleidet, sorgt sie mit schelmischer Koketterie für drollige Verwirrungen. Als Ossi in einem Tanzlokal auf ihren strengen Vormund trifft, bietet sich ihr die Gelegenheit, es ihm heimzuzahlen. Sie macht ihm die Freundin abspenstig und schließt "Männerfreundschaft" mit ihm.

"Eine umwerfende berlinerische Komödie, in der das Temperament der Inszenierung völlig identisch wird mit dem Temperament der

Komödiantin" (In: Filmkuri-er, 8.5.1920)

Ein Wiedersehen mit Ossi Oswald in der Hauptrolle dieser hinreißenden Komödie von Ernst Lubitsch.

"Ich möchte kein Mann sein", Deutschland 1918, Regie: Ernst Lubitsch

Termin: 23. August 2014, 21.00 Uhr (Einlass ab 20.30 Uhr), Ort: Meisterhaus Kandinsky-Klee, Ebertallee 69/71.

Eintritt frei - um Spenden wird gebeten. Bei Regen findet die Veranstaltung im Inneren des Gebäudes statt.

Anhaltische Gemäldegalerie/Anhaltischer Kunstverein
Geoffrey Gross - das freie Spiel der Linie

Dem Kulturprogramm des Institut Français Sachsen-Anhalt verdanken die Anhaltische Gemäldegalerie Dessau und der Anhaltische Kunstverein e.V. die Ausstellung des französischen Künstlers Geoffroy Gross, die am 15. August 2014 um 18 Uhr in der Orangerie des Schlosses Georgium eröffnet wird. Der 1971 in Bourges geborene und dort auch lebende Künstler schafft aus vielen rechteckigen Tafeln zusammengesetzte Farb- und Zeichenobjekte. Der rationalen Geometrie farbiger Rechtecke wird von ihm die freie Bewegung von sich meist spiralförmig entwickelnden Zeichenlinien entgegengesetzt. Historisch gesehen knüpft Gross dabei zunächst an den Geometriekult der Moderne, an den Konstruktivismus eines Albers, Malewitsch oder Mondriaan an - hier liegt sein Bauhaus-Bezug. Dem starren Raster von rechtem Winkel und rechteckig zugeschnittenem Farbfeld läßt Gross eine vergleichsweise organische Linie entgegenwirken - hier bringt er

die in der französischen Moderne von Künstlern wie Matisse oder Picasso fein und sensibel gehandhabte Kontourierung ins Spiel.

Die Kunst von Gross entspricht somit in idealer Weise dem Anliegen des Institut Français französische Kultur in Deutschland nicht nur zu vermitteln, sondern zudem in einen reizvollen Dialog mit der vom Bauhaus geprägten Formensprache der Moderne treten zu lassen.

Zur Ausstellung erscheint eine Sondernummer der französischen Kunstzeitschrift LAURA. Nach der Dessauer Station in der Partnerregion Sachsen-Anhalts, in der Region Centre im "Artboretum" des Ortes Argenton sur Creuse gezeigt. Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft des Europa- und Staatsminister Rainer Robra und wird von Staatssekretär Dr. Schneider eröffnet. Die Ausstellung ist vom 16.8. bis zum 28.9.2014 dienstags bis montags von 11 - 17 Uhr geöffnet.

Musikschule "Kurt Weill"
Kurs zur musikalischen Früherziehung

Mit Beginn des Schuljahres 2014/2015 bietet die Musikschule "Kurt Weill" neue Kurse im Fach Musikalische Früherziehung an.

Das Angebot richtet sich an alle Kinder von 4 bis 6 Jahren, deren Eltern ihrem Kind die Grundlagen für einen Zugang zu Musik jeglicher Art eröffnen möchten und findet in Gruppen von ca. 10-12 Kindern statt.

Durch die Musik und die eigene Beschäftigung mit der Musik sollen allgemeine und spezielle Fähigkeiten entwickelt werden, wie zum Beispiel die Förderung von Konzentration, Sprache, Begriffsbildung, Orientierung und Wahrnehmung. Die Aktionen in der Gruppe fördern soziale Kompetenzen und wirken sich positiv auf das Selbstbewusstsein Ihres Kindes aus.

Zu den speziellen musikalischen Fähigkeiten, die erworben werden, gehören z. B. die Vorstellungsfähigkeit von Tempo, Tonhöhe und Lautstärke in der Musik. Weiterhin werden Kenntnisse auf den Gebieten Stimme, Bewegung, (Musik-) Hören, elementares Instrumentalspiel und Instrumentenkunde vermittelt.

Im Bereich der Stimme werden Lieder zur eigenen Bodypercussion oder Trommelbegleitung gesungen. Bodypercussion wird am

Körper ausgeführt und dient zur rhythmischen Sensibilisierung.

Um die Stimme des Kindes zu entfalten, werden außer dem Singen freie Geräuschexperimente und Improvisationen einbezogen. Auch Reime und Verse werden zur sprachlichen Entwicklung verwendet.

Erstes praktisches Instrumentalspiel wird vor allem mit dem Orff-Instrumentarium (Xylophon, Handtrommel, Klangstäbe usw.) gestaltet. Die Kinder können verschiedene Bewegungserfahrungen zur Musik machen. Durch Bewegung kann Musik besser wahrgenommen und verstanden werden. Gleichgewicht, Geschicklichkeit und Phantasie spielen dabei eine Rolle und werden geschult.

Folgende Kurszeiten werden angeboten: Montag, 16.15 - 17.00 Uhr und Dienstag, 16.00 - 16.45 Uhr.

Der Unterricht findet im Bürger-, Bildungs- und Freizeitzentrum (BBFZ) in der Erdmannsdorffstraße 3, im Raum E.04, statt. Interessenten melden sich bitte im Sekretariat der Musikschule, Telefon 0340 214542 (ab dem 12. August 2014) oder per E-Mail unter sekretariat.musica@dessauer-schulen.de.

Anhaltische Gemäldegalerie
20 Jahre Neuerwerbungen im Blick

Nur noch bis zum 3. August ist die derzeitige Sonderausstellung in der Orangerie beim Schloss Georgium zu sehen. Sie stellt die **Neuerwerbungen der letzten 20 Jahre** vor, die dank der finanziellen Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt und der Kulturstiftung der Länder ermöglicht wurden. Durch den Kunsterwerb von nationalem und internationalem Niveau wurde zugleich der überregionalen Bedeutung der Sammlung entsprochen. Zum Abschluß der Ausstellung sind alle Kunstinteressierten zu einer **öffentlichen Führung am 3. August 2014**, um 15.30 Uhr, herzlich eingeladen.

Dessauer Museen

Basteleien im Ferienangebot

Im **Museum für Stadtgeschichte Dessau** sind für die Veranstaltung "Zeitexperiment im Schloss" noch Termine frei. In dieser Veranstaltung entdecken wir im Museum Gegenstände aus der Vergangenheit und gestalten sie für die Zukunft. In der Museumswerkstatt experimentieren wir mit Leder. Geschickte Hände können sich Beuteltaschen, Schellenbänder oder einen Schlüsselanhänger herstellen.

Termine: Mittwoch, 20.8.2014 und 27.08.2014, jeweils von 10-13 Uhr.

Außerdem sind im Museum mit Lupe und Taschenlampe "Schlossgeister" zu entdecken". In unserer Museumswerkstatt lassen wir die Geister lebendig werden. Jedes Kind kann sich einen Schlossbewohner als Stabpuppe herstellen.

Termine: Dienstag, 05.08., Donnerstag, 07.08. und 12.08., Donnerstag, 14.08., jeweils 14-17 Uhr.

Im **Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau** wird die Veranstaltung: "Der Wolf zieht weiter" angeboten. Ab 7. September geht die interessante Ausstellung über den Wolf auf Reisen, wer sie noch nicht gesehen hat, kann ab 19.8.2014 noch einen Termin erhalten. Im Museumshof unterm Sonnensegel entstehen "Wölfische Basteleien".

Für die kleinen Gäste gibt es noch Wolfsmasken (bis Kl. 2), die größeren Kinder können sich ein Hosentaschenkino (Kl. 3-4) mit heulem Wolf bauen. Es kann auch ein mitgebrachtes T-Shirt (bitte helle Farben mitbringen) mit einer Wolfspote bedruckt werden.

Für alle Veranstaltungen sind für Gruppen und Einzelbesucher Anmeldungen erforderlich (Telefon 0340 516 84 33, Frau Wetzel). Es können max. 12 Kinder teilnehmen und es entstehen Kosten in Höhe des Museumseintrittes von 1,50 Euro pro Kind.

Bundestreffen

Hunderte Junior Ranger zu Gast

Vom 19. bis 22. Juni ertönte im Naturbad Kühnauer See soviel Kinderjubiläum wie selten zuvor. Rund 300 naturbegeisterte Schülerinnen und Schüler, alle Teilnehmer der deutschlandweit agierenden AG Junior Ranger und begleitet von ihren AG-Leitern, veranstalteten ihr jährliches Bundestreffen. Der Leiter der Reservatsverwaltung, Guido Puhmann, war mit der Wahl des Veranstaltungsortes hoch zufrieden, denn die direkte Wasserlage bot ideale Bedingungen für das Motto des Treffens, die Vielfalt des Lebens im und am Wasser zu erforschen. Als Ehrengast konnte er den Träger des alternativen Nobelpreises und verdienten Naturschutzaktivisten Prof. em. Dr. Michael Succow (Greifswald) begrüßen, der sich mit großer Begeisterung unter die Kinder mischte.

Ein Markt der Möglichkeiten, das Naturbad mit Sandstrand, vielen Sport- und Spielflächen, Bootstouren sowie ein naturkundlicher Stationsbetrieb zwischen Bad und Stromelbe ließen keine Langeweile aufkommen. Alles war mit viel Liebe zum Detail organisiert und arrangiert (oder auch erfolgreich improvisiert). Die große Begeisterung der Kinder, unvergessliche Momente des

Konzert

Lieder und gute Laune im Palais-Café

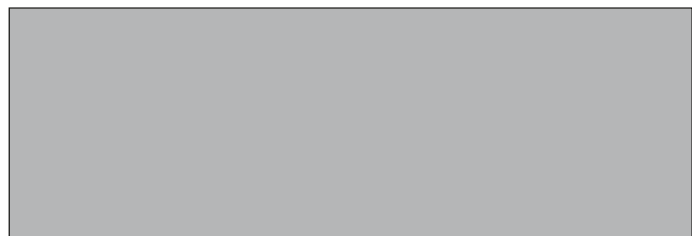
"Ohne Musik ist das Leben ein Irrtum" ("Nietzsche") lautet das Motto des gleichnamigen Programms der Sängerin Sibyll Ciel und ihres künstlerischen Partners Lothar Grewling (Moderation), das am Sonntag, dem 17.08.2014, um 15.30 Uhr im "Palais-Café", dem Gartenhäuschen im historischen Park der avendi Altenpflegeeinrichtung "Palais Bose", zu erleben sein wird. Der Ton macht die Musik - und dass die Töne, die die Sopranistin ihrer Kehle entlockt, ein Genuss sind, ist längst kein Geheimtipp mehr.

Aus ihren verschiedenen Bühnenshows hat Sibyll Ciel die schönsten Evergreens und Ohrwürmer für Sie ausgewählt. Ob Musical, Film oder Operette, Volkslied, Titel aus der Liedermacherszene oder 50er Jahre Hits

- die Interpretin fühlt sich in all den genannten Genres zu Hause.

"Musik muss Seele haben! Und diese innere Empfindung soll sich in meiner Darbietung widerspiegeln - träumerisch und zärtlich-sanft oder auch mitreißend und frech" - so beschreibt die Sängerin ihr Programm. Lothar Grewling führt in charmantem Plauderton abwechslungs- und aufschlussreich durchs Programm. Freuen Sie sich auf einen Nachmittag mit guter Unterhaltung.

Der Eintritt kostet 7,00 Euro und schließt ein Glas Begrüßungssekt mit ein. Platzreservierungen sind telefonisch unter der Telefonnummer 0340 75005810 möglich. Der Zugang in den Park erfolgt über die Hausmannstraße.



Junior-Ranger am Kühnauer See. Foto: Biosphärenreservat Mittelbe

Kennenlernens und Wiedersehens und der reibungslose Ablauf des Treffens belohnten vielfach für die Monate der Vorbereitung. Die gerade veröffentlichten Entdeckerhefte des Biosphärenreservats Mittelbe fanden großen Zuspruch, viele Nachwuchsranger knackten den Entdeckercode noch vor Ort, durften sodann einen "tierischen" Aufnäher (Elbebiber oder Eisvogel) auswählen und sich Junior Ranger auf Entdeckertour nennen.

Volkssolidarität

Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 Offener Kindertreff+14.00 Offener Treff+14.30 SHG Osteoporose II, Sport+19.00 Theaterspielgruppe
Ölmühle: Kino 10.00-12.00 "Die Croods"; 14.00-16.00 "Kiss the Coach"
Naturkundemuseum: 15.30-17.00 Pilzberatung
Schwabehaus: 9.00 Schlawwer Cafe

MITTWOCH, 13.08.

Frauzentrum: 13.00 Vortrag zum Thema "Osteopathie" mit der Heilpraktikerin und Osteopatin Marion Hochberg
Spielplatz Kurt-Barthel-Str.: 9.30-13.00/13.30-17.30 Spielmobil
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Wir basteln mit Frau Krug
Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga, Sport
Ölmühle: 10.00-12.00+15.00-19.00 Familientöpfen (ab 1,50 €)

DONNERSTAG, 14.08.

Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag
Spielplatz Am Rondel: 13.30 Spielmobil
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Stadtporträt Dessau- Rundgang durch die Stadt
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee u. Skat+14.00 2. Einadung für alle, die am Straßenverkehr teilnehmen
Bistro Merci: 14.00-17.00 Rommeenachmittag der Volkssolidarität
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+14.30 SHG Osteoporose III, Sport+15.45 SHG Osteoporose IV, Sport
Ölmühle: 10.00-12.00+14.00-16.00 Sinnexperimente (Veranstaltung Kinderfreizeit-sommer)

FREITAG, 15.08.

Theater: 18.30 Schlosskonzert (Luisium)
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Romantischer Spaziergang - Dessau auf ungewöhnliche Art entdecken+21.00 Nachtwächter-Rundgang durch das Dessau von 1815
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Kaffeeklatsch am Freitag; Geschichten und Gedichte können vorgetragen werden
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag
Königreichssaal der Zeugen Jehovas: 19.00 Versammlungsbibelstudium, Predigtdienstschule
Ölmühle: 21.00-23.00 10. Märchnacht "Zehn auf einen Streich"
Schwabehaus: 21.30 Sommerhofkino "Ausgerechnet Sibirien" (Einlass 20.00; 5 €/erm. 4 €)
Orangerie: 18.00 Ausstellungseröffnung Goffroy Gross "Die Verfertigung der Linie"-franz. Kunst der Gegenwart

SAMSTAG, 16.08.

Theater: 18.00 11. Seekonzert (Wörlitz)
Treff Tourist-Info Dessau: 10.00 Öffentl. Stadtrundgang auf dem Kulturpfad

SONNTAG, 17.08.

Königreichssaal der Zeugen Jehovas: 9.30 Biblischer Vortrag und Wachturm-Studium
Ölmühle: Urlaubsimpressionen aus Kuba mit Muschelbildern

MONTAG, 18.08.

Frauzentrum: 10.00 Führung über den jüdischen Friedhof, Treff: Stenesche Straße
Bistro Merci: 14.00-17.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität
Elballee: 13.30 Spielmobil
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenachmittag
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+14.00 SHG Aphasie und Schlaganfall

Ölmühle: 10.00-12.00+15.00-19.00 Familienmaltag (ab 3 €)

DIENSTAG, 19.08.

Roßlau Schillerplatz/Mörkestraße: 9.30-13.00/13.30-17.30 Spielmobil
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Stadtporträt Dessau- Rundgang durch die Stadt
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor
Bistro Merci: 14.00-17.00 Skatnachmittag der Volkssolidarität

Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe+14.00 Offener Treff+14.30 SHG Osteoporose II, Sport+19.00 Theaterspielgruppe
Ölmühle: Kino 10.00-12.00 "Wolkig mit Fleischbällchen"; 14.00-16.00 "Pitch Perfekt"
Naturkundemuseum: 15.30-17.00 Pilzberatung
Schwabehaus: 9.00 Schlawwer Cafe

MITTWOCH, 20.08.

Frauzentrum: 10.00 "Frauen, die Geschichte machten": Angelika Kaufmann; Vortrag von Kirsten Golchert
Spielplatz Pollingpark: 13.30 Spielmobil
Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose

Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 "Osttirol - Bergwelt und Alpenblumen", Diavortrag mit Herrn Pietzsch
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga, Sport+18.00 SHG Angehörige Essstörungen+18.00 Lichtpunkte in der Elterntrauer

Ölmühle: 10.00-14.00 Tag für kleine Tierfreunde mit kostenfreier Tierarztsprechst.; 15.00-19.00 Familientöpfen (ab 1,50 €)

DONNERSTAG, 21.08.

Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag
Parkplatz Ellerbreite: 13.30 Spielmobil
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Stadtporträt Dessau- Rundgang durch die Stadt
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee u. Skat

Frauzentrum: 16.00 Infoveranstaltung "Urban Gardening" - Wie kann das Gelände rund ums Frauzentrum weiter verschönert, gepflegt und belebt werden?

Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+14.30 SHG Osteoporose III, Sport+15.45 SHG Osteoporose IV, Sport
Ölmühle: Franzis Kochstudio 10.00-12.00 Suppenkasper-Alphabet (2 €); 14.00-16.00 Picknickkorb packen und picknicken (2 €)

FREITAG, 22.08.

Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien+21.00 Nachtwächter-Rundgang durch das Dessau von 1815
Königreichssaal der Zeugen Jehovas: 19.00 Versammlungsbibelstudium, Predigtdienstschule

Ölmühle: 10.00-12.00+14.00-16.00 Von Wasser-raketen, kochenden Spiegeln und Wortexperimenten (Veranstaltung Kinderfreizeit-sommer)
Schwabehaus: 21.30 Sommerhofkino "Best Exotic Marigold Hotel" (Einlass 20.00; 5 €/erm. 4 €)

SAMSTAG, 23.08.

Theater: 18.00 12. Seekonzert (Wörlitz)
Treff Tourist-Info Dessau: 10.00 Öffentl. Stadtrundgang auf dem Kulturpfad
Gaststätte Riekchen: 20.30 Blues und Rock mit der Westend's Gang (Einlass 18.30 Uhr)

Frauzentrum: 10.00-17.00 Seminar für Frauen mit Führerschein, die nicht Auto fahren

SONNTAG, 24.08.

Frauzentrum: 10.00-13.00 Seminar für Frauen mit Führerschein, die nicht Auto fahren
St. Petri Wörlitz: 15.00 "Tango und mehr",

Akkordeonkonzert
Königreichssaal der Zeugen Jehovas: 9.30 Biblischer Vortrag und Wachturm-Studium
Ölmühle: 15.00 Urlaubsimpressionen "Südamerika"

MONTAG, 25.08.

Frauzentrum: 10.00 Brunch im Rahmen des Projektes "Besedka"

Pfaffendorfer Straße: 9.30-13.00/13.30-17.30 Spielmobil

Bistro Merci: 14.00-17.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenachmittag

Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+15.00 SHG Depression und Angst
Ölmühle: 10.00-12.00+15.00-19.00 Familienmaltag (ab 3 €)

DIENSTAG, 26.08.

Spielplatz Schillerpark: 13.30 Spielmobil
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Stadtporträt Dessau- Rundgang durch die Stadt

Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor
Bistro Merci: 14.00-17.00 Skatnachmittag der Volkssolidarität

Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 Offener Kindertreff+14.00 Offener Treff+14.30 SHG Osteoporose II, Sport+16.00 SHG Angehörige Alzheimer+19.00 Theaterspielgruppe
Ölmühle: Kino 10.00-12.00 "Epic"; 14.00-16.00 "Die Pute von Panem"

Naturkundemuseum: 15.30-17.00 Pilzberatung
Schwabehaus: 9.00 Schlawwer Cafe

MITTWOCH, 27.08.

Villa Krötenhof: 10.00/14.00 Verkehrsteilnehmerschulung+19.30 Konzert mit "Sisters Secret"

Spielplatz Kurt-Barthel-Str.: 13.30 Spielmobil

Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Gemeinsames Singen mit dem Roßlauer Frauenchor
Frauzentrum: 16.30 Mitmachaktion "Urban Gardening"

Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga, Sport
Ölmühle: 10.00-14.00 Tag für kleine Tierfreunde; 15.00-19.00 Familientöpfen (ab 1,50 €)

DONNERSTAG, 28.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Stadtporträt Dessau- Rundgang durch die Stadt

Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee u. Skat
Spielplatz Am Rondel: 13.30 Spielmobil

Bistro Merci: 14.00-17.00 Rommeenachmittag der Volkssolidarität

Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+14.30 SHG Osteoporose III, Sport+15.45 SHG Osteoporose IV, Sport
Ölmühle: 10.00-12.00+14.00-16.00 Sinnexperimente (Veranstaltung Kinderfreizeit-sommer)

Georgenzentrum: 19.00 Vortrag "Reformation und Krieg"

FREITAG, 29.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 21.00 Nachtwächter-Rundgang durch das Dessau von 1815
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Kaffeeklatsch am Freitag; Geschichten und Gedichte können vorgetragen werden

Königreichssaal der Zeugen Jehovas: 19.00 Versammlungsbibelstudium, Predigtdienstschule

Ölmühle: "Hinter die Kulissen geschaut" im Rahmen des Heimat- und Schifferfestes (außerhalb)

SAMSTAG, 30.08.

Theater: 18.00 13. Seekonzert
Kleutsch: ab 9.00 10. Kleutscher Erntekranz

Treff Tourist-Info Dessau: 10.00 Öffentl. Stadtrundgang auf dem Kulturpfad
Sportplatz Mildensee: 10.00 10. Ü-50-Autohaus-Tiergarten-Cup mit Rahmenprogramm ehem. RAW, Peterholzstraße 15: 10.00-16.00 Tag der offenen Tür
Schwabehaus: 20.00 Falkenberg mit neuem Musikabend

SONNTAG, 31.08.

Theater: 18.00 "Walküre" - komplett gelesen von André Bücken und Gerald Fiedler (AT Foyer)

Luisium: 10.30 "... und sonntags ins Luisium", Konzert mit dem Bläserquintett

Tierpark: 11.00-17.00 Tierparkolympiade

Königreichssaal der Zeugen Jehovas: 9.30 Biblischer Vortrag und Wachturm-Studium

Naturkundemuseum: 9.00 Botanische Exkursion in die Elbeaue bei Klieken mit dem Bot. Verein Sachsen-Anhalt (Treffpkt. Patronatskirche Kieken)

Fahrradfähre Sieben-Eichen-Weg, gegenüber Brambach: 14.00 Elbegottesdienst

AMTSBLATT

Amtsblatt Nr. 8/2014
 8. Jahrgang, 26. Juli 2014
 Herausgeber: Stadt Dessau-Roßlau,
 Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau,
 Telefon: 03 40/2 04 -23 13
 Fax: 03 40/2 04 -29 13
 Internet: <http://www.dessau-rosslau.de>;
 E-Mail: amtsblatt@dessau-rosslau.de
 Verantwortlich für das Amtsblatt:
 Carsten Sauer,
 Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;
 Redaktion: Cornelia Maciejewski
 Verlag, Herstellung, Anzeigen und Vertrieb:
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
 Tel. 0 35 35/48 90, Fax 48 91 15
 Anzeigenberatung:
 Frau Berger für Dessau,
 Telefon: (03 49 54) 2 15 39
 Fax: (0 35 35) 48 92 31;
 Funk: (01 71) 4 14 40 35
 Frau Smykalla für Roßlau,
 Telefon: (03 42 02) 34 10 42,
 Fax: (0 35 35) 48 92 42
 Funk: (01 71) 4 14 40 18
 Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch möglich, verteilt.
 Der Abonnementpreis beträgt im Jahr innerhalb von Dessau-Roßlau Euro 29,40 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Versand oder per PDF zu einem Preis von 1,50 Euro pro Ausgabe.

Ihr Angebot über Ausstellungen und Veranstaltungen, sofern dies gemeinnütziger Art ist, kann hier kostenlos veröffentlicht werden, wenn Sie Ihre Informationen für die September-Ausgabe bis zum 20. August, 12.00 Uhr, in der Pressestelle der Stadtverwaltung abgeben bzw. per Mail zusenden. Für die Richtigkeit aller hier veröffentlichten Informationen übernimmt die Redaktion keine Garantie. Auskünfte nur bei den jeweiligen Veranstaltern.

System-Dachbau- Service GmbH

Rosenhof 5 · 06844 Dessau/Roßlau
Tel. 03 40 / 26 10 70 · Fax: 2 61 07-10
Funktelefon: 01 71/3 08 07 86
www.system-dachbau.de



- Dacheindeckungen
- Reparaturen
- Flachdachbau
- Klempnerarbeiten
- Dachbegrünung
- Wärmedämmarbeiten



www.hotel-breitenbacher-hof.de

seit 1991 Firma Weiß

Treppen & Türen WEIß

Die Renovierungsspezialisten

Inh. Enrico Weiß · 06800 Raguhn-Jeßnitz OT Altjeßnitz
Teichstraße 31 · Telefon 0 34 94 / 7 84 15

info@treppen-tueren-weiss.de · www.treppen-tueren-weiss.de

Renovierung

- Türen u. Rahmen
- Haustüren u. Fenster
- Treppen

NEU

- Treppen aller Art
- Türen und Rahmen
- Haustüren und Fenster aus Holz, Alu und Kunststoff
- Ganzglastüren
- Rollläden / Insektenschutz

Besuchen Sie unsere ständige Musterausstellung!

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 9 - 17 Uhr, Di 9 - 18 Uhr, Fr 9 - 14 Uhr oder n. telefon. Vereinbarung.

Dachdecker GmbH Wagner

Meisterbetrieb Innungsmittglied

Ausführung von: Dacheindeckungen und Abdichtungen aller Art, Dachbegrünungen, Terrassenbeläge, Dachklempnerarbeiten, Taubendorn, Zimmererarbeiten (Dachstuhl), Montage von Solaranlagen und Leichtdächern, Baufinanzierungen

Lorkstraße 28
Post: Peterholzhang 9a
Tel. 03 40/8 54 63 10
www.dachwagner.de



06842 Dessau/Roßlau
06849 Dessau/Roßlau
Fax 03 40/8 54 63 30
Funk 01 63 / 7 54 63 12/14

Über 1500 neue
Brautkleider je 298 €

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 1500 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.

www.Brautmode-Discount.de
Für einen Anprobetermin erreichen Sie uns unter: **035 91 / 318 99 09** oder **0163 / 814 59 65**



TELEFONIEREN, SURFEN, FERNSEHEN ALLES MIT DER DATEL DESSAU

Weitere Informationen und Beratung:
Kundenzentrum Zerbster Straße 2 a/b, Kundenzentrum
Albrechtstraße 48, Stadtwerke-Büro in Roßlau, Hauptstraße 140

kostenfreie Servicrufnummer: 0800 899 2727, Internet: www.datel-dessau.de

Jetzt Fan werden! www.facebook.com/StadtwerkeDessau

